Chelter-Balle gelften son it Ubn mangent fin 7 Ubr abenbe.

Wöchentlich

12 Ausgaben.

Berliner Schriftleitung bes Biesbabener Tagblatte! Berlin W., Potsbamer Str. 121 K. Gernfpr. Amt Lagem 6202 u. 6203.

Dienstag, 2. November 1915.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 511. + 63. Jahrgang.

Kragujevac in deutscher Hand!

Das Oktoberergebnis im Often:

244 Offiziere, 40 909 Mann gefangen, 80 Maschinengewehre, 23 Geschütze erbeutet. 150 000 Mann italienische Derluste bei der dritten italienischen Offensive.

Der Erfolg bei Cabure befostigt. - Ein neuer | Bei ber Deeresgruppe v. Sindenburg: 98 Offigiere, | Sliegerfieg des Leutuants Bolhe. - Sortichritte | 14 482 Mann gefangen, 40 Maschinengewehre Sliegerfleg des Leutnanis Bolhe. - Sortichritte an der Eifenbahn Tuchum Riga. - Gefcheiterte ruffifche Angriffe. - Weitere hocherfreuliche Sortichritte in Sebien. - Die Siegesbeute des Grober im Diten.

Der Tagesbeiicht vom 1. November.

W. T. H. Großie Bauptanartier, 1. Noc.

Weltlicher Briegsichauplat.

In ber Champane idritten Die Frungofen bei Dabure nachmitale gum Gegenangriff. Gie mur-ben abgewielen Die von unferen Truppen am 30. Oftober geftiente Butte Zahure ift fest in unferer Saud goliden. Die Bahl der in den beiden leuten Engen grundten Gefangenen ift auf 31 Offigiete, 1277 Min: geftiegen.

Bei Comb co fam ce gu lebhaften Rampfen mit

Rahfampimitteln.

Leutnant Bille hat am 30. Oftober fublich von Sahure einen fungofifden Duppelbeder gum Ib flurs gebracht ub bamit bas i ch fte feindliche Flug-geng auger Geicht gefebt. — In der Gegend von Bel i urt fanden mbrere, fur die bentichen Flieger erfolg. reiche Enfine carte ftatt.

Deflider Ariegsichauplat. Beeresgrupe des Generalfeldmarichalls bon Bindenburg.

Beiberfeits ber Gifenbahn Tudum-Riga ge-wannen unfere bengen im Angriff bie allgemeine finie Ragga m. Rommern, weitlich von Schlot-Janufem. Bindliche Gegenftone murben gurud. geidelogen.

Beitlich undindweftlich von Dunaburg wurden fiarte ruffice lugriffe abgewiefen. bem Swenter und Alfen Ger ift ber Knupf be-tonbers beftigt danert bort an einzeinen Stellen unch an. Bereingelt feindliche Borftohe norblich bes Drimiatt Gees ih eiterten ebenfalls. Der Wegner hatte grove Berfift.

Bei Dlai (fuweielich von Riga) wurde ein ruffifches Wingseng an Landung gegwungen: Führer und Beobadier finb efangen genommen.

Beeresgrupe des Generalfeldmarigalls Prin Leopold von Banern.

Dillich Bum ulo miegi murbe ein ruffifcher Radtangrif noch Rahlampf abgeichlagen.

Beeresgrupp des Generals von Linfingen.

Die Lage in allgemeinen unverandert. Gin feindlicher Gegefen nardlich von Romanowo hatte feinen Erfolg.

Deutsche Trupen der Armee des Generale Grafen u. Bathmer meben bei Giemifowie (an der Strupa, nordlich von Bufanem) angegriffen und fteben bort noch im Rampi.

, Behanhriegsichauplat.

In Fortfebum bes Mugriffs wurden bie Boben jublich von Gin, Milanovac in Befit genommen. In Richtma auf Rragujevac ift ber Geind über ben Betravadar- und Lepenica-Abichnitt gurudgemorien; arnquievoc ift in beutider Sanb. Oftfich der More in ift gegen gaben Biberftand ber Serben ber Ertennovo-Berg genommen. Go murben einige bunbert Gefangene gemacht.

Die Armee ber Wenerald Bojadieff war am 30. Offeber unter Rachbuffampfen bem Weinde bis in die allgemeine Linie Dobe von Blaninica (weftlich von Bajecar). Slatin (nordweftlich von Kniggebac) - öftlich von Sprifig weftlich von Bela Balanka-öftlich von Blafotinee gefolgt.

Die Bahl ber im Oftober bon bentiden Truppen im Diten eingebrabten Wefangenen und bie bon ihnen gemachte Beute lefrügt:

Bei der heeresgruppe Pring Leopolb von Bapern: 32 Offigiere, 4184 Mann gefangen, 2 Mafchinengewehre erbeutet:

Bei ber Beeresgruppe v. Linfingen: 56 Diffigiere, 8871 Mann gefangen, 21 Maidinengewehre er-

Bei ber Armee u. Bothmer: 3 Offiziere, 1525 Mann gefangen, 1 Maschinengewehr erbentet;
Bei ber Becreögruppe v. Madensen: 55 Offiziere, 11 937 Mann gefangen, 16 Maschinengewehre und 23 Geschübes) erbentet.

Bufammen: 244 Offiziere, 40 949 Mann gefangen, 80 Majdinengewehre und 23 Gefchube erbeutet. *) Abgesehen von einer großen Bahl aufgesundener Gefdube alterer Fertigung. Oberfie heeresleitung.

Der Jusammenbruch der dritten großen italienischen

Abgeschlagene ruffische Angriffe. - Die Ohtoberbeute im Often. - Die ungeheuren italienifchen Derlufte. - Die Gefamtbeute bei ber Armee von Hoevek.

Der öfterreichifch. ungarifche Tagesbericht.

W. T. B. Bien, 1. Rob. (Richtomtlich.) Amtlich verlautet vom 1. Rovember, mitinge:

Ruffifcher Artegsfchauplat.

Un ber Schara haben f. und f. Truppen einen Rachtangriff nach bestigem Sandgemenge abge-wiesen. Un der Kormin Front haben wir mehrere finrte Rachtangeiffe abgeschlagen. Rördlich Men-lawa an der Strhpa entwickeln fich nach einem abgewiesenen Angriffe nenerlich heftige Stämpfe.

Auf bem nurbonlichen Ariegofchanplat beträgt bie Oftaberbente ber bem f. und t. Oberfommanbo unterflebenden Armeen: 142 Offiziere, 26000 Mann, 44 Maidinengewehre, 1 Gefdin, Finggenge und fonftiges Strie

Italienifcher Briegsichauplat.

Der am 18. Oftober eingeleitete, am 28. Oftober mit friiden Truppen erneuerte britte Anfturm ber Italiener gegen uniere fufteulandifche Front beginnt an erlahmen. Geitern ftien ber Geind gwar noch gegen den Rordrand der Sociflache von Doberbo mit ftarten, an mehreren Stellen mit schwächeren Rraften vergeblich vor. Gein Angriff ift jeboch nicht mehr allgemein, mag ber Rampf auch nochmalo aufflammen. Die von ber italienifden Secresleitung mit großen Borten angefündigte, an der Sauptfront mit menigitens 25 Aufnuteriedivifionen verfuchte Offenfibe ift an ber nuerichutterligen Maner unferer fiegeoficheren Truppen gufammen-gebrochen, Die zweimochige Jiongofchlacht fur unfere Baffen gewonnen, unfere Rampifront durchweg unberandert. Gbenfo behielten bie Berteibiger von Tirol und Rarnten ihre feit Rriegebeginn belbenmutig behaupteten Stellungen feft in Banben. Durch Diefe Griolge bat unfere bemaffnete Macht neuerbings bemiefen, wie eitel und haltlos alle Uniprude bes einstigen Berbundeten auf bie fud weftlichen Grenggebiete find, bie er burch hinterhaltigen Rudenangriff leichthin erobern an fonnen bermeinte. In ben Rampfen ber gweiten Oftoberhalite berlor ber geinb minbefien o 150000 Mann.

Sildöftlicher Mriegsichauplat.

heitigen Radhut tampfen die Boben füblich und rubontlich Grn. Milanabae und Aragujebae erreicht. Zwiichen 7 und 8 Uhr vormittage wurde heute auf bem Arfenal und ber Raferne von Aragujebae bie ufterreichtich ungarifde und furg nachher bie deutsche Fahne gehift. Im Fluswinkel zwischen der Morawa und Resaus haben deutsche Truppen uach hestigen Rämpsen die beherrschende Söhe Tribunuvo-Brdo genommen. Bulgarische Arafte haben auf der Etraße nach Baraein die Höhen westlich Balanka und im Risaus - Ial die Höhen westlich lid Bela Balanta erfampft.

Die disherige Gefamtbeute der deutschen und österreichisch-ungarischen Truppen des Generals von Koenen beträgt: 20 Offiziere, 6600 Mann, 32 Geschüße, 9 Maschinengewehre, iele Gewehre und Artilleriemunition und sehr wiele Insanteriemunition. Aberdies wurden 45 alte oder gesprengte Beidrührohre erbeutet.

Der Siellvertreter bee Chefe bee Generalftabs: v. Dofer, Feldmaricalleutnant.

Die heutige Briegslage.

(Bon unferer Berliner Schriftleitung)

L. Berfin, 1. Nov. (Gig. Melbung. Benf. Bln.) Die Gefechiobanblungen in ber Champagne finb, wie aus bem Bericht bes Sauptquartiere hervorgebt, noch nicht jum Mbfolluft gelommen. Das Rampfgebiet ber Chambagne ift fur bie Frangofen betanntlich nicht nur vom ftrategifden Gefichtepunit and febr wichtig, fie murben auch maralifden Wert barauf legen, bier gu Gripigen gu fommen, bie fic bei ber erften Offenfibe Joffres nicht erlangen tonnten, aber und jent bei Teilangriffen nicht erlangen werben. Die beutiche Deeresleitung bat bei ihren eigenen Operationen im Gegenteil Bellenweife noch wertvolle Berbefferungen unferer Gront erzielen tonnen und bei Tabure nabegu wieber wettgemacht, was ber übermöchtige, an Menfchen fo verluftreiche fraugofifche Aufturm von Anfang Oftober gu erreichen ver-

Mm & tar bemuben fich bie Ruffen, ihren Biberfrand nod? fortgufenen, boch burfte es ihnen bei ihrem großen Menfchen. opfer nicht möglich fein, bier lange an balten.

Der ferbifde Biberftanb fdien fich um Rragu. je une tongentrieren gu wollen. Doch ift biefer fo michtige Bunft fiberraichend ichnell in die Ganbe unferer inbfe-ten Truppen gelangt. Das Morawatal wieb in ben nachften Tagen ber Echauplan weiterex Schlochten fein. 3m Regotinerbeden machen fich nech ferbiiche & anben bemertbar, mit beren Bertreibung unfere Truppen beichaftigt find. Das wefentliche Greignis ift bie Ennaufreibeit, Die für bie Aufflarung ber gangen Balfanfrage von nicht ju unterfchapenbem Wert ift.

Bon ben Bulgaren wiffen wir, bag ibre außerft tapfer fampfenben Tenppen fich weiter nach Beften und Rorbweften Renum ichafften. Ihre Fortichritte laffen fich taglich auf ber Anrie fichtbar verfolgen. Die Ginnaume von Bela Balanta (nicht gu vermedfeln mit bem bereits por langerer Beit fublich bun Comenbria ban und befehten Safanta) ift einer ber inuteften Borgange für ben Borftof auf bie zweite ferbifche Cauptfindt Rifd, ber, wenn wir optimiftifch fein burfen, ben Bufgaren in Bilbe ben Berbienft bes Saupterfolges bringen wirb. (Bela Balanta liegt im Rifawatal, halbwegs Biret und Rifd, 25 Lilometer weftlich Biret.)

Kragujevac.

Eine wichtige ferbifde Stellung und Jeftung nach der anderen geht dabin. Nun ist auch Kragujevas unser! Die wichtige Ctabt liegt in bem Berglande gwijchen dem oftferbijden und dem fanft geformten und aus Granit und Streibefulf beitebenden bodnijd-serbijden Gebirge. on dem Flügden Lepentea, einem weitlichen Buffuß der Moratea. Bon dem Sauptstrome felbst liegt die Stadt nur 25 Ritonicter entfernt. Gie ist mit ihm durch die Stichbabn nach Lapowo verbunden, wodurch Aniding noch der großen Salonifier Erienbohn ge-wonnen wurde. Aragujevac ist militärija von Bedeu-tung durch leine Lage in der Mitte des Landes. Im Raume weitlich ber großen Morawa lung durch leine Lage in der Mitte des Landes, haben die verbündeten Streitfrafte unter ftellenweise Gerbien war mit seinen ruchwärtigen Berbindungen,

nachdem es von allen Seiter um flammert wind, nus auf das Lentrum ieines Landes angewiesen. Sie liegen in der Rühe des Morama-Lales, stüten sich der Hauptigste nach auf die beiden Städte Risch umd Kräg usevac. Unter diesem Gesäcksbunkte ist diese letztere Stadt zu betrochten. For Berlust bodeuset daber für unfere Jeinde eine schwere, nicht wosever einzubolende Eindusere,

Den Bert von kragujevac intolge seiner günftigen Bage wußten die Serben bereits vor dem Krisge in vollsten Maße ausgumuten. Sie legten hier ein Arienel an, eine Geichützgießeret eine Gewehr und Munitionsfahrif, Busbermistlen und andere misitärische Benfe, Die Absicht, Kragujevac in ein versch an zeeß Lager unzuwandein, soll im Laufe des Weltfrieges verwirtsticht icht worden sein. Französische Blätter meldeten schon vor längerer Zeit, daß sich hier Offiziere ihres Beeres eingefunden hätten. Die Befest gungen diese deres eingefunden hätten. Die Befest ig ungen diesesten

Im Jahre 1804 mar krogujeder der Mitteldunkt des jeubischen Ausstandes, 1813 der Sin der Studicktina und 1818 dis 1833 die Residenz des Fürstendung. Die Unterluckung anlählich der Ermordung des österreichischen Abronfolgers im Juli 1914 drackte den Beweis, daß die militärischen Werfstätten dieser Stadt die unheilbollen Waffen sür die Mordoud der geschmieder hatten, zu jener unseligen Aus, welche die ganze Welt in Brand steden sollte.

Die miktärische Bedeurung von Krapujevac wäckt noch dadurch, daß von hier aus spei gute Straßen in füd in est lich er Richtung an die west-östliche Iveigen in füd in est lich er Richtung an die west-östliche Iveigen in den Richten der östlich Bisegrad fämpsenden Feinde heranreickt. Zeder weitere Schritt der Berdindeten von Rorden nach Siden erleichtert demnach auch das Bonvärtsschweiten unserer Berdündeten von der Drina nach Osten. Die militärische Bedeutung von Aragusevac ist somit äuch erst beachten den kam ert. Es ist eine der Berzstammern des ganzen Landes. Rachdem sie gesprengt ist, dürfte die andere — Risch — nicht mehr sür das serbische Geer ausreichend seine Wöglichseit mehr in der nördlichen Witte des Landes eine Moglichseit mehr in der nördlichen Mitte des Landes eine neue zweite Berteidigungskinie halten zu können, de sein Bestiger auch die west liche Worawa in der Hand hat. Dieser Strom vor der Front sonnte noch einen Zeitgewinn Gringen, den letzen vor dem rethungslosen Ludaumendbruch. Die westliche Morawa wird aber eb en solch de Täuschung die und Kragusedac die Zore zu dem Eerbien, so öffnen sich dei Kragusedac die Tore zu dem

Die amtlichen bulgarischen Berichte. Die Eroberung bes Trefibaba und ber Stadt Orbesjica. — Die Kriegsbeute in Ueskib.

W. T.-B. Sofia, 1. Rob. (Nichtamtlich.) Amisicher Bericht über die Operationen am 29. Oktober: Die butgarischen Truppen sehen die Berfolgung des Krindes auf der ganzen Front sort. Sie etreichten westlich von Anjazevac die Basserscherbe zwischen Timot und Mocawa. Südwestlich von Anjazevac eroberten wir nach erbittertem Rampse den Ramm des Tresidade, von wo die Straßen und Risch und Bela-Balanka führen. Im Tale der hulgarischen Warawa nahmen wir nach sestigem Rampse die Stadt Ordelisca, Anstendunft der Straße Branja-Ledkwac und der Straße durch das klassinatal. In der Gegend von Katsch unt friffen die Serben eine dort vorrückende Kolonne an, wurden aber anrückgeworsen. Im Laufe der Berfolgung des Feindes eroberten wir zwei Gedirgseschähre mit Bedeckung und die Reiegsmunition. Bisber sanden wir in Uedskub in Voldenseine Britenden Enstennen und eine große Menge anderes Kriegsmaterias.

W. T.-B. Sofis. 1. Rov. (Richtamilich. Prafitbericht.)
Amtlicher Bericht aber die Kämpfe von 30. Oftsper: Uniere Truppen seiten die Verfolgung des Heindes in der Richtung auf Zujedar Bulgevac sort. Vorrüdende Abteilungen nahmen nach bartnäckigem Kampse die Höhen 482 und 492 westlich des Durses Planinica und erbeuteien eine Batterie Belderschüme mit Bespannung. Die im Tale der Ristina vorrückenden Trappen semächtigten sich der Sindt Bela-Balanka und erreichten die Linie Durf Sadomisse-Dorf Bragubinac Bebe 499-Bogourd. Im Worawatale nördlich von Branja rückten unsere Truppenadieilungen insolge des erbitterten Widerstandes des Zeindes nur langfam vor. Auf dem mazed unt fichen Kriegdsschupsach ist die Lage unverändert.

Die bulgarifde Breffe begruft bie vollenbete Berbinbung.

W. T.-B. Sofin, 31. Oft. (Richtontlich, Druhtbericht.) Die gefantte Presse äuhert ihre ledhaste Freude über die Herfieslung der Berdin dung zwischen den Auspon der Gerdinketen in Serbien. "Anrodni Pradu ichreiber der Kachnicht von diesem Ergednis dat tielgebende Begeiskrung im busgarischen Kosse herworgerusen, das aus dieser Aatsache den Rut schäpft für die Benvirklichung seiner autionnsen Wünsche Dauf der Huntstellichung seiner autionnsen Wünsche Name der Auf un fit mit geober Aussicht für die bulgarische Nation, die sich von der Geschächte dazu bestimmt sieht, auf dem Bassan ein wichtiger Fastur des Jriedens und des allgemeinen Wohlergehens zu werden. Son heute an ist der Donan word seel. Bulgarien sam unfmittlehar mit den Rittelmächten versehren. Ihr das nicht ein großes Ereignist

Graf Tisgas Lob für bie Bulgaren.

Ber Bubapeit, 81. Oft. (Eig Draftsbericht. Jenf. Bin.) In ber fonkitnierenden Situng des Komites zur Unterfrühung des Lufgarischen Woren Areuzes dielt Ministerprässent Graf Lisza eine Rede über die Bundesganossen schrecht den nach eine Arbeitelber der Angerische Angerischen Gerfagte Angerischen Varen der ich von nettonsolem Selbstgefühl durch drungenes Bolf, wenn es sich uns nicht angeschlossen dette zu einer Zeit, wo es an antichetdnehen Kämpfen teilnehmen konnte. Die Winng des Broblems, die wir desnecken, sogte Graf Tisza, ürebt das natürliche Gleichgen ich der mit uns in Freundschaft um Freiden lebenden Vallagen und die eine der und die Waldeung ihrer auf wahrer Unabhängigkeit der gründeien Freiheit und friedliche Entwicklung an. Bulgarien wird in sestem Bunde mit uns eine große gläuzen de Bulunft haben.

Raboslawow an Halif-Bei.

W. T.-B. Konstantinspel, 1. Rob. (Richtentlich. Draft-Der bulgarische Ministerprösibent Radodlamon hat an Halle Bei anlöglich seiner Ernennung zum Winister bes Ausgern eine Estucknunschdepesiche gesandt, in der er saste, daß er in dieser Ernennung die sicherste Gewähr für die Zukunft ihrer beiden Länder erblicke. OnkloBei erwiderte mit der Bersichenung, daß seine Bestrebungen darauf gerichtet seien, die herzlichen Beziehungen zwischen den beiden Ländern noch faster zu kungen.

Die verzweifelten Anstrengungen Rustands im Schwarzen Meer,

Die Gerüchte von angeblichen Absenbungen großer Trupbenmaffen nach bufgarifchen baten bibber burchaus unbuftütigt.

Br. Stockholm, 1. Nov. (Gig. Dealtbericht. Jenf. Bln.) In verhösebenen BierverbandsWitten wurde die Nachricht verbreifet, ein großes ruffisses Bandungsforps set bereits von Sebaktopol an einen bulgarichen Gefen abgegangen. Ran sprach von 200000 Mann und wollte auch den Kamen des Beseblshabers dieser Truppen, nach der einen Version General Susen, nach der anderen General Bruffisow, genau wissen. Diese Weldungen enisprechen nicht den Tatsachen. Wie bereits gemeldet, sollen allerdings die zwischen Odessand Kischin ew besindlichen russischen Truppen in der Stärfe von 4 Division en Landweder und Keichinen der garbereits exfolgten Abtransport für den Kanpf gegen Bulgarien bestimmt sein. Bon einem unmitteldaren oder gar bereits exfolgten Abtransport sam jedoch schon aus dem Erunde nicht die Rede sein, weil diese Veuppen erst zum Teil ausgehildet worden sind, noch seine nerwendwerte

Artillerie aufweisen und erst dann wirklich abgeden sollen, wenn über weiter Landungen der Berbündeten in Salonist völlige Abedet geshaffen ist. Meinere Kontingente befanden sich alecdings in den Kriegosschiffen, die dieser Tage Warle bomberdierten. Landungen sich dert aber nicht ersolgt.

Trenstag, 2. Robember 1925.

Bum letten ruffifen Slottenangriff auf Barne.

Br. Subapeit, i. Two. (Gig Dembtweriche Jem Bin.) Aus Konftunga wird genedet, des dart giftern sein eine aus acht Einheiten besteherts zur fin die Fritze goseben wurde, die ast wär is fahr, wer Gindelten einenen start beschädigt, die Schornswerenden nicht. Man verwiede, das es dieselbe Flotte ist die Warn a ameriss.

"Goben" und "Bresiau" in Warna.

Bajel, 1. Nov. (Best. Bin.) Der Secolo" moldet aus Bufarejt: "Goods" und Bresten fonde zwei Torpedeboote find in Burna eingelaufen.

Doch weitere frangoffiche Truppentransporte nach Saloniki?

Weitere Verstärkung der griechijchen Ernopen in Salouiki?

Br. Gens, 1. Kon. (by Draftserick Bens. Bin) Französische Wlatter melden als Salonil, daß bort weitere französische Aruppenfontingens angekommen eien. Die Französisch hätten in Salonisi eine Fluggeng balle erwicket. Beiter wird bericktet, das die griechtichen Villdebedde, den die Anwendung eine dußers tiernen Feniut Iber alle and Salonisi abgesachten Telogram we vongenommen hätten. Der Konunsubant der beiden tiemes General Moschopoulos habe einen Topsbeicht erlagen, wenach alle Journalisten, die Raspidsen über Truppensbeweitschen oder isninge senienonelle Kitteilungen verössellt werden. Ferner medel man, des griechtse Trappen in großer Kahl in glich in Salonis eintressen.

Ein zweiter griechlie er Condungsplat ber Borbfindein.

Auch größere feindliche Tropenlandungen in Rawalla? Wachsende Bennubigung in Athen.

Br. Berkin, 1. Los. (Sig. Dubibericht. Jew. Bin.) Der Berichtersiatter bes "B. T melbet and Sofia unter dem 30. Oktober: Bor samalla sind hangsfilche und englische Truppentransporthisse erschienen. Es scheint, das die draugosen und Englander, um die Andicksing ihres Experitionstoeps un beschlen un gen, auch bei Kotoolia größere Truppentrassen un Land seben wossen. In Athen ruft das Borghen der Beröfindeten im mer größere Ben uruh gung hervor. Man fürcket ganz ernstisch Galontsi um Kumalla dan ern die vernstlich an Gegenüber ernstlich an Gegen macht egeligt werden.

parabe in Saloniki por dem Musempringent pon Griedjenland.

Br. Ketterbam, 1. Kov. (Eig. Donkbericht. Jenf. Bin.) Der Krondring von Geischenfind hiet, wie die Kondoner "Werfig Doharkh" aus Solonifi erlähet, ine Barade Wer die 11. Division des griecklichen Geeres d, die vollzsändig feldmanschmissig ausgeschitet ist.

Busfall eines griechichen Abgeordnetn gegen Stalien.

W.T.B. Been, I. Nav. (Nickenstied. Deadtbericht.) Das "Giornale d'Idalia" midel aus Nichen: Der griechiche Abgeordnete Sofols protosteete in ber Kannner gegen die Operationen eines it alien iichen Geichwaders im Adriatisaen Meere mit Schindskoorien und statte sie als gesährliche des Handle Spracke gegenster einer diefreum de ton Nation.

Es ill vollbracht.

Bleich gießt der Rond sein Geisterlicht herab Auf serne Grüder milden Gruh zu spenden, Die deide glüßt. Ein endlos weites Grad Deckt fosend sie mit frommen Kinderhänden . . . Als hüsse sie im sexien Blütensleid Ein großes Sterben in das graße Leben: In einen Glutentraum von Bättlichleit, — Und durch die Heide geht ein lindes Beben: Gespenstisch, wie ein Traumgebild der Racht, Entlieigt ein Niesensatafall der Heide . . . Bu Höhen loben Fackeln ihm zur Seite, Und Gottes Stimme spricht: "Es ist volldracht!"

Dämmerung.

Zum Merfeelentag von Gigelia Genfin Rielmandegg (Wiedbaben.)

Die Dammerung gieht burch die Welt. Tiefer und tiefer senlt sie ihren grauen Schleier. Ber ein Leid im Herzen trägt, der fühlt es bappelt um diese Stunde!

"Borüber für alle Zeit und Ewigfeit", führern die bebenden Atpen der schlinken jungen Frau, die in einem größen Lehnkuhl kauert, die feinen Sände seit ineinander vorschlungen.

Das bleife Gesicht leuchtet weiß aus den schwarzen Gewändern und Schleiern hervor. Die gange Haltung verrät Erickspfung. Mübe und trostlos ist der Lief der großen dunteln Augen, die staar auf eigen und denselben Pankt gerichtet sind, als erwarteten sie, daß sich ein wesenloses "Etwas" aus

der Dunkelbeit Wien und Sessalt annehmen könnte!

MIS ob die ventrauten Züge des so helf beweinten, so sowierends Becmissen kass diere Sekoslucht, ihred Sectangend sich ihr zeigen mühten!! Zum Trost, zur Beruhigung, zum Lohn für die grenzenlose Liebe, die sie im Leben verdunden hatte, und die selbst der Tod nicht zu trennen vermochte!

— Aber sie wartete vergebend, es zeigt sich nichts.

Die Dimmerung weicht der Nacht, al wird dankel und dankter, fill verföscht der lehte fahle Schimmer, undurchbeingliche Findernis umhüllt allen. — Dos haupt der jungen Fran ist gurückgesienken, die Liber schließen sich über die brennenden Rugen und in regelmäßigen Atempigen hebt und senkt sich die Brust.

Der Traumgott hat sie in den Wem genommen und auf die Stirn gefüße. —

Er trägt das arme müde Seelden hoch empor, fort von der Welt und ihrem Zammer!

Sanft seht er es nieder vor die Himmelspforte, die sich lantios öffnet. Das lärperlose Seethen Modelt über die cosenbestreute Schwelle und bleibt berschündtert stehen. — Ein Wald von Mitten, ein Weer von Düsten unwehen es, und inmitten dieser Bracht "Er"!! —

Sie wirft fich ihm entgegen mit einem Aufschrei des Entgürfens, sieht in die treuen lieben Augen, die voll inniger Järtlichkeit an ihr hangen. —

Sie betiet ihr dimittes Küpisten an seine Brust und läßt mit volkem Bewussssein die nemensose Wonne des Wiedersindens auf sich einwicken. Leise, weiche Sphärenmusit umrauscht sie, in summer Sesigkeit und wurdtwesem Ghist rust sie aus von all dem Weh und Jämmer, die ihr gequättes Herz zerristen, seitdem der Tod sie von dem geliedten Gatten getrennt.

Da gum erstenmal wieder bier fie feine Stimme, harmo-

nifd pagte fie fich ben garten Sarfentonen an.

"Bir muffen und wieder fremen — für eine kurze Spanne Zeit, mein Rickling. Du mufit auf die Erde zurück, mußt beine Wission da unten existent

Gottes unerschöpsliche Gite hat uns dies Wiedersehen gestattet als John für deine Treue und dafür, daß ich mein Leben gelassen habe auf dem Felde der Ehre für unser Baterland. Ergeben und ahne Groll will ich mich seinem Willen und Gebot fügen, troh meiner großen menschlichen Liebe zu dir.

Benn dein Erbenlauf deschlossen, finden wir uns wieder hier oben, wo es eine Seligfeit ohne Ende gibt, Ande, Friede, Gleichheit! Wo die enhabenste, reinste, die göttliche Liebe wohnt, frei von jeder Sinnlichkeit, frei von jedem Erdenschmuth, eine Wonne ohnegleichen.

The fie ein Bert ber Erwiderung fand, entschwand bie

berrliche Bifion! -

Der Traumgott schwebte gurud gur Erbe mit bem gitternten ffeinen Geelchen im Arm; er gab es gurud seiner irdijchen Sille. — —

n Halle. — — Die River hoven fich knugfam, die gwißen damilien Augen

blieften verständnissos um sin und blieba an dem Lind des so schnierzlich Getrauerien hängen.

Mit jähem Und fiche sie einer imb ale versistet um sich.

Gin rosiges Däinmerkscht erköffte der Ramm, noben dem Bild stand der messende Deischemstraug, Inden die lauststenden Tuberosen, die mit ihrem sätneren Bust die Lust durchangen.

"Bein Gott, es war ja mue ein Tweet, Müderbe sie, auch ganz unter dem Bann der Gindrücke, die liese Seele empfongen. Ich habe die ganze Kacht bier gehinden. Gis wied ja dell Go dämmert dem neuen Tag entagen. Mört wöhrt üch der Hinter vöhrt nich der Hinter die mit, er will, er hat wir schaftet Sie erübete ihre Schwelle ihre Seele isvere, sah hinnut zi dem diemmel, dessen Schwelle ihre Seele isverscheiten, beugte fich wieder, und des Lippen berührten mit saft der keinen das Gild des Marmes, der sie lieden, leden und auch inden gelesset.

The Beg leg Her und beutlich bur the fain Doesiel, feing

Sie nahm das Leben wieder auf, um langfam emochte die Feende daram in threm jungen genoemden Housen, afne der Geinnerung an das, was "gewofen", Mound zu inm. Die erste Herbbeit des Schwerzes wich einer willden

Die erste Herbheit des Schwerzes tout einer wilder Trauer. Die Zeit wastete ihred Ames Wit kinder dam strich sie über die gressen, icharfgorschweien Wilder aus schwerzensreichen Stunden, ließ sie inner wasten zurück weichen und nur mehr in sansteun, rubigem Bird als leben nerndes Bhantom vor ihr ausseucken, a den und Armben der Dämmerung, die wir so gerne der Gimmerung weiten.

Hus Kunff und Teben.

Theater und Literatur. Der Bestete der Ministen Bertung und der Firma R. Du Went Fischeung Gesterner Kommerzienert Dr. Joseph Reven Tr Ront, ist vorgestern nachnistung an den Folsen eines Tagrampfolle, dan er vor einigen Tagen erlitten batte, im Min von de Johren gesterben. Wit ihm scheite eine besonnte Fersonstallt dahler, die im öffentsichen Leben Kolnd eine dervorranzende Kolle, die im öffentsichen Leben Kolnd eine dervorranzende Kolle, pielte. Das Vertremen der Kirgerschaft den im im der Indian konden und kolleibere er das Ant des Genedosium der lichten Kandelstade wert und gehörze dem Keinstosium der lähner Kandelstade soner und gehörze dem Keinstosium der lähner Kandelstade soner und

Die engliiche Maltaflotte geht nach Ger denland Onng, 1, Ros. (Benj. Bit.) Die "Gentral Leios" melbet aus Ram: Die be Rellie befindichen englifder Rriegoid;effe haben Befehl erhaten, nich ben mochifchen Geodffeen abgubampfen. Geb beibeitigte Bufferfluggruge, bie in Raita wiederbeigstellt wurden, ind gleickfalls auf einem Spezialidiff bottom abgogangen.

Der Grof über Bumanien in Aufland.

Br. Christinie, I. Rev. (Gin Trobiserint. Benf. Bin.) Die ruffieden I ameen, bie gu fabrig bei ber Anfunft ber rumanifchen Beigierben Spalien nie Bulbigungen und Lobreben bieben, haben biefe Zaftit eingestellt. Bett forbern fit bug Rhomantien belbigfe in ber Gunge ber ruffifden Leitenbedrugung, bem Truppentransport nach Serbien, nachgele. Roch fei ein Auschnung möglich. Es rit aber wahricheinig, bei die Berteinfungen obne Erfolg abgeschlossen weben, und gwar in frger Beit.

Swiefpalt unter ben Subrein ber rumanifchen Kriegshehermetel.

Die Erflärene bes Belagerungegeftenbes bevorftebenb? Br. Lugene, 1. Rob. (Gig. Probebericht. Jenf. Bin.) Gine Bufnreier forrespondens bei Corriere bella Sera" melbet, daß unter ben Bilboern ber ber Ententepartei freundlichen Opposition ein Brotespalt aufrebrochen ist. Während Bilipesen und Lafe Jonesen gereben mit der Revolte derben, falls ils Assistanty nicht mit dem Bierverband gebe, predigen Genera Croninireann und andere eine Berftan. digung mit der Argierung. Ge ideint nicht ausgeschloffen, bah fofieflich ber Belagerung huftand erffere wieb.

Bur Srage ber rumanifchen Getreideausfuhr. Die Beniftengen ber rumanichen Landwirte.

Br. Bussen, I. Rob. (Gig. Trofilbericht, Jenf. Bln.) Bus Bufaren und gemelber: Gine Bordmung des Berbandes ber Bandwirte brift fid, mich 28 iet, um bort eine Organifation gum Berinteb bes rimfemiden Getreibes und unbeter rumanimer Ergonamiffe au gründen

Br. Anderen i Rov. (Gie Drochericht Jens. Bln.) Die Independer Kommaine" inritt in einem Artikel, der fich mit dem bei gegründeten amtlichen Sauptaus-lauf für den Gerteidenerkung um die Ausfuhr beschäftigt: Die Masnuburg beweisen, das der Ausschuf von dem aufrichtigen Bunft befeeft ift, Die regelmäßigen Sanbelsbe-jiehungen Rumiriers an ben Mittelmachten, Die beute bas eingige Minagebie: für die lathwirtischeftlichen Erzeugniffe des Lander find, wieder aufgunehmen,

Die Sorge im Die eigenen Candesinterreffen in Grankreich.

Gire ernfte Mahnung an Brianb.

Br. Genf. Loo, (Gig. Drobbericht, Benf. Bin.) Anffullig ift im Bijeartreenfring mit ber 20ffion Joffres bie bon bem fonfennturen . Gaulois" an bas Ministerium Briond gerichtete bringmor Mobnung, Die rangofifchen Streitfrafte in erfter Line für bie frangififden Intereffen gu rejeculeren. Brient werde hoffentlich wes Biviani nicht vermochte, auch tiin fogen fonnen, fellift wenn Befers. Die ernfte frimtlage ichließe jebe geführliche Unaufrich-

Derandiningen im perfiften Habinett.

W. T.-B. Buftentinspel, 1. Rot. (Richtemtlich, Draft. berickt.) Dier imercoffene perfifche Blatter melben bie Ernennung von Gepehtar Agart gum Kriegsminifter. Sepehtar, der el Douplanfichter der liberalen Bewegung in Berfien die gut fruiternung des Schahs Wehmed Alle führte, befannt ift, unich fich auf Betreiben Englands und Ruhlands bom politifden feben gurudgichen.

Aufhebun der Bejegung eines perfifchen Bafins durch die Englander.

W. T.-B. Luben, t. Rov. (Rictamtlich. Draftbericht.) Central Renes meidet nus Ruffieta pour 29. Oft.: Die indifete Regierung but befanntgegeben, baf die englische Befebung bes perfeben Safens von Bushir am 16. Oftober aufgehoben worder iff.

Dieje Aufbang birrite mabricheinlich mit ber Romendigfeit gufanturdengen, Truppenberftärftungen nach Mefopotamien gu giebr.

Der Rrieg gegen England. Aus om engliften Minifterrat.

Der einzusehend befundere Rriegfrat: Monuith, Ritchener, Calls

Br. Aspenhaen, I. Rou. (Gig. Drahtbericht, Benf, Bin.) 3m Mimitercat, der in London am Samstag abgehaften murbe, ift, wie belomiet, über die um Asquith für Dienstog angefindigte une mit größter Gemmeng enwartete Er-ffarung bermieft weeten. Innerbeit ber Regierung dürfte ein besondrer, aus beei Mitgliebern, namlich Asquift, Ritchener und Gifsen, leftethender Kriegerat gebildet werben. Ran ehofft bavon eine Beftelennigung der Gutfcblitfle und die ermetbung aller Berteiftreitigfeiten.

Jum Abfruch der engi fch-ichwedifchen Derhandlungen.

Br. Kupenlingen, I. Lob. (Gig. Draftbericht, Zenf. Bin.) Der von fehrenicher Geite bereits midgeteilte Abbruch ber Gerhandlungen geifenn Geweben und England über verichiedene Birrideitsfragen ist desbeld erfolgt, weil die eng-lischen Unterhandler verlangten, die ichevebische Musfuhr auf ben verfichtenen foodbifden Bellamtern gu bewach en. Die ichwebischen Unterbindier erffirten die Forberung für unerfüllbat, bo fie mit ber Ghre eines felbftunbigen Stantes unvereinbar feien. Durauf erfoigte ber Mb bruch ber Berharblungen.

Don ben öftlichen Uriegsichaupläten. Rikolai Ritiolaijawitit perireibt die Juden aus dem Haubefus,

Br. Stedliefen, 1. Roo. (Gig. Drahfbericht. Benf. Bin.) Der neue funfalier Genthalter urb frühere Generalifimus Ritolai Rifalgie witid bet endlich feinen erften großen Gieg erwigen, namlich uler ble bortigen Juben. Coeben bat er fimitingen furthiffen Gouverneuren mitge-

teilt, daß er ed für unzwedmußig ernalte, die von dem früheren Minister bes Innern Schifcherbatow ben fübifchen Bilichtlingen erteilte Erlaubnis, im Roufofus Unterfunft gu fuchen, aufrecht zu erhalten. Sämtliche im Rankanis besimtlichen Flüchtlinge find sofort abauschie ben und gleichzeitig auch bie dortigen judifchen Rauflaute erfter Gifbe, wie Sandwerfer, die faut ruffischen Grundfahen allgemeines Bohnredit geniehen.

Der Krieg über See.

Jum Jahrestage ber Schlacht bei Tanga. Bericht bes oftofrifanifden Schustruppenfommanbos.

In Rr. 94 ber "Deutsch-Oftafrifanischen Zeitung" vom Robender 1914 finden mir nochfolgenben Schlochtbericht bes Rommmbos ber Schuptrappe, ber manche intereffante Einzelheiten fiber ben Berlauf ber Schlacht bei Ianga bom 2. bis 5. Robember 1914 bringt, wobei 1000 Mann unferer oftafrifanischen Schuhtruppe eine achtsache englische Aber-

macht joliogen.

Um 2. Robember, vormittags, lief eine englische Flatte von 14 Transportschiffen, begleitet von 2 Kriegsschiffen, in Tanga ein. Begirfdanttmann Auracher begod fich an Bord bes englischen Briegeschiffes "For", wo ibm mitgeteilt wurde, bag die englische Regierung die bedingungslose Abergabe bon Tanga forberte. Dies Anerbieien wurde abgelebnt, nothbem ber Begirfsomtmomn mit Erschiegen bebroht worben war, falls er feine richtigen Angaben über vonkandene, Minen machte. Der Begirksammunn lehme ouch diese Beantwortung ab. Ein Boot mit weißer Flagge nahm im Safen von Tanga Lotungen bor und fuchte nach Minen. Ale bie Englander fahen, bag mit einem blogen Bhrif michts zu erreichen war, fuhren fie ab, um in der Racht bom 2. zum 3. November wiebergutehren. Ihre am 2., abende, vorgenommenen Landungsberfuche wurden durch Hauptmonn Abler berhindert, der mit seiner Truppe schufdereit lag. Am 8. Rosember, morgens, gelang es dem Feind, von Ras Razone aus gegen Tanga vorzieringen, doch verlegte ihm Dauptmann Abler den Weg. Hauptmann Ader schlossen sich die Abteilungen Boppe anb Werenoth an. Ginem Sturmangriff unferer Truppen fonnte der Gegwer nicht frandhalten und zog fich auf Mas Razone zurück. Der Feind vollenbete nun die Bandungen aller Truppen, die aus 8 Kompognien (die Kompagnie zu 100 Mann) und 8 indischen Regimentern (febes Regiment zu 900 Mann) bestanden. Ausgerbem waren dieser Streifmacht noch Pioniere, Signaltruppen und sonftige Spegialtruppen für Minen uftr. beigegeben.

In der Racht vom 3. jum 4. November erfundete Oberst Tentrant v. Lettow-Borbed und Hauptmann von Dammerftein die feindliche Auffrellung bis gu ben feinblichen Borposten. Bom Hospital and, das vom Feinde beseit war, war die gesamte Floite gu überfeben. Auf ben Schiffen war reged Leben, Am Oftrand von Tanga nabm bie Truppe Gefechtsaufstellung. Um 3 Uhr nuchmittags ging ber Feind zum Angriff vor. In der Mitte befanden fich die europäischen Truppen. Rechts und links angesehnt könpften die indischen Regimenter. Die Mitte bes Angriffes richtete fich gegen ben alten Rgoma-Blas, wo hemptmann b. Brince mit feinen Getrenen gum Gegenangrief vorging. Der Angriff bes Zein-bes fam ins Stoden, hauptmann b. Brince fant bier ben Delbentod, nicht weit von ihm fein Abjutant Leutwart von Soffmann. Inder und Engländer, die am Bog gebeit bordrangen, wurden burch einige Gerropoer, beren Jubrung Dr. Leffel übernommen batte, gururdgebrangt.

Mit Beginn bes feindlichen Angriffes fehten auch bie Schiffsgefchüte ein, die gunachit ben toeftlichen Teil bon Tanga beidwifen und dann ihr Beuer immer weiter oftlich verlegten. 3,45 Uhr nachmittags wurden umfere Umgefrangstruppen von der Banganifiraje aus angeseht. Der feindliche finte Glügel wurde umfaht. Der Beind bogenn gu weichen. Als die Racht beinbrach, befond er fich in panit. artiger Flucht auf Ras Kazone. Bon unseren Batronillen verfosst, bedte er noch am b. Revember seine Ginbootungen in der Hauptfache durch Moschinengewehrseuer. Der Reldbatterie Beering gelang es am 5. Robember, berfcbiebem Male, einige Bolltreffer in die im Bafen liegenden Schiffe au fenden, Die Gdiffe verliegen ben hofen und legten fich auf Ger bei Rau Ragone bor Anfer, Am 6. Nov. wurde bem Beinde geftattet, 80 Schwervertwurdete, nachbem lettere fich auf Gerenwort verpflichtet hatten, nicht nehr in diefem Ariege gegen Deutschland und feine Berblinbete au lampfen, auf bas Dofpitalidiff gu beingen. Die Berlufte bes Feinbes maren enorm. In manden Stellen laven hundert und mehr tot boniebengefriedt. Die Gefamwerfufte bes Gegners werben mit 1900 Mann nicht zu gering angegeben. Große Mengen von Baffen, Munition, Musruffungsgegerständen und Berpflegung wurden erbeutet. Biele un-Jamere transportiert, wohin auch Eisenbalmguge voll von verwundeten Engländern und Indern geschrift wurden. Unsere Berkrite waren gering. Am 6. und 7. November bompfte das geschlagene englische Expeditionskreps und Norden. Die Hullung unserer Truppe mar über jedes Lob erdaben. Ihr Selbermust und ihre Tapferfeit in ber Schlacht von Tonga wird ein Gerenbfeit in der Geschichte unserer Schristruppe und miferer Rolonie bleiben.

Carranga ermordet?

W. T.-B. London, 1. Rob. (Richtamtilich. Draftbericht.) Erchauge Telegraph Comp. melbet ans Rem Burt; Rach telegraphifden Melbungen and San Antonio ift Carronga ermorbet wechen.

Graf Schwerin-Lowis über die Teuerung.

Br. Berlin, 1. Ren. (Gig. Drahtbericht. Beni. Bin.) Der Brafibent bes Deutiden Sandwirtichafterate Graf Edimerin-Bowie fprach fich gegenüber einem Bertreter ber "Leips Abendatg" in rudbaltlofer Weite über bie Teuerung und die Bebensmittelfrage aus. Graf Gewerin bemerfte, bag die Sauptichmierigfeiten baburch entftanben find. dog die erfte Regelung ben Reiche wegen gu fpat et. folgte. Er führte u. a. mis: Die preußische Landwirtichaftstammer hat neuerbinge ben Standpunft verfreten, bag Boditpreife für Schweine auf 110 M. angufeben maren, mas gegenüber ben jepigen Breifen eine Berbilli. gung bon minbeftens 33 Brogent, in vielen gallen bie gu 45 Brogent bebentet baben wurde. Gine bollfommene Berichiebung ber Marfilage merbe eintreten, wenn die Donau für Transporte frei wird. (Bas ingwijden

Morgen-Masgabe. Grftes Blatt. bereits geicheben ift. Schriftl.), ba die riefigen in Bulgerier und Rumanien vorhandenen guttermittel für und mus-tar gemincht werden können. Graf Schwerin hob im Anschlug bervor, wie überand sich die Milchproduktion und demit auch die Fetigeminnung beben wurde, febalb wir mit erheblid größeren guttermitteln rechnen bilrfen.

Ein neuer Armeeführer.

Berlin, 1. Rep. (Benj. Bin.) Wie ben Beipg Beucht. Racht," aus Berlin gemelbet wird, ift ber biaberige jachiche Rriegeminiter General ber Infanterie b. Carlowin unt der Bubrung einer Armer bezuftragt worben. Alls Generalfrabedjef ift ibm Cberft v. Logberg beigeneben merben.

Deutsches Reich.

" Dof und Berjonal Radridten. Bring Dag non Baben ift in Berlin eingetroffen und im "Dotel Ablon" obgegriegen.

heer und Stotte.

Dersonal Beränderungen. Les is fe (Bendaden), Lent. der A. des Heldart-Regts. Ar. dl. jeht im Regt. aum Oberleut. desörbert.

n. Bulow. Oberleut im A Geroe-Wan.-Regt., jept dei der Ar.-Well. des Regts., dis auf weitern jum Ris-Ande dei der Gefanttschaft in Alben komde. Jordun Roumburg. Erhafte dei den Romenburg. Derta Longis. Komdes. d. den üburefter als Gen.-Mejor erbeiten. Aus dem derer wieder ausgeschieden sind die Oberleut. L. d. der Armee und Regleitalziere der Brungtn des Oberleut. L. d. der Armee und Regleitalziere der Brungtn des Obenandikken Reicke Abdulbalt mund Abdulbaltim Dutri, Ressertiebe Hobeiten Armei, mit der Unif. des Gerbe-Gedugen. Berk. dairt, mit der Unif. des Feldart-Regts. Armbe. Gairt, mit der Unif. des Feldart-Regts. Armbe. Ceindauf a. L., Lent der Kej des Feldart-Regts. Armbe. Ceindauf a. L., Lent der Kej des Feldart-Regts. Armbe. Ceindauf. Bagnar. Bagnar. Beschilden, ieht im Arf. Hugser. Br. B. Armbe. Ceindauf. Leund haufer (L. Kasser.), Stehrlichen, ieht im Arf. Hugser. Bigefelden, jehr im Busari.-Bat. M., is Beurt. der Melder. Des im Busari.-Bat. M., is der im Busari.

Aus Stadt und Cand.

Wiesbadener Nadrichten.

Cebensmittel und Canbmirtidjaft.

Aus unferem Leferfreis wirb und geschrieben:

Mit großem Intereffe babe ich ben Artifel "Lebensmittel und Bandwirifdaft' in ber borlehten Conntagonummer gelefen, und ich muß gesteben, daß felten eine Soche richeiger und treffender beurfeilt wurde, als es hier gescheben ift. Benn oft in landwirtichoftlichen Rreifen bon .mangelnbem Beritanbnis" geredet wird, fo fann das nur auf die Lendwirte felbit angewendet werden. Denn gerabe bie Bandwirte begreifen es nicht oder wollen es nicht begreifen, daß fie bas meifte gu ihrem Lebensunterhalt für ihre Anmilien, einfalieglich des Gefindes, aus ihrem Betrieb entnehmen. Ras biefe Entnahmen ans bem eigenen Beirieb ausmachen, moge eine mir von befreundeter Geite gur Berfügung gebellte if uditollung ergeben. Ge benbelt fich hierbei um eine fapfige Bauernsamilie (einschließlich einer Mage). Als Breidwerte find nur die Erzeugungskoften in Anses gebracht. In biefer Familie wurden aus ber Sandwirkftwite bertramit im Sabre 1913; 2 Schweine, gusamen 430 Brund, das 300,75 R = 329,60 R, 12 Sühner, das Stüd gu 1,50 R. = 18 M., 1825 Schoppen Mildt, der Schoppen zu 0.10 M. = 182,50 M., am Tag % Pfund Butter = 0.20 M., 3 Sier = 0.20 M., 4 Käfe = 0.25 M., zusammen 1.35 M., also im Jahr 419,75 M. 20 Zeminer Kurtoffeln, der Zeminer zu 2 M. 40 M., Gemüse, zusammen eina für 90 M., für Winter-Lebarf 8 Beniner Apfel 86 DL, 3 Beniner Wirnen 4 IR., Coffe gum Erodnen und für Latiwerge 30 IR., Obft gum Berbester 10 M., Apfelvein, empo 200 Liter, für je 20 Af. = 40 M., Umtaufc) von Frucht für Mehl, eine 8 Jentwer 36 M., gufennmen alfo 1168,75 32

Dem Bauer fehlt das Berftanbuis, beis alle anne Etanbe bie angeführten Bebensmittel mit barem Geth erstellen muffen. Man tann bei ben Landwirten so oft bie De-merfung horen: "Wir haben im vernangenen Jahr untels ober nur wenig berbient". Damit meint ber ihmer, er babe nicht viel Gelb ausleiben fonnen. Das er aber mabrend bes gangen Jahres aus ber Landwirtichaft gelebt, daß er unter Umftanden auch noch ein oder zwei Stild Bieb mehr angeichafft, auch einen ober mehrere fidertermine begablt bat, bag vergest er gang in Rechnung zu ftellen. Bon einem Richang in ber Landwirtschaft kann boch sicherlich nicht die Rebe fein. Es find mir eine gange Angabl bon Bauernsamilien befannt, beren Borfahren noch gang geringe Leute waren, die ihre Afer mir mit einem Bferd ober gar mit einem Odifen beitauten. heute befiben beren Kinber, obwohl bas elterliche Erbe in zwei, drei ober mehr Teile ging, bebentent mehr Band, und eber Teil berfügt über 2 bis 3 Zugtiere und 5, 10 und 16 Rithe. Der Mehrbeftand wurde allein aus ber Landwirtschaft erworben. Gu foll bier nicht berichmiegen werben, bag bie betreffenben Sandwirte mit allem Gleif ihrem Betrieb obigen, es muß aber auch anerfannt werben, baf biefe fleißige Arbeit reidfid belohnt murbe.

Besonbers auf dem flochen Lande fann man die Gefabrung machen, bag viele Bauern noch nicht einmal mit über 100 R. gur Ginfommenfteuer veranlagt finb. Das ftebt im fraffejten Biberfpruch mit ber hentigen Lebenshaltung, benn es ift gang unmöglich, beute (auch in Friedenszeiten) eine gamilie mit weniger als 900 M. ernähren zu köunen. Gerabe in ben heutigen ichweren Beiten ift es ber Bauernftand, ber am wenigften bon ben Breistreibereien ber Lebensmittel gu verfpuren pat. In einem jeben fanbmirtichaftlichen Betrieb. und wenn er noch fo flein ift, werben alljahrlich ein bis zwei . Schweine geschlachtet. Es ift alfo für ben größten Teil bes Jahres Bleifch Burft und Gett vorkunden.

Bon einer übermäßigen Berteuerung ber Arbeitsfratte mabrend des Kriege fann in der Sandwirtschaft auch nicht die Rebe fein. Die bielen Tanfende von Gefangenen, Die Die Landwirtschaft verwendet, werben mit ungefähr 2,40 R. pro Zag entlobnt, und wenn man alles hingurechnet, foften fie etwa 3,90 M. pro Tag. Da fann boch gewiß wicht von überans boben Röbnen bie Rebe fein. Dog bie gurudbleibenben Wieber ber Beuernfamilien mabrent bes Rriegs mehr Arbeit feiten muffen ale in Reiebenszeiten, ift ficherlich mohr, aber wo mure bies bei anderen Stanben nicht ber feall? Gemerbetreibenbe, Beamte, Arbeiter, alle muffen bente infalge gebiens pen Er-Leitsfraften mehr leiften. Die Landwirte haben bas beruhigende Gefühl, daß nach Beendigung des Kriegs fire Betriebe moblerhalten fein werben, mabrent mauches alfremanns- und Gemerbetreibenden Gefchaft burch ben Retogrein.

gehr und der Inhaber ipater als Wehrlfe aber Gefelle fich fein Brot ermerben muß. Die Ernte, die, das millen dech auch die Gandwirte gugeben, in diesem Jahr im gangen recht gufriebeuftellend war, wurde den weniger Arbeitafraffen bewältigt als fanit. Es werben fich hierburch Die Gefamfausgaben nicht Siber fiellen als in normalen Jahren. Der Breis ber Rartoffeln mace in biefem Jahr mit 8,50 MR, für ben Beniner bei treier Lieferung in ben Reller gemig ein recht angemeffener gewesen und der Bauer hatte babet feine Rechnung gut ge-

Morgen Ansgabe. Erftes Blatt.

Chret die Coten und helft den Cebenden!

An ben unferen Toten geweihten Tagen merben bie Becanten tebbafter noch als fonft an ben Grabern auf fernen Schlachtfelbern meifen, in benen Sohne unferes Baterlanbes ruben. Und fifter als fonit werden wir gugleich am Allersectening und am Tetenfounteg daran erinnert, dan gablreiche ber im Rampf für bas Baterland gefullenen frieger Frauen und flinder unverforgt gurudgelaffen haben. Wie aber fonnten wir bas Gebochtmis ber Gefallenen - auch unferer Befallenen - wurdiger ehren als badurch, was wir an bem Denfmal bes Opferfinne eine Gabe für bie Kriegemitmen- und Baifen niederlogen? Ber fich nielleicht im Schmerg um den eigenen gefallenen Angehörigen, icheut, felbit einen Angel in ben Gifernen Stegfriet eingufchlagen, ber fann feinen Beitrag an die folgenben, jur Entgegennahme von Gaben gern bereiten Berftandemitglieder der Kriegswiftvente und Baifenfürforge einfenden: Frau Regierungspräfibent v. Meifter. Fren Brandent Ern ft. Frau b. Doch machter, Fraulein Mathilbe Groumann, Franfein Agathe Merttens, Fram Dn. Reben, herrn Beigeordneten Borgmann, Germ Stadtrut Reier und herrn heinrich Buch. Bis jehr find bei ber Ragelung des Eifernen Giegfrieds 78211 M. 88 Bf. eingegangen. Aber bas Bebürfnis ift ungeheuer; Die Babl ber bes Grudbrers beraubten Chefrauen, Rinber unb olien Eltern nimmt taglich erichted end gu. Derum bie Bergen und bie Sinde auf! Ehret bie Toten, indem ihr an Die Rot ber Bebenben benft!

bur Ginfdrankung des Sieifch. und Settverbrauchs.

Bie wir boren, wird die neue Bunbesraisverordnung gur Einschränfung bes Aleijch- und Zeitwerbrauche vielfach irrtumlich babin aufgefaßt, daß Dien stags und Freitags abar in ben Weiger und anderen Laben ber Bertunf von Beifch nicht gefiattel fei, mobl aber ben Gaft .. Gdaul. und Speifemirticatten Diefe Auffaffung ift irrig. Der & I ber Berordnaug lautete

Dieustras und Greitage bürfen Reifch, Bleifchworen und Speifen, die gang ober teilweife aus Bleift, besteben. nicht gewerbematig an Berbraucher berabfolgt werben. Dies gift nicht für Lieferung unmittelber an bie heeresvermaltungen und in die Blarineverwaltung.

Betroffen wird bornach icher, ber gewerbsmagig an Berbrouder Gleifd ufm. abgibt. Die Gewerbemagigfeit ift aber lefblirebend auch für Girtidagion jeder firt zu bejahen, und Berbraucher im Ginne ber Berordnung find auch bie Birtidofilignite. Der Gefengeber bat uffenbar gerabe mit Rudficht auf die Birtichaften den Ausbrud "gewerbemaßig an Ber-bewucher beradzolgt" angewendet. Der § 2 der Bervednung

In Baimmetichaften, Schant- und Speifemirtichaften fowie in Bereins- und Erfrifdungeraumen burfen 1. 20 on tago und Donnerstans Blrifd, With. Geffagel, Blich und fenftige Speifen, die mit Be't ober Sped gebraten, gebaden ober geschmort find, fomie gerlaffenes Gett und 2. Go m bi and Schweineffeifc nicht verabfolgt werben. Separiet bleibt die Berabfolgung bes nach Kr. 1 und 2 verbotenen Aleitoce als Auffchatti.

Daraus ernibt fich alfo, bag in Mirtidaften Dienstags Freitdig überhaupt fein Fletich berabfolgt, Samstags fein Schweineffeifch gegeben und Montage und Donnerstags tern Bert bei ber Subereitung von Bleischipeisen verwendet werben barf. 200 Jett gelten auch Butter und El.

Beligwechtel. Wer durch Biethaben geht, nantentlich durch die Billemirrtel, wird vielen Saufern begegnen, die bo Plater ausgebüngt haben: "Bu verlaufen eber gu vermieten" Die Bulle, in bemen bereichaften ihre Belibungen aufgegeber baben eber aufgeben wollen, find leiber ziemlich guhlreich. Da flingt es denn recht erfreulich, wenn und ein hiefiges Jume-billiengeschaft, die Firma J. Thr. Mindlich, melbet, das Bietbaben feine alte Bugfraft noch in vollem Mage befibe 314 Beweis für bieje Behauptung teilt bie Firma Gliidlich mit, bag burch ihre Bermittlung in ber lebten Giebe bie Be-Smungen Barfitrafie 11, Barffrage 57, Retolal 28 und Gatten. ftrage is in den Beith ausmärtiger Berrichaften übergegungen seien. Eine diefer Bestimmigen ift gurgeit unbewohnt, in gwei anderen wurden Benfionen betrieben und die vierte gehorie einem Jabrifanten.

Die Breufiifche Berluftlifte Rr. 387 liegt mit ber Babo riichen Berluftlifte Rr. 230, ber Sachfifden Berluftlifte Rr. 215 und ber Württembergifchen Berluftlifte Rr. 201 in der Tagblattichalterbolle (Ausfunftsichalter links) fewie in ber Zweigftelle Bismardring 19 gur Ginfidinahme auf. Gie enthalt u a. Berlufte bes Guffiner-Regiments Rr. 80, ber Infanterie-Regimenter Rr. 87 und 88, ber Referbe-Infanterie-Regiffenter Rr. 80 und 88 fowie bes Lindwehe-Infanterie-Regiments

Cine Bitte. Bir lefen in ber "Zöglichen Runbidun" (Berlin) Der Arieg bat, neben vielem Unbeil im Elias and Gures gebracht, rur eine fei bier genannt, in ben gum trangöftichen Sprachgebter ge-berenben ob an gelif den Gemein ben bes Breufch und Det Aries bat neden dielem Undeil im Elfal, and Eure gebracht, rur eins iet dier genammt in den zum iranzöuichen Sprechgeber gebebetenden ob an geliss ond deursch and ind ein die Arenioden und Ireinden der die gebreitet ich sehneltenna. Indiviel siedend dem Drud der dehe deurschie lich sehnlich und und Nite ander pod ein. Deutsche Leder din gede mit Bigeiserung — aber es sinn meiht arme Bereiten und die mit Bigeiserung — aber es sinn meiht arme Bereiten der Edern der der geden der fosten Geld. Wer von den opferstendigen und die Sesen der Tageiser Annehenden int dier ein Chates und der sie Sesen der Tageiser Epende und dennit and deutscher Gelinaung Wesen der Gelinaung der Serie Gelinaung der der Gelinaung der der Gelinaung der der Gelinaung der Anstiger zu der Gelinaung der Gelinaung der Anstiger gewichte geline Gelinaung der Geli

ber unt tind ofme tibung labiber.

Wiesbadener Deronitgungs : Bilbnen und Lichtipfele.

Der Lobreschonischert, Tormestrafte i, beingt ab Mittwech Der Lobrescheft ein gewaltiges Sociationsstänziges, gur Bortübrung Die Schlechtelber von Sandvarg i. Lethe, wo die erste große Schlacht am 20. Angust Wils gestolegen wurde, wird niemand ohne tiefes Mitgejuhl für die gefallenen Lethen betrachten.

Porderigie über Kunß. Derträge und Verwandtes

* Adulgliche Schaufpiele. Wilmuch lieder im Abonnement Beine Auffnahrung dem Der litegende Dollonder hatt die Beschung liebt ungerendern die auf die Zenta, welche diesenst Fraulien Jewillen Auf Zonta, welche diesenst Fraulien Jewillen die Auffnahrung dem Dominer, Gerebfielt wat den Herrigder und den Dominer Gerebfielt wat den Herrigde Herriger und den Dominer Gerebfielt wat den Herrigde Lept. Ter Tochordleit von Jahren aufsche den Gegeben. Das Abert, welches besonntild and der Berderauf von deutschen Antiek trunklich Lept. Ter Tochordleit von Jahren uicht wegeben wurde, is in der hanner bei beiter der Verschauft des deutsten Ablien um den Lenen Kräuser. Schieberskammsko und den Herren Kalten um den Lenen Kräuser, Schieberskammsko und den Herren Kalten um den Kangen kräuser, Schieberskammsko und den Herren Kalten um den Kangen kräuser, Schieberskammsko und den Herren Kalten um den Kangen Kräuser, Schieberskammsko und den Herren Kalten um den Kangen Und der Krüsser Belagen des Könlige Kammersangers und krüsser Unter Aberder des Konliges Kammersangers und krüsser Det int aufsiehen Mittieben, oberes 31/4. Uhr, in der Reit den Krüsser der Krüsser des Konliges Kammersangers und der Schieben kries Teils der Innachte des Aderscherschen Kangenden beiten, des durch der Kingeling des Leitenen Einstehen Musardere lieben, des dere des Lehrfeäste der Andalte ein gewähreicher Abend in Dorberigie fiber Kunft, Deetrage und Bermanbtes

Anslicht gelette ift, ferm jeber Befanher bes ibnebt bes frenchige Pannentlere reintragen, bein Schorliere gur moereng ber Stot bon Ceimentlere mintragen, fein Scherflein pur greeneng Criegiptitien und Matter uit beigeftenere ju beben.

Proving Heffen-Raffau. Regierungsbegien Wieghnoen.

Neues tus aller Welt.

Pochwaster in Susientreich. W. T.-B. Corte. 31. Ct. (Richaunting.) Bern bestient meibet ein Schannen Jun gangen Webrete von Bervignun darich oodwooller aus Schannen Jun gangen Webrete von Bervignun darich oodwooller aus Schannen angebricht worden. In Dern nam ind nie Kelle bier Western ausberichten vor der die bestehnungen und einerte Verlager gelegt. Die Lerbenbengen und einerte Verlager der der Londer unterervohen. Die Londer in mordwertschaftigen der Armere meiber der den den 1. Now. Edwartisch Drabbberian. Armere meiber aus Baltim sere hat Schinkantsgeplisch der Beitimoter-Ohien aus Baltim sere hat Schinkantsgeplisch der Beitimoter-Ohien Grie Beden nitt allen, mehr für Sendog und derervool bestimmten Oktern ind durch Armer erfahrt worden. Mehr meibet fürsete aus Ecatiber Ter weiber der gewer gestigert werden. Der Schale nurb auf 160.000 Tund Sterling Gesteht.

Dos Bier wird ieurer Münden, 31. Et Wit dem 1, Nob. fieht für Munden eine bedentende Bierneiserhohung berer, nämlich für das Lier d Sf., affo insgesom um 20 Bf. gegen



Auch als Liebesgabe im Felde begehrt! (Im Feldpostbrief partofrei.

Kunstausstellung 1915

Nenes Museum - Gemäldsgalerie 12. December Tagich 10 bis 6 Uhr.

Berliner Börse.

S Berlin, I. Nov. (Eig. Drahtbericht) Im Börsen-verkehr herrschie durchwag recht leste Stimmung. Wie verkehr herrschle durchweg rocht leste Stimming. Wie rehm in der vergangenen Woche bildelen Schiffahrtsaktien den Mittelpunkt des Geschäfts. Sämtliche einschlägigen Werte erfuhren Kursbesserungen, danchen trat noch besonderes Interesse für turkische Tabalastien, ferner für rusrische Bankaldien hervor. Von Hüttenwerten wurden Phönizaktien bevorzugt. Für deutsche Anleithen zeigte sich gleichfalls Nachfrage. Ausländische Valuten bei aligemeiner andauernder Festigkeit wenig uregesetzt. Gegen Schlaß erfuhr die Börse eine Abschwärbung, besonders Schling erfuhr die Börse eine Abechwächung, besonders Schiffshrisaktien gaben nach.

Banken und Geldmarkt.

= Die Zahl der neneroffneten Konkurse, die in den letzten Monaten einen sländigen Rückgang erfahren halle, ist im Oktober wistor, allerdings nur ganz unwesentlich, angestiegen. Es sied im Oktober nach einer Zusammenstellung der Finanzzeitschrift "Die Bank" 281 Konkurse eröffnet worden, gegenüber 277 im September und 495 im Oktober vorigen Juhres.

Industrie und Handel.

* Vereinigte Harzer Pattlaudzement- und Kalkindustrie in Ellingerode. Das Unternehmen schreitet zu einer Sanierung durch Zusammenlegung der bestehenden Aktien im Verhiltuis von 2:1 und Schaffung von 6proz. Vor-

zugsaktien. Die Waggonfabrik, A.-G. vorm. P. Herbrand u. Cie. in Keln-Ehrenfeld, dürfte im abgehaufenen Geschäftsjahre 8 Proz. (wie i. V.) Dividende verteilen.

Die Gewinne in der Zuckerindustrie. Die Zuckerrafficerie Braunschweig schlägt 20 Proz. (i. V. 10 Proz.)

Neue Preiserhöhung für Krawattenstoffe Der Verband der Krawattenstoff-Fabrakanten in kreield muent durch Rurdschreiben an die Kundschaft bekannt, daß er infolge der steigenden Selbstkosten den Teuerungszenching auf die Serienpreise von 15 auf 20 Proz. erhöht habe.

Marktberichte.

FC. Frachtmarkt 2st Frankfurt a M. vom 1. Nov. Die Hallung der Käufer am heutigen Markte ist noch zurück-baltender geworden. Fullermittel lest, Umsutze bescheiden, Angebote sehr spärlich, Kachbage groß. Soweit Preise be-kennt wurden, bewegten sich dieselben in der Höhe wie in der vergangenen Woche. Getreide völlig geschäftslos.

PC. Kartellelmarid zu Frankfurt z. M. vom 1. Nov. Man notierte: Sorte Industrie 7.99 bis M. ab oberhemtschen und nassauischen Stationen, Sorte "Hassin" 6.30 bin 7.75 M. ab Stationen der Wetterau. Alle per-100 Eile.

Die Fleischpreise in Frankfurt z. M. Die durch die Erspleise in Frankfurt z. M. Die durch die

Frankfurter Fleischerimung vorgenownene Abanderung der Kleinverkau spreise setz den seitherigen Preis für Schweinetleisch mit Beilage 1.50 M.) und ohne Beilage (2.10 M.) um je 10 Pf. dan Pfind berab. Auch Koteletts und Solperfleisch, das seithr 2.30 M. kontete, sind um 10 Pf. billiger geworden. Die Preize für alle anderen Fleisch- und Wurrtsorten sim die gleichen gennderen Fleisch- und Wurrtsorten sim die gleichen gennderen Fleischbliegen, nur Gelbwurs, Hausmacherwust und Preßkopr sind von 2.20 M. auf 2.15 M. ermißigt Schweinesett daund Prefikopr gegen, das vorher mit ; M. pro Pfund benihlt wurde, sowie Wurstfett sind jetzt um je 40 Pf. teurer geworden.

* Preisermäßigung auf dem Rohhäuemarkt. Gegen die Absieht einer Herabsetzung der Preise für Fresserhlute um 30 Pf. pro Plund hatte bekanntlich der Verband der deutschen Häuteverwerlungsgenossenschaften Einspruch erhoben und sich nur gegen Konzessionen iei anderen Hautegattungen dazu bereit erklart doch kunte bei den Besprechungen keine Einigung erzielt werde. Die Regierung
gab infolgodessen den Kriegslederg selbschaften aus,
Fre-serbliute vorerst überhaupt nicht nehr abzunehmen. Dieser Maffregel ist sochen eine Verfügung gefolgt, daß die mit der Chernalime beauftragten Geoffentler und verwertungsgenossenschaften die bisher angefallenen Presserhäute bis zum 5. Novem bes anmelden könner. Die Abrechnungspreise and jedoch erheblich beinbgesetzt worden, und zwar wurde bestimmt, dati der Kriegssufschleg, der in den Kriegsmonater November und Dezember 65 Prox., dann 50 Proz. betrug, nur noch 12% Prox. betragen soll.

Die diesjährige Tabakernte Badens orgab rund 102 000 Zentner gegen 133 000 im Vorjahres.

Die Morgen-Atsgabe umfaßt 12 Seiten femir bie Berlagsbeilagen "Der Ramen" und "Der Landbote".

proprietellitier: M. Degerbort!

Ceranimorflich für ben peditiges Deit II. hon erburt. ber ben Univertat-fungsfehrt. D. W. Saurabert, esc. Wechteiten aus Werlandert und den Soci-dae aberten 3. E. Direndert, der Gerienbert. D. Dire en bach für aberte aus Sattlinder 3. E. E. Bon enter, for Germacker und den "Bradischer" u. Soandert is den gendertet. die ist der Angelen und Kritanich D. dornauft ismilie zu mirkaben. Krud und Berlag der D. Schreienbergieben bei Gestenderet in Weisbaben.

Sperdennte be Schristerung: 12 645 1 Mbr.

Handelsteil.

Der brasilianische Kaffeemarkt und der Krieg.

Die Bedeutung der Gestaltung des Kaffeemarktes für die gesamte Volkswirtschaft Brasiliens einerseits und die jetzt in Deutschland langsam beginnende Knappheit an vorrätigem Kaffee rechtfertigen das Interesse, das die Öffen-liebkeit der neuen Ernte entgegenbringt. Nach der Bot-sekaft, die der Präsident des brasiliauischen Staates Sao Paulo za den dortigen Kongreß gerichtet hat, wird die Welternte in Kaffee für 1945/16, die auf 19 Millionen Sack geschätzt wird, gerade hinreichen, um den Weltvertrauch zu decken. An jener Menge ist der Staat Sao Paulo allem mit 12 Millionen Sack betsiligt, Rio, Bahia und Viktoria zusammen mit weiteren 3 Millionen Sack. Bei einem Verkaufswerte von 1 Milliarde Mark würde sich, wenn man die gleichtzeitige Wareneinfuhr Brasiliens auf 600 Mill. M. einschätzt, allein durch die Kaffee-Ausfuhr die Handelsbühner des brasilianischen Freistaates mit 400 Mill. Mark ablie ondialten. Die aber die Ausfuhr von Kaffee und Mark aktiv gestalten. Da aber die Ausfuhr von Kaffee nach den beiden Ländern Deutschland und Österreich mit ihrem starken Verbrauch (Deutschland mit rund 250 Millionen und Österreich mit rund 90 Mill. M.) infolge des Krieges in hobem Maße behindert ist, so wird für die brastlianischen Kaffeepflanzer uefürchtet, daß sie aus der außer-gewöhnlich günstigen Lage – die gesamten Weltvorräte an Kaffee wurden für den 30. Juni 1915 mit nur 7 588 000 Sack berechnet — nicht dan vollen Nutzen werden ziehen können. Augesichts dieser Befürchtungen spricht die Botschaft des Prissidenten die sehr problematische Hoffnung aus, daß es der Diplomatie gelingen möge, die Versandschwierigkeiten nach den Zestralmächten zu erleichtern. Sollten sich diese Hoffaunges nicht verwirklichen lassen, so wird beabsichtigt, durch ein besenderes Bundesgesetz die Beleihung (Louebardierung) gräßerer Kaffeemengen zu regeln und damit einer Entwertung der Kaffeevergate vorzubeugen. Wir seben also, wie einerseits der Welfkrieg auch die Volkswirtschaft der neutralen Länder empfindlich trifft und wie andererseits trotz reichlicher Welterute der deutsche Verbranch durch die Seewillkür Englands ungebührlich ver-twurd. Hoffentlich knüpft sich nicht an die jetzt einistrende Preimteigerung der verdammenswerte Kriegemockey.

des Wiesbadener Tagblatts.

Ortliche Amzeign im "Arbeitstmarte" in einheitlicher Subform 15 Big., bavon abweichend 29 Big. Die Beile, bei Aufgabe gablbar. Andwartige Angeigen 30 Big. Die Beile.

Diellell = Mingebox

Weibliche Berfonn. Raufmanniffen Berfant

Lebrmabmen, petermäbden and achtbare smille, mit gater Schulbild, gege ergit velucht. D. Schweiber, dei ermit

Gewerbliches Berfont

Angeb. Bunterin u. Leimibden efnige Scharnhorsettraße Braves Mähchen fann de Zügeln ründlich erfernen Jahnitse 14. B Erection für Ride un Onne omi 18. Rat. geindn. Erein Bohn-befüreige 1. 1. ben 9-4 br.

Ariegersmitwe abur uhang jogicial gefucht für Küchen Sans, willig an jeder Arbeit (30-10 Jahre). Gundlehlungen, Zeugun, ebenstaut Offin u. R. 454 an den Lapi, Gertag

Dienstmadden für fl. undbeit fucht Schwalbacher Stro 38, B. Orbentl. Mabde Dausarbeit u. bürge Rochen in Aifolostrage 22. Bert. Zauberes Madde ete Cranientrage 10.

Junges fanberes Maden, eldes ichen gedient hat mort ge-acht Weroitrage 48, 2 recis. fofort gefucht Gevalbecher ie 95, 1 St.

Solibes ficibiges Daten henge unobhingige Fru gejucht. m. Abeinstroße 50,

Orbentlichet fullbes Mibben ich Mauernaffe 10, 0. End

Sicuriog. 2. November 1915.

Jerages fauberes Madden für Hauberbeit dis i Ubr auf gleich gejucht Scharndorftstraße 48, 1 L. fung. Robben 2 Stunden morg. einde Welderditrage 12. Gut embfohlenr Manatofran efucht Manenibaler Straye 19, 2 :

gefuct Manentholer Straye 19, 2 r. Eint reinl. Manatemähden v. 15—17 % vorm. i l. Arb., en, auch nachm. for get Göbenfix, 13, B. L.

Menatomabaren ent fajort gejuch Goldmalfe S, L Sanbere, gut empfohlene Bubfrau die modernich einen Tog gesucht Diebricher Strafe 27, Boxi. Inverl. Fran I. abbs. Büre ob. Lab. an duben. Boribirche 41, Sth. 8 L.

Medden für Ausgänge u. Buben gef. Baumann, Schneiberei, Rechorzminenblag i. Junges erdenft. Laufmübden gefude. Schnist, Warftblab &. 1. gefudet. Schuribt, Warftblat 3. 1.

Beufmäbehen gefucht.

Morfeitigeich Eberoth, Gr. Burgitr. 3.

Debenti. Laufmäbehen
(ofort gefucht. Lib-Storffans, Ede
Sborip. unb Merichtsfreche.

Paufmäbehen

Laufmübchen fofort gefischt Bangaant 7, 2. Stellen-Angebote

Männliche Berionen. Gemerblides Berionni.

Their Buchkinder fucht die L. Schellenbergiche buchdvuderei. Wiedbaden Selbfiffindiger Damentdmeiber fefort nefticht Mauritinibitrage b,

Sofenschneiber für gum Einrichten u. Bügeln sofort gerucht Langgasse 7, L

Gefudit gewiffenhafter Mann gur Bedien, b. Benfraiheig, morpens u. obenba, Balfmühlftroge bl. Annger Bausburiche fofort gefucht. Junger Dausburiche gefucht

Broftiger ehrlicher Sausburiche

Gint empfoblener Sausburiche für Kundenbediemung u. Mildstücke gefucht. Worder, Barbirohe 101. Runge für nachmittags gefucht Whemitrake 102, Bart.

Buvert. Rutider fufort gefucht. Rieber, Abolivallee gefucht Schierfteiner Strafe 540.

Stellen Beinche

Weibliche Berfonen. Roufmannifdjes Berional.

3n. Konioriftin, d. Bater im Felbe, fucht balbige Stellung, Kenntin, in Stenogr u. Mafchineufchr. Geft. Off. u. 3. 452 an den Loubl.-Berlag

Ariegersfrau mit Mähr. Kontorpraziö fucht Deim-arbeit ober Beschäftigung für Abend-itunden. Angeb. u. J. 455 Tagbl. BL

Gewerbliches Beripual.

Lebestelle für 14jühr. Mübden Damenidmeiberei gesucht. Rab Taghl. Bertag. Pi

Empf. Jungfer, Haushält., Köchin, Harinmanden. Frau Elife Lang, gewerbsmäßige Stellenvermitt lerin, Goldgasse 8, 1. Zel. 2368.

Belleres 20fabriges Dabden fucht Stell, in fless richig, dansbalt bei guter Bebandt, mo Giclegenbeit zum w. Ausbild, im Rochen gewoten. Röb. im Logal Berlag. E. Briegerofrau, findertok,

mit frühren Dienitsenemillen, fuckt dansmiddensielle gegen Tajckengelb. Reitelbeditrohe II, 9 links. Rettelbeditrope 18, 2 finfs. Gin bruves fleiftiges Mabden

mit guten Zengniffen, welches fosher fann u. offe Sausert, berieht, fuch bis zum 15. November Stelle. Zu er fragen Alberchitrahe II, Seitenbau Peff. Sanomadelt. m. 418br. Bengn., meldes englisch u. transdisch fpricht, fuch Stelle. Br. Saraime Deinrich, gewerbsmäßige Stellenvermittlerin, Göbenitraße 19, 2th. Part.

T. Blabeben, w. eimas toden fann, neht Stelle aum 15. Robember

Tudt, junges Mabden bem Lanbe icht Stelle für fofort. Aabere ingelsberger. Scharnhocifitraje ififahr. fraft. Mabden fucht Beichaft. ogsüb, Ashannisberger Sir. 9, H. 3. Junges A. Mähden fuck Stellung opsaber Gothringer Strafe W. 1 L But empf. Fran f. nadim. Befchaft.

Gut empf. Frau f. nachm. Beschäft. Fietenring 1. Oil. 1 r.

Aunge Frau
fuckt vors ober nachmittass Beschäft.
Dellmannbitrahr 61, Oth 3 links.

Junges Mädchen
fucht Beschäft, für margens. Nach, bei Scher, Oronienistrahr fle. Mth. 8 r.

Unnuhäunige Frau
fuckt Monatskitelle, vorm 2–8 Gth.;
auch Laden oder Baro zu pupen.
Rab. Oronienistrahr 86. Dib. 1.

Brau fucht Manaisfielle von 8-9. Gran f. Monatell, ab. Baichbeichaft.

Freu fucht von 10-12 Monaisftelle. 3. fanb. Mabden fudit Monatopelle.

Moneioftelle fucht fanbere Brau wem. Dobb. Str. 68, Ditb. ft. Mitte. Anstend, fauberes Midden fucht Monatbielle, geht auch balbe Lege fort. Riehlftraße 7, Dig. 5.5.

ucht vor. 11. nachmittens Monats-itelle Anousitrope 1, li Ct.

Mabden fucht Monatificfie.

Stellen - Gejuche

Manuliche Berfonen. Qunfmannifdes Berlungl,

Milibe. Annge wünfcht Lebenville Off. u. B. 455 an den Togbt-Berlag

Glewerblides Berfungt.

Junger Tapegierer fucht Beichaft. Lothringer Strafe 25, Gib. I rechts, Reanfenpfleger fucht Befchäftigung, ud- im Maffieren. Rab, Frifeurg. Schulberg 27.

Bentrafficig, bebient guverl. Mann, Dermannitrofie 26, Bob. Bort.

Kriegsinvallbe fucht Sentralbeigung. Offerien unter E. 455 an den Lagut. Bering.

Stellen-Angebote

Weiblide Berfonen. Ranfmunifches Berfenel

Bum Gintritt per I. Degleo. früher wird eine gewandig in Stenographie burdans perette Routeriftin gefucht, bie cudmit fonft. Büreatbeiten verrau ift. Dff. m. Beugnibabide., Blomgeunter H. 452 a. b. Togil-Beri.

THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER. Für einf Buchführ, u. leczespond. ir halbe Lage

Dame

gefudt. Angebote mit Certis angabe a. feither. Tärigfeit unter I, 454 an den Togbi. Berlag erdem

Angehende Berhinferin

gesucht. Ih. Aufrecht, Laureise 38.

Gewerbiides Berfant.

Junge Damen für ber Berfauf non Webfighrinfarten 3e zut. Steine gefucht Briebrichrite 48, 3

In Cager und Dalipaden

houbert junge Frau der Röbden gefucht. Dittmann n. G. Scholo-aben, und Bonbon - Geschandigung, Arbeiantruke 7.

Durmans periefte

Taillenarbeiterin

die ein Arelier sessändig übernehm. fann, für feines Gleichäft gesucht. Off. unter B. 454 an den Tagbl. Berlag.

Zuarbeiterinnen

gefincht. Gus, Langgaffe 25.

verfelte vobligumnäherinnen gefucht. Gab, Langueije 25.

Berfette Frifeurin

welche Deararbeiten, verftebt, gef. Schriber, Demenfrifenz, Rindy, 29

Junge burdent felbit. feinburg.

Röchin

wegen Gefenntung möglichft auf is-fort gefunkt. Verfa. 16—12 u. 125—6 Schöne Anolicht 37.

Gefucht geb. Fraulein

um diabr knaden n. 3510—351 libr tögl, hazieren zu führen, gegen mit. Lofdengeld von ih Mt. Zu melden morgens 10—11 libr. Withelmitt. 44, 2 Tr., 8 17.

Madmen

für Borsellanfliche gegen hohen Lohn getucht. Aftoria-hotel, Sonnenberger Erruse 20.

Mleinmädmen in fl. Danchelt sum 15. Rob. gojudet

Stellen-Mugebote

Manntiche Berjonen. Gewerbliches Berfonal.

Tücktige felbständige

Eleftromonteure fotort für dauernd gefucht. 28. hinnenberg, Langagffe 15. Ru melden: Wagemanuftrage 30.

Tügt. Bugbinder

fucht bie 9. Scheffenbergiche hof-butbbeuderei, Biesbaben.

Chneider

für Unisormen finden lonnende Be-ichaftigung. Aufus Bischoff. Ruckfichneiber u. jüngere Schneiber gefucht. Riegler, Wartfürage 10.

Tagidineider

für donemd auf, dem Doufe gesuckt. Jean Martin, Langnaffe 41.

Shuhmacher

große Reparatumoerfitati bei m Lohn für donernd fofort ge-Bei ber übbt. Feuerwehr tounen

tüchtige Fahrer meden Bürd, Neugesse 6. 19397 Ruvertässige unbestrafte

Leute als Bächter gefucht Conlinitrafe 1.

Cuchtige Jufrfinechte gefucht Belenenftrage 10.

Gin orbentlicher, nicht zu junger

Hausburiche

fofort geincht. B. Sinnenberg, Lanogaffe 15.

Stellen-Weinche

Beibliche Berfonen. Ruufmanniffred Berjonal.

Rontoriftin,

fund, in Stenographie u. Maidinenidireiben, in allen Ronterarbeiten bewandert, fudet fefort baff, Stell, ebt, auch ale Bertanferin. Offerten u. Dl. 454 an ben Tonbl.-Berlag.

Junges intelligentes Iranlein

(Unf.), in Bucht, Stenegr., Schreib-maid. ufp. bewund, fucht p. fofort Stelle bei beicheibenen Anipruden. Oft. u. E. 4734 an D. Freng, Mains.

Gewerbliches Berfonal.

perietie Maiminenflopferin

hat Tage frei Schwalb. Str. 6, S. 1. Saushalterin.

mit guten Leugnissen, die Küche und Sandbalt ielbeiundig u. gewissenhoft vorsteden konn. sucht Stellung bei alterem Serrn. Angebote u. A. 833 an den Tagbl.-Bertag.

Bur meine Freundin, Dame in gefest, Jahr., grobang., viel gereift, wirtisch., erfahr. in Kranten, und Körpervil., inde ich beir. Arbeits-fest, est ahne Gehalt. Offerien u. R. 453 an den Taght. Berkag.

Einf. gebild. Frantein mit gut. Jenan., bad einf. schneibert n. friffert, w. Stelle gur Bilege und Bedienung einer Dame. Angebote u. C. 456 an ben Tagbl. Berfad.

Beff. alt. Dadden ff. u. T. 455 an ben Tagbi. Berlag.

Stellen - Beinche

Manuliche Berfonen. Raufmanneiches Berional.

Junger Mann

(18 Johre), just Erfengstelle & Bentmann bei bejdecid. Anternet in Roschmenideciben u. Stenograp ic. Borlenntnisse in Branz u. Greinigen (Stein Detail.) Gest. Angeb. inner R. 84 on ben Zaubl. Beriag.

Junger Mann,

militärtret, wehrere Johre auf Burd tätig, in Stensgr., Rafdemenschreiben u. sonstigen vorf. Burdarbeiten be-wendert, sucht für 1. Des Stellung. Off. u. u. 838 att den Logdi. Berlag. Sertrauensvoften. Bilangfich., ge-wissenhafter Buchbalter, 34 3. att, m. ichen. Danbichrift, bishor auf größ, Lagedgeitung Sübbrutschlands tötig, f. gelegent, neuen Wirfungofreis ber größ. Unternehmen, gleich welcher Branche. Wiedbaben beworzugt. We-halt nicht unter 300 Mt. monatich.

Off. u. U. 812 an ben Tagit. Berlag. Bom Militär entlagener früh. Schreinermeifter mit g. Danbidrift incht Stelle auf Buro ober fouftigen Berfrauenspollen. Offerten unter 03. 452 an ben Tagbi. Berlag.

Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Ornliche Anzeigen im "Bohnungs-Anzeiger 29 Pfg., auswertige Anzeigen so Pfg. die Zeile. — Wohnungs-Anzeigen von zwei Zimmern und weniger bei Aufgabe zahlbaz.

Bermietungen

1 Simmer.

Gneisenauste. 11, S. 1. ich. 1.83. 22.
Dallgarter Set. 6, S., 1 & R. u. Br.
and issist. Rat. Bob. 1 L 2720
Definituder. 15, L. 1 & R., 16 Bet.
Sellmunder. 31 nau bern 1 & R.
Decumenter 7, G. D. ada 1.83. 25.
Dudite 4 1.83. 25. iss. Rat. bos. b.
Schoolsenger u. Buigerste. 19, B.
Jachater. 8 1 & u. R. L. o. ipat. 2802
Rirangife 11 Kommer u. Studie. 2562
Westrikender 12 1 Rum. u. Rinde au

Reretterafe 13 f Sim, u. Rinde zu berm. Nah. Bib. 1 c. Weristrafe 10 1 S. u. st. iof. od. ip. su bm. Rab. Rocibit. 50, 2833 Herselberfer. 20 1.8. Behn. stol-im Ubics. 5th. billig zu berm. Drawiemfer. 56, 4. 6t. Jim, u. Rinde. Philippebergitraße 36 fcbon. b. Bim. Philippsbergstraße 36 (don. b. Sim., Receificht, est. mit Rücke, per fol. an vermieben. 20th. bei Sieger.

Platter Sir. 28 3. u. Midde. F377
Sliehistraße 15, Dachno., 1 3. u. R., on rnb. Beri fot. o. ip. 12, 2330
Momerberg 1 1 Sim. u. Stücke. 2418
Stömerberg 5. Sib., 1 3. u. Midde.
Zahoalbacker Sir. 21 Dach, 1 Sim. n.
Stüte per folgert zu berm. BOSS7
Zahmelbacker Sir. 23 Dachm., 1 Sim. Sandlanter Str. 83 Dadin., 1 Sim. Strontbacker Str. 83 Dadin., 1 Sim. 9420 u. Rinde febert zu verm. 9420 Schwalbucker Str. 91 Bohn. 1 Bim. u. Rinde out 1. Januar ober iviter zu verwielen. Sebankraße 5 1-8-98. gleich. 2790

Beden, 12 Mt. menaett. Nah. E.
Beersbenftr. 24. E. D., 1 S., M. 2422
Seersbenftr. 24. E. D., 1 S., M. 2422
Seersbenftr. 24. E. D., 1 S., M. 2422
Seersbenftr. 24. E. D., 1 S., M. 2422
Seersgaffe 17 1 Rinn u. Rüche 2423
Seifeltr. 22. Gith. B., 1 Rinn., Rüche 2423
Seifeltr. 22. Gith. B., 1 Rinn., Rüche u. Reller. forfort. Rah. 2. St.
Beberg. 49. d. Dt., 2 J. at. Sim.,
Rüche u. Reller. forfort. Rah. 2. St.
Beberg. 49. d. Dt., 1 S., M., 12 Mt.
Sbeiter. 6, Stb. B., 1 Run. u. R. auf
forfort oh. fpait. R. Röbertir. 28. U.
Beltrichtr. 5, 1, 1 Binn. u. R. 2460
Werbertireße 9, Dochit., 1 R. u. R.
an eins. Berfon. R. Sbh. B. lints.
Beitenbitraße 15 1-R., S. auf fof.
Kah. Lufenbrach: 19. B. 2717
Stetent. 12, Q. B., 1 R. u. R., 16 Mt.
1 Sim. m. R., bei Mbiell. B. 2, auf
fofort an eins. Berfon zu berm.
Räh. Bebergaffe 80. Gallaben. 1542 2 Simmer.

Gartenfeldstroße 55 neb. d. Schlachth., 2-8-28. cb. m. Stall f. 2 pt. iof. Gueifenauste. 12 2-8im. 28. D. iof. Gueifenauste. 12 2-8im. 28. D. iof. Gueifenauste 20, Oth. 2- u. 3-2-25 dubungen zu berm. 186882 (Mobente. 14. Bib., 2 8. m. o. a. 20. Othbente. 14. Bib., 2 8. m. o. a. 20. Othbente. 19 neu berger. 2-8-28. iof. Göbente. 24, S. 2-8-29. iof. B12048 Dainergaste 14. Stb., 2 8. m. a. a. 20. Othbente. 24, S. 2-8-29. iof. B12048 Dainergaste 14. Stb., 2 8. m. a. a. 20. Othbente. 24. S. 2-8-29. iof. B12048 Dainergaste 14. Stb., 2 8. m. abide. u. Reller per iotori zu berm. 2322 Dallgart Str. 3. Deb., 2-8-29. bbibas Dellaurter Str. 6. Dib., 2-8-29. berm. 2445 Dellaurter Str. 6. Dib., 2-8-29. berde, Stabinett u. ioninges Subebor. 24 bermuetten. Nah. 2004. Stu., State, Sellmunder. 18. Dib., 2-8-28. S. u. 8. Dellaunder. 18. Dib., 2-8-28. S. u. 8. Dellaunder. 27, Oth., 2-8im. Model., Oblimunder. 44 [d. gt., 2-8im. 20. 20. Dermannfer. 7. Stb. 8. 2 ger. 3-8. Dermannfer. 7. Stb. 8. 2 ger. 3-

Sermannitrage is D. Sim. Dodaning.
Derrumühligasse 3 eine B. u. 3-Jim.
Bohn. mit Zubehör auch 1. Jan.
zu verm. Nah im Loden. 2483
Dieidzeoben 16. 1. St., 3-Jim., 28.,
Meidel. u. L., soi. o. h. W. E. 2481
Industripe 22. Oth Bert. 13-B.
Johannisberger Str. 4. 2-J. M. au
verm. Nah Udb. Bert. 18-18. au
verm. Nah Udb. Bert.
Johannisberger Str. 6. 850h. Dodp.
u. Oth. Doch. 2-J.-28. a. for. Rab.
bol. u. Bussenstrage 19. 2. 228.
Rectienstrage 3. 2. 24m. u. Rische int.

Exile 6. Morgen-And
furtur. 44. ADC. 1. Schöne 2-Sim-B.

[19]. ober späher. Wob. Barn. 2447
Riedgasse 11. U. 2 Sim. u. A. 2568
Riedgasse 12. Sch. 2 Sim. u. A. 2568
Riedgasse 22. Sch. 2-Sim. u. A. 2568
Riedgasse 22. Sch. 2-Sim. u. Dach.

31 derum, Nod. Sch. 2 ichone 3. A.
Riedgasse 22. Sch. 2-Sim. u. Dach.

32 der derum, Nod. Sch. 2 St. 2448
Riedgasse 12. Sch. 2 S. Sch. 1.

Kah bei Roop. Bab. Barn. 1. 2449
Lunggasse 14. U. D. B. B. B. B.
Lunggasse 14. U. B. D. 2 Sim. Riede.
Leheft. 25. Rig. 2 Sim. u. Kide.
Leheft. 25. Rig. 2 S. R. cm 1. 2
Leheft. 31. Wob. 2 L. u. H. 1. 2452
Roselening 1. 1. Ut. schöne 2-S. B.

mit Rubehör amf 1. Jan. au bm.

Nah. Bart. Restaurant. B12975
Luthringer Straße 25. Ebb. 2. 2 S.

1 Rücke. 2 Keller u. Lubehör preismert auf fos. ob. boeter 21 berm.

Räh. bei Brahm Abh. 1. FSS3
Lubusigstraße 10 2 Sim. und Rücke.

nen gemacht. sol. billig au b. 2500
Martifer. 12 2 Rimmer u. Rücke au

berm. Wah. Sch. 2 L.

Mantign. 13. Sib., 2 S. u. S. Käh. 1.

Manergasse 3/5 2 Sim. Pilde u. R.
Manergasse 70. 1. dicht am Ring.
2 gr. Simmer, ett. 3 Sim., sib.
2 gr. Simmer, ett. 3 Sim., und
Subedor. Gas. clestr. Lich. 2 S.

B. S. 10. Käh. bas. Dausmitt.

Moribitade 70. 1. dicht am Ring.
2 gr. Simmer, ett. 3 Sim., und
Subedor. Gas. clestr. Lich. 2 S.

B. J. Sch., 2 S. u. S. iof. 20.

Rereite. 11 2 S. Rücke u. Sub. 2456

Rereite. 11 2 S. Rücke u. Sub.

Deranda, sol. ob. spät. au v. 2455

Rereite. 11 2 S. Rücke u. Sub.

Sab., 2 St., m. Wil., 15. Rod. ob. fr.

Rettelbeditt. 21 eine 2-8-28. 24 28t.

Oranienstr. 12. beit Stein. 2 S. u. Sub.

Sol., 2 St., m. Wil., 15. Rod. ob. fr.

Rettelbeditt. 21 eine 2-8-28. 24 28t.

Oranienstr. 12. beit. Sch., 2 S. u. S.

Shitippsberegstr. 30. 2, 2-Sim. 2Bohn.

mit Subehot u. Garten, auch für

Schillere Straße 28 Ebohnung. 2 Rim.

u. Rücke, 21 bermieten. Rübe der

Schim. 45 dehmingen mit Kuche der

solderei geeignet, 30 u. M. B12500

Wannenhaler Straße 11. Dib. Lund

2-Rim. Schmungen mit Kuche der

solderei geeignet, 30 u. M. B2003 Beite 6. Morgen-Unsgabe. Grftes Blaff. fweine, 44, 236. 1, fcone 2-Sim.

Ramenthalter Strade 11. Dib. 2mal
2-glum-Richmungen mit Kuche per
fotort au bermieten. Räderes bei
Allmann. Bib. 2. F 540
Ramenthaler Str. 12 2-Sim. 28 (of.
255. Auffentinage 10. Bart. F 381
Ramenthaler Str. 23 2 Simmer mit
Subeb. 2m dur. Räh. 1. St. t. 2374
Ribeing. 2tr. 6 2.3 25. B. B. 2500
Ribeingamer Str. 15 2-B. B. B. 2500
Ribeingamer Str. 15 2-B. B. B. 6800
Ribeingamer Str. 15 2-B. B. B. 6800
Ribeingamer Str. 15 2-B. B. B. 6800
Ribeingamer Str. 15 2-B. M. B. 6800
Römerberg 6 9 Sim. u. Ride. 2488
Römerberg 9/11. Dit. 1 u. 2. fchöne
geräumtigt 2-Simmer-Brohumgen
mit Abfalts fofort an bermeiten.
Räd. dortielbit bet Berghof. Oth.
Bart. ober Bhilippsbergitrage 21.
Dodwart. Intis. det Gerger. FSM
Rübebheimer Str. 33. S. B. 2 Sim.
n. Süche folort ob. fpdier 2484
Caulgaffe 8. Roben. 1 Ramf. Bohm.
2 Sim. 1 Stude. au deru. 2006
Caala. 2. Mid-8. 2. S. M. 500
Caala. 3. Mid-8. 2. S. Mid. fof.
Cadaraborffitt. 17. Oth Dodwn. 2. S.
n. Ride. fof. 0d pater. 2745
Cde-rnburffitt. 31 2 S. R. Skib. fof.
Cderraborffitt. 44. Gl. 2-S. S. Jor.
Cdierkein. Str. 18 D. 2-S. S. Jor.
Cdierkein. 3 S. u. R. au dum.
B. Schwalbacher Str. 4 n. b. 2-S. S. fof.
Cdierkein. 3 S. u. R. au dum.
B. Schwalbacher Str. 4 n. b. 2-S. S. fof.
Rüh dei. 1 Str. 4 n. b. 2-S. S. fof.
Rüh dei. 1 St. u. Ruben. 2-S.
Boltmann lofort au dermieten.
Bettingen 18 2-S. N. g. 100
Crainaffe 2-S. Renden. fchöne 2-S. B.
Boltmann. 100 Jul. 200
Refricate 2-S. Renden. fchöne 2-S. B.
Boltmann. 100 Jul. 200
Refricate 2-S. R. 2. S. L. R. 1800
Refricate 2-S. Mid. 281 Jul. R. 200
Refricate 2-S. Mid. 281 Jul. 2800
Refricate 2-S. Mid. 281 Jul. 2

2 Simmer u. Rfiche, Seitenbau, auf fof, ab. ipäter. Räh. Dorteimer Straße 120, Vart. rechts. 2464
2 Sim. Woln. auf f. ob. ipät zu vm. Räh. Pellmunditraße 46, 2 l. 2503 Gartenhaus am Joseph-Kranfenhaus (2 Kim. u. Kücke) zu verm. Röb. Rosbacher Geroge 36, B. 2428

Shelpethreite St. 25th. 3.3. 20ch.
An Decta. Ach. Gooderth. 1. 20ch.
An Decta. Ach. Gooderth. 1. 20ch.
An Decta. Ach. Gooderth. 1. 20ch.
Biblethr. 7, 81th. 16. 3.3. 25th.
Deckinson-fairo. 10. 10ch. 10ch.
Indicative St. 3. 10ch. 10ch. 10ch.
Indicative St. 3. 25th. 25ch.
Indicative St. 3. 25ch. 25ch.
Indicative St. 3. 25ch.

fofort au bermieten. Rieififtraße 5, 1. Stod, 3-Sim.-Bohn. fofort ober fpater au berm. 2588

sciori ober später au berm. 2008
Riestiter. 15. L. ich &-R. B. f. o. sv.
Näh Bielandstraße 13. L. 1. 2401
Rioptischender 14. Kiv. S.-R. B. f. o. sv.
mit Bod. Seitend. ichone 3-Rim.
Wohn, au berm. Räb. L. v. 2379
Lehrstraße 14. L. B. J. J. R. 2004
Lotheringer Str. Al. 1. gt. S-Ries.-V.
L. L. Bestiell. Bod. sof. 550 Rt.
Luisenstr. 43. sch. S.-Retsp.-Bohn
au b. Röb. im Reisauroni. Bockt
Luisenstr. 43. sch. Reisauroni. Bockt
Luisenstr. 43. sch. Bod. sof. 550
Luisenstraße 6 schöne 3-Rim.
Kadnump im L. Stoof zu vm. LSS4
Lugemburgstraße 6 schöne 3-Rim.
Machinen im L. Stoof zu vm. 2004
Luisenstr. 43. M. on v. s. s. sp.
mister. 33. M. on v. s. s. s.
Luisenstraße 14. Dockto. L. gt. d. s.
mister. 34. M. on v. s. s. s.
Marstite. 17 3-Rimmer-Wohnung au
bm. Ru erft. bet Lugenbuld. 2505
Marstite. 22. Ech. 2. sind 3 Rim. 1
R. sof. od. spät. au bm. Ruh, dock
beim Hausderwalter. 2687

Manerg. 3.73 8 im., Aide u. Beller. Widelbberg 26, Sth., I Sim., u. A. lokort od ibster Rah Idh 2 St. Warinier, II. L. gr. 3-8. S. s. n. 2538 Motisfireple 47 B Sim. u. A. L. gr. 3-8. S. s. n. 2538 Motisfireple 47 B Sim. u. A. hungelferdir. 12 gr. 3-8. B., 520 Mt. Reitelbeckir. 12 gr. 3-8. B., 520 Mt. Reitelbeckir. 18 B. B. 3-8. B., 550 Mt. Rrugaffe 18. 2. 3-8. B. cv. m. Loh. u. Gnirriol. Aidh, Aordinden. 2540 Micherwaldir. I. d. d. B. 3-8. B. u. A. Riebetwaldir. 10. d. gr. id. 3-8. Mt. u. R. st. i. d. ip. N. h. Donameider Simmermann v. Bridst. 2 St. 2542 Deaniendir. Go. D. id. Bachn., 3 B. u. R., cb. m. Bertlir., f. v. fact. au bermieten. Rah Brit. Barn. 2543 Blatter Girabe 56 3 Rim. 1 Aide, Reller, Millelbau. 31 berm. 2544 Kanenthaler Sir. B. Mth., grobe 8-8. Dondocjid. Bohn.

Rbeingauer Gtr. 18, 3, icone 8-Sim.

Mibeinitt. 117 3. ob. 5.-3. Bobn. mit Koblencuia. Geod. Bod. Bil. B12615
Michiftrade 5. Krib., id. 3.-3.-28. 2545
Michiftrade 6. A. Sim. Soon. 2850
Richiftrade 11 ili cine 3.-3.-28. gu v. Nob. bei Bod. 2. Giod. 1802
Nichiftrade 27. 2. Giod. 1802
Niboralece 28. 3. 3. Bohn. Bohn. fofori. Moberlit. 4. Ichone große 3. 3. 3. 3.
1. Gi. I. Angui. v. 8. Ubr ob. 2547
Niboralece 28. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 4. 1.
Moonitr. 6. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 4. 1.
Moonitr. 6. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 4. 1.
Moonitr. 6. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3.
Noonitr. 2. Ichone 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3.
Noonitr. 2. Ichone 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3.
Noonitr. 2. Ichone 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3.
Soonia. 32. 61b. 3. 3. 4. 5. Ich. 8. 3. 3. 3.
Soonia. 32. 61b. 3. 3. 4. 5. Ich. 8. 3. 3. 3.
Soonia. 32. 61b. 3. 3. 4. 5. Ich. 3. 3. 3. 3.
Soonia. 10 cort 3u berm. Rat. 1 x.
Schernhorithe. 42. Bart., Ich. 3. 8. 3. 3.

Bohn, jofort au berm. Rob. 1 r. Schernhorstille. 42, Bort., ich. 3-Sim. Sohn, for au berm. Rob. 1 les. Schersteiner Str. 36 berrich. 8-B.

Schiersteiner Str. 36 herrich 8-B.

B. Jentrelb. 1. 4. M. B. r. 2049
Schlichter fr. 11 Tiefp. B. 3 8., S., fof. ob. spät. Näh. 2. St. 2377
Sebanstraße 3. 1. ichöne ar. 8-Sim.-Bohn i. ob. spät. Näh. B. 19401
Sebanstraße 5 8. u. N. sof. 2781
Sebanstraße 6 8. S. u. N. sof. 2781
Sebanstraße 9 im Boh. ichöne 3-B., Bohn. fof. ob. spät. 30 b. B 9634
Sebanstraße B schine 3-Bim.-Bohn. im Mittelbou au berm. B 9635

Sebankraße V ichnie 3-3im. Buhn im Mittelbau zu berm. B 9635
Sieinanfie 14 5 Aum. Küche ii Rid.
Anderes Dinterbaus Bart. 2571
Steingaffe 20 3 B. i. g. i. o., fonter.
Räd. bei deller boi. F874
Stiftsteibt 3, 1. gr. 3-3-33, gl. o. ip.
Zamnistr. 40, B. BN. 3-8-33, gl. o. ip.
Zamnistr. 44 ichore 3-3im. Bohn.
Part. beite Lage i. Trat od Ge.
ichitizamsde. Noh. 2 Stoff. 2574
Ballufer Straße 9, oth. 3-3-38-36. 1.
Balramstr. 13 3-3. 33, ii. 480 M.
Belramstr. 13 3-3. 33, ii. 480 M.
Belramstr. 18 ich. 3-8-38, ii. Adde,
neu berget. 420 M. i. 7, nah. 8,
Belramstraße 21 neu berget. 3-8im.
Bohn folori od. ipäter. B 19660

Rein berger. 420 MR. (Röh B.

Beltramstraße 21 neu berger. S. Sim.Wohn soiori od. später. B 12960
Walramstraße 22. 2 Get. 3 S., Späce.

auf iof od spät. Näh B. B12148
Waterlaustr. 2 R. S. 3.3. Späce.

auf iof. od spät. Näh B. B12148
Waterlaustr. 2 R. S. 3.3. Späce.

auf iof. R. dei Beensch. B 2637
Beister. 4, 1, 8 gr. Sim. S., Scip. 14.

And. sof. R. dei deersch. B 2637
Beister. 50, R. dei oder Retrotal 17.
Peister. 33. 2 S. A. Bohn. sof. o. sp.
Peistenburght. 10, S. B. B. B., 10f.
Bestrisste. 50 S. B. Bohn. i. od. spät.

au derm. Käh. Bart. 12. B 2638
Werberstr., O. Sob. Docks. Id. S. S.
Bestenbitt. 1 schone B. B. B., 18.
Peitenbitt. 1 schone B. B. B., 18.
Peitenbitt. 1 schone B. B. B., 18.
Peitenbitt. 10, Asia. Boh. 1, 2077
Bestenbitt. 10, Asia. Boh. 1, 2077
Bestenbitt. 15, Boh. 1, B. B., 28. sof.

Käh. Luisenittoge 19, Bart. 2736
Bestenbittaße 15, Sth. B. B., 28. sof.
Seitenbittaße 15, Sth. B., 28. sof.
Bestenbittaße 15, Sth. B., 28. sof.
Bestenbittaße 15, Sth. B., 28. sof.
Bestenbittaße 15, Delt. Light. 2159
Bestenbittaße 15, Delt. Light. 2159
Bestenbittaße 15, Delt. Light. 2159
Bestenbittaße 15, L. B., 28. B12472
Bestenbittaße 15, Delt. Light. 2159
Bestenbittaße 5, 1 B., 28. sof.
Bestenb

Harstraße 39, 1. "Balded", ichr ich.
4—5-8-M. Gins. Elettr. usw.,
wegsugsh, au v. A. 1. St. r. Addition fraße b. 1. St., ikhone 4-Rim.,
Bohn. per ind. od. ipater. Rüberes
au erfregen beseidt beim Donsmeister.

Mibrechtler. 10. 1. ich. 4-B. "Bohn. m.
Bolfon au v. A. 8 St. Mehwinfel.
Albertraße 30. I St., 4-Rim., M.
nur Produziu. Add. Bart. rechts
aber Abbertraße 39.
Win Baifer-Ariebrich Bab (Blibingenitroke A). Et. 4-Rimmer-Pohn
iof. oder ipater au berm. 2088
Beitramüreße 2. 8 r. indine 4-Rim.
Add. 1 St. linds. Poos. B 9645
Derframfüreße 9, 1. Stoc.
Beitramfüreße 9, 1. Stoc.
Mäh, 1 St. linds. Poos. B 9645
Derframfüreße 9, 1. Stoc.
Mit eich. Subeh. auf lof. od., hat.
Au bermieten. Ru erfrag. Dikner.
Dismaratring 2, 1 St.
B 9646

Bertenmfte, 15 4. Zim. Bohn. fotott oder spät. Rad. im Laden. BB679 Sidmardring 12, 2 St. 4 Z. Bod. el. Licht. Ess usw. for. od sp. 18666 Bidmardring 21, 1 u. 2. ich. 4-3-28, in. Pd. fos. u. spät. R. 3 r. B12837 Sikiherplat 3 4-3-28, fos. od. spät. zu b. R. Remtel. Prifeurlad. 2580 Slückerste. 16, 3, ich gr. 4-3-28chn. Slückerste. 16, 3, ich gr. 4-3-28ch. 1. Obr. Burgitt. 17, 2, 4-3 im. 28, 2087 Goulinstrade 3, 2 St. 4-3-28. [of. od. pat. 1. Od. spät. Räd. dai. von 3-5. 2089 Dobbeimer Str. 6, 2, 4-3. u. 36, 2466 Debbeimer Str. 6, 2, 4-3. u. 36, 2466 Debbeimer Straße 42 große 4-3-28.

Edwinson,

Beritrastos, 1. Balbed, febr fcb.
5-4 Skiebn., Gos. Wietrr. ute.
broauch au b. R. 1. St. r. 2004
Mbelheibn. 20, 1, 5 Sint., peu berg.

Therheids, 20, 1, 6 Sint. vera born.
Beide Geleite, Liebt. sofort und
Rocklat Geleite, Liebt. sofort und
Rocklat Geleite u. Räheres bei
Juitisel Laari, Mortigit. 70, 2312
Thecheidssaft 82, 1, boch. 5-8, 23,
foi Amil. 10-12 u. 3-6, B sees
Theifterar 1 5-Sim. Wohn.
The Expitionsburg.
The Expitionsburg.
The b. Rieffeche B. L. Bid. 5-8.
Thicke in jotort ad juiter.
The b. Rieffeche B. L. Brid. 5-8.
Thicke in jotort ad juiter.
The b. Rieffeche B. L. Brid. 5-8.
Thicke in jotort ad juiter.
The b. Rieffeche B. L. Brid. 5-8.
Thicke in jotort ad juiter.
The b. Rieffeche B. L. Brid. 5-8.
The description B. L. Commerce and self-book Date and self-book and self-book

Doublime Sie. 40. 1. berrich D. S.

Niden mit Dad u. Rubed., Cliebte
1. Cord der Miler zu berm. B 9000
Gene Errebe 33. Bart. D. S.-Book.

die ford der indier zu berm. B 9000
Gene Errebe 33. Bart. D. S.-Book.

die ford der indier zu berm. Meh.

Aber. elekt. Rich. Semmenter,

fohrt der ihnter zu berm. Meh.

Dan Trummöttrabe 18. 1. Del G.

Gerischrabe J. 1. Gt. 1da 6-Sim.

Beeteint 15. 2. dr. 5-8. Me. m. 36.

fel od ip. 21 bm. Ruh. bei. 2831
Gerischrabe D. 1. Gt. 1da 6-Sim.

Beeteint 15. 2. dr. 5-8. Me. m. 36.

fel od ip. 21 bm. Ruh. bei. 2831
Gerischrabe 25. 1. 6d. berich 5-8. Me.

Antier der ihnter zu berm. 285.

Antier der ihnter zu berm. 285.

Antier der ihnter zu berm. 285.

Serberfel 25. 1. 6d. berich 5-8. Me.

Antier der ihnter zu berm. 285.

Serberfel 25. 1. 6d. berich 5-8. Me.

Gerischrabe 1. 1d. berich 5-8. Me.

Antier der ihnter zu berm. 285.

Derberfel 25. 1. 6d. beim 38. 2633

Dermantinkte B. 3. Geb. 5-3. Me.

Raifer derbeich Sting 32. 1 t. ber.

fchorift 3-3. Me. pleich oh. 1p. 285.

Randen 1 Subehöt, zum 1. Sammer

1910 obr fotter zu berm. 255.

Riechgede 1, 5. Sim. mit allem Subehöt 1 Subehöt zu berm.

Rah.

Dambental 28. 1. Folden 5-8.

Riechgene 1 Subehöt istert zu berm.

Rah. Dem Röh. im 1. Gr. 1 Best.

Riechgene 2-1. fodden 5-8.

Riechgene 2-1. fodden 5-8.

Riarenbare Etrale 2 foden 5-8.

Sooh bl. ober pater. M. 2055

Riarenbare Etrale 2 foden 5-8.

Sooh bl. ober pater. M. 2055

Riarenbare Röh. im 1. Gr. 2 Best.

Roublingten 21. 1. Guage febing

5-8. Roublingten 21. 1. Guage febing

6-8. Roublingten 21. 1. Guage febing

7 Gebefort. 11. 8. 2. 2. 2. 2. 2.

Rarbit. 13. 2. 5 Bim. u. Sube.

foforto frater zu berm.; etneige

Rattliche 19. Gef Grabenbitz. 1. Et.

2. Landenber 2. Sooh, ob. 2. End.

Rie 1016 M. 2. 2. 2. 2. 2.

Rie 1016 M. 2. 2. 2.

Rie

gi ob. fpat. au n. Rah Ribests. Str. 28 ift b. 2 boil a. 5 S. u. Sb. Ser ab. fpat. a. v. Raf. Fco Nilbests. Str. 29, 2. berrie foi. ob. fpat. Raf. brief

Beitrit 20, 1, 5-3, 28 jot, 81 Vad.
Baterlooftraße 6, 2, nach SintBioden, Noberes dafeligt in Seihl
Bioden, Noberes dafeligt in Seihl
Bioden in Surfer of the Seihl
Bioden and Surfer of the Mess
Rah, daf n. Bartitraße 1, 2654
Seiten u. Juded, for ad, int. Mess
Rah, daf n. Bartitraße 1, 2654
Seitenburgtt. 5 fch. 5-3-3 aum
1. Upril 16, 20, Ar. 3, 8, 2714
Biclambser, 5, 1, 5 gim., seich, Tad.,
Bentrolheis, foi ader spitet 2655
Bilbetininente, 37 (Billat), n. Bald.,
bracht. 5-9-39, da. f. 1, 2, 6
Recthitraße 17, 1, 5-8im. Seit., fol.
oder spitet. Rah, Laden. PST7
Bictenring 14, 1. Et., 5-8im. Sohn,
tal. Cod n. all Sub, fot a fort,
26th bei Bran Minn. Wife, 2657 6 Simmer.

Mbeibeibiruhe 45 (Subfeitet. St., 681). Bell. Beb 2c. fof. 6, 6, 2658
Mbeibeiber 26, 1, u. 2, Gt., 81m.
Bechnung der fofort ober finer au berm. Röb. Seusmeister. 2659
Mbeibeibeiter 26, 1, 0 fch. 8, gr. Bell., reicht. 30, fof. ob. fp. Rég. 1 1832
Mbeibliruhe 8, 6 81m. Cht. Griefel.
Gol. ob. foot. Menges, 6th. 2960 ber Ringfirche 6 berrich Boun.

Diniting, 2. Mobember 1915. Schriftelftraße 9 mit all. Romport. Röß, Batt. 2838 Schierfteiner Sir. 36 berrich 6-R-28. m. Sentrall. 3. 1. 4. R. B. r. 2348 Launusfit. 7, 1. St., gegenüber bem Rochbr., 6-Rim. 280hn. per 1. Jan. gu berm. (25 Jahre Argt. 280hn.). Biefandirade 5 berrichafiliche 6.S., Bohn. Beniralbeis, gum 1. Nori-1906, event. früher zu verm. 2721 Bielandirade 19 bochberrschaftliche 6.Zim.-Wohnung mit Webndiele. Bentralbeis. Warmwasservers. 2000 Bilbeiminenstr. 8 berrich 6.Zim.-W. 1. Et., sof. Rab. 4. Etage. 2007 7 Simmer.

Abolfsalles 32, Bort. od. 2. Et., hernschaftl. 7—8-Sim...Bodn. auf gleich od. heiter au din. Röb. Bort. 2008
Abolfstraße 10, 1. Et., 7 Sim. auf sof. oder später. Röh. Bort. 2009
Friedrichstraße 9 ist der 2. u. 8. Etod., 7 Sim., Bod. God., elekt. Licht u. reichl. Luden. auf sofort oder spät. zu dm. Röh. delehft 3. Etod. von 9—1 vorm u. 3—6 nachm. 2670 an but. Rah, bafelbit 3. Siba, bon 9—1 borm. u. 3—6 nachin. 2670 Aniser-Friede, Minn 73, Ede Gusen-bernplat, im 2. St., hochberrichaftl. 7 Sim. mit Bab u. reichl. Aubeb-fof. od. später zu dm., gr. Mäume, prachte. Laue. Räh, daselbit Sout. Pandure od. neb. Batt. 2726 Bandüre od. neb. Batt. 2738
Rheinftraße 90, 1, hochberrich. 28.
7 3. Bod. Aub. 2800 R. 1. Horifolder führt zu b. Ab. baf. 2671
Rheinftraße 96, 3. Ede Wörthftraße, 7 3. mit reicht. Aub., Bodeatm. u. Bolf. zum 1. April 1916. Röh. baf.
Rheinftraße 105 find 7-ZimmerLooningen im 3. Stock. 2672
Rheinftr 109, B., 7-Zim.-Bohn. zu
berm. Räh Abeinftraße 107, Batt.
Leftwalbeiter Straße 36. Allerseite. Schwalbacher Strafe 36, Allerfeite. 7-Rim. Wohn, ichon u. bell, grobe Ronme, I. Stone alli frei, Bor-garten, eb. elefte, Licht, lofort 2878

Friedrichstraße 40, Ede Kirda, Hot-chume, für Baro od, bell, Arbeits-rdume geeignet, auf 1. Januar au die Rah Sausmeister Bach, 2556 Gebenfer, 5 Laben f. Rolomialwaren, Dellmundfer, 29 Wertft, ob. Rapere, Dellmunbftruße 43/45 Läben b. 2080 Pellmundftrufe 43/45 Liben b. 2882
Reif.Fr. Ring 78 Burto-Römme. 1251
Rirchaefte 7 Lager ob. Berffiatt, mit
ob. obne 3-Rim. Robn. zu verm.
Banga. 4 1 ff. u. 1 größ. A. f. Werfie
ob. Addeleinft. Anguf. b. 8 Uhr.
Marfistraße 13 Meiner Laden. neu
berger., bill. Noh. 1. Stock. 2743
Marfistraße 17 Laden sof. zu verm.
Bu extragen bei Lugenbuhl. 18865
Oranienstraße 48 Laden mit schonen
Keller sofort au vermieten. F 302
Cianienstraße 48, Berfit u. Soni.
1e 70 Contr., gu v. A. S. F. F353
Rheingauer Str. 6 Laden mit Kedenraum für fosert oder hater au den
Rah. nedenan im Edladen. 2686
Rheinstraße 56 Leden mit Redenraum für fosert oder hater au den
Rah. nedenan im Edladen. 2686
Rheinstraße 56. Riben sie Lagen.
Rah. nedenan im Edladen. 2686
Rheinstraße 56. Roben hil Redenden Rahl. Rr. Sing 56. R. F206
Laden Röberstr. 47, an der Kaunusitraße, auf gleich ab. spät. bill. 2087
Römerberg 9/11 2 schöne größe

Nömerberg 9/11 2 schöne große Läden, je mit Limmer und Küchen je mit Limmer und Küche und hachte und küchen Judehör, der Ebilipsten Limber Limber bei Bergliof, oder Ebilipstergitraße 21. Hochparterre linfs, dei Steiger. Post Eteiger. Post Eteiger. Post Kömerberg 19 Edladen, mit 2- ader 3-8.-Wolm., dillig zu verm. Köb. Eerrmaartenitroke 18. Edwalbacher Etrade 21 Loden mit Limmer auf joint zu verm. 2888 Zaunndefraße 55 Laben mit Bohn

Taunubstraße 55 Laben mit Wohn (Entresof), 5 Sim. Kide u. reicht. Aubebor au bermieten. B 9674 Bagemannstraße 31 1 Laben sof au bm. Rab. K.-Priebr.-N. 74, B. 3889 Wallufer Str. 9 helle Werfst. B0075 Wallufer Str. 9 belle Werfit. 183076
Walramstraße 4 Laban mit 2-8.-28.,
mit auch ofine Lagarraum, 31 wie.
Webernaße 46 Laben in Labena, sof.
od. spät Käh Zigarrengesch. 2000
Wellristiraße 4 Laben au vin. 2403
Zimmermannstr. 10 Wist. co. 50 gm.
Laben in 2-Sim. Wohn, i. od. später
billig au verwieten. Röberes
Malramstraße 5. B 18677
Erflaben, bes. 31 Ausstell.-Riveden
geeignet, au vin. Käh, Barraust. 2,
Kondit. in Aussenstr. 19, B. 2738

Wohnungen ohne Bimmerangabe.

Richfftrade 11 mehr. fl. Wohnungen au v. Rob. bei Loh. L. St. PSE

Andmartige Wohnungen,

Sonnenberg, Wolfftroße 9, 8-Sim. Wohn. 1. Abril u. 2-Sim.-Wohn. fot, ob. foot, au vm. Nab. Schwaf-becher Str. 43, 2, Wiesbaben. 2691 Sonnenberg, Rambach. Str. 68, neub. Wohn., Glab, Wolfer, 2—4 3, 2002 er Sonnenberg, in e. schön geleg. Landhause, 3-3-23., daau gehörend Kücke, Bad. Krontspida u. sonstig. Juded., jos. au C. Tungferngauten-straße 1. Saltest. Eletir (Apoth.).

Bisblierte Wohnungen.

Molffiraße 3, 1, gut möbl. 5-Sim. Bodn., Küche u. Abfchluß au berm.

Möblierte Bimmer, Manfarben m Mbelheiditraße 28. 3. gut möbl. Lim. Absilfiraße 3. 1. gut möbl. Limmer. Modifiraße 3. 1. gut möbl. Limmer. Modifiraße 3. Elb. 2 gut möblierte Limmer. Absilfiraße 3. Elb. 2 gut möblierte Limmer. Modifiraße 36. E. mbl. 8., iep. E. Mrubifiraße 8. E. cleg m. B. u. Schialzu m. Ball., iep. E. a. einz. Diomarafring 11. 8 L. cleg m. Mb. u. Schialzu m. Ball., iep. E. a. einz. Diomarafring 11. 8 L. cleg m. Mbl. Routib. Limmer für 15 W. mil. Bleichitr. 13. 2. m. S. 1—2 D., b. M. Sleichitr. 25. 1 r., möbl. Sim, billig. Slückerliraße 14. 3. fch. m. B., 16 W. Dambachner Str. 39. 3. gut m. B., fch. E. Daubeimer Str. 39. 3. gut m. B. Doubeimer Straße 57. 1. 1—9 fchon möbl. Limmer zu bermieben. modi. Zimmer zu bermieten.
Rrantenftr. 9, 2, ich. m. S. w. 8,50,
Ariebrichftr. 41, S. einf. möbl. Zim,
Friebrichftr. 44, 3 L. ichones großes
möbl. Zimmer Billin zu bermieten.
Ariebrichftr. 53 C. m. R., 12, W. B. r. Ariebeichter, 83 C. m. M., 12. M.B. v.
Boothelter, 22, 3, schön möbl. Zim. m.
noller Bention u. ciefte. Licht, mtl.
70 Mt. et. auch ohne Bent. s. v.a.
Bosbasse 12 sch. möbl. Rim. Bootse
3.50 u. 6 Mt. 2 leete Limmer.
Seienenstraße 2, 1 L. ichön möbl.
separates, Limmer sofort ab. spit.
Gelenenstraße 14, 2 sch. mbl. Bim. u.
gemütl. Deim bei Neiner Familie.
Delmundstr. 23, 2 v. mbl. B. u. List.
Seilmundstr. 30, 1 L. beigb. u.b., 3,
Seilmundstr. 40, 1, mbl. 3, 29, 3 mt.
Seilmundstr. 42 sch. mbl. B. 18 mt.
Seilmundstr. 42 sch. mbl. B. 18 mt.

heffmundte. 56, 1 L. Monfarde mit Bett an Feinciem billig an bern. Gerberftraße 2, 1, gut mobl. Limmer. Lübe Bahndof u. Gericht, sofort. Nühe Balindor in Gericht, sofort. Derberstraße 9 möbl. Mani Jim. für 10 Met. zu bem. Räb. Soh. 1 lines. Germannstr. 1, 2 sch. mbl. Met. 250, Germannstr. 15, 2 c. m. Rim., sep. 5, Jahnstr. 15, 2 c. m. Rim., sep. 5, Met. 20, 2 c. Raristraße 6, 2 c., febön möbl. Rockael. Raristraße 6, 2 c., febön möbl. Rockael. Reservices 3, B., m. Sim. u. S. f. Riedignste 11, Chh. I. 1, sep. u. S. b. Luisenstraße 14, Chh. I. 1, sep. 2, Luisenstraße 4, 2, möbl. Rim. su b. Oranienstraße 10, I. seleg. möbl. Sim.

Waristrede 4, 2, möbl. Sim. zu b.
Cranicostraße 10, 1, eleg. möbl. Sim.
mit voller Pension 70 Ber.
Albeinstraße 34, Och B. z., m. S. b.
Röberstr. 24 fl. m. Stüdd, Krockof.
Scharnberfitt. 48, B. z., m. B. (15).
Schwalb. Sir. 46, B. (ch. n. 8, 30 M.
Schwalb. Sir. 46, L. (ch. n. 8, 30 M.
Bennathacker Six. 71, Wafterel, möbl.
Bimmer u. Manfarde sofort 4. vm.
Stringasse 3, 1 L. möbl. Sim. bill.
Balramstr. 8, 9, nobil. 8 n. 285 bill.
Bedragastr. 45/47, 3, sed. gut möbl. 3.
Nierbist. 17, 2, schön nöbl. Simmern
Rimmermannitt. 6, D. S. L., möbl. 8.
Sch. möl. Sim. Räb. Mortipir. 17, B.

Leere Simmer, Manfarben ic.

Abelheider, G1, I. 1 L. M. u. Barts. Aboffftraße 3, Bdb., gr. Manf. s. d. Sleichlir, II, 1. fepar. gr. Zim. frei. Blückerkr. 4 fcb. l. M. a. r. B. N. 2.

Erftes Blatt.

Blücherjer. 8 beigh. Manl. R. B. 1 L. Granfender. 14 beigh. Manjarde 5. g. Granfender. 19 L fon. S. S. u. R. M. Geridissirage 5 große heigh. Manj. Gelenenstraße 5. t. 2 Manfarden 8. Bobeleinstellen 311 berm führe. Delenenstraße 18. I. Ran u. R. Mr. S. M. Oelenenstraße 18. I. Mani zu berm. Rah. Echnodh. Stroge 26. Phino. Oelmundstraße 18. I. Mani zu berm. Rah. Echnodh. Stroge 26. Phino. Oelmundstraße 17. Manfarde 2. 101. Oelmundstr. 31. Ieere beigh. Mh. J. Oelmundstr. 40. I. gr. l. fep. S. Oerberferaße 3. 1. L leece Im. fol. J. Granstr. 12. I. L. Maunn. J. Röcheichnift. Narftigt. 12. I. L. Maunn. J. Röcheichnift. Marftigt. 12. I. S. m. B. R. W. D. L. Mauenthaler Str. II. Sh. L. Rouenthaler Str. II. Sh. L. L. Rouenthaler Str. II. Sh. L. P. Shoml. Au D. Rouenthaler Str. II. Sh. L. J. L. Rouel. Au D. Rouenthaler Str. II. Sh. L. Rouel. Au D. Roueller Str. II. Sh. L. Roueller Str. II. Sh. L. Roueller Str. II. Sh. L. Roueller S

Reller, Remifen, Stallungen sc.

Abelheibftrafte 38 gr. Lagerfeller a. b. Melheibitt. 82 bochberrich. Stall iof. Abbeffir. 10 g. Logerfell. Loger. 2287 Dobbeim. Str. 83 Garage 2. b. P377 Drudenstraße 3 mintelgr. Reller. 2161 Franfenstr. 17 Scotl. für 1 o. 3 Mi. Gueisenaustr. 12, Göller, gr. Reller.

Sierfeiner Straße 27 fcdom Auto-Geroge febr preisw. i. fof. au vm. Rah dorth bei Auer. Bert. F 352 Zimmermannftr. 3 Stall. Wagenr. Logerballe. Rah Bob. B. Bi8048 Sian mit groß. Reder und B. dder B.Rim. Bobn. b. fof. od. 138tt. a. b. Tobbeimer Str. 98. B. 2 I. 3804 Beinfeller au v. Oranienftr. 8. 3605

Mietgejuche

1. Sim. Wohn. ob. A. bill. 2-3.-B. mit Ruche u. Rlof. im Abfah. lofort ober fräfer bon alleiniteh. Deren gefucht. Offerten mit Breis u. 8. 46 an den Logbi-Berion erbeten.

Ginfach möbl. Simmer a. Bett, heiabar, geiucht. Offerben u. L. 466 m ben Togbi. Beriog.

Gebilbeter Herr fuckt gut und. Simmer mit Frühend, vordere Tammusfrenze aber beren Läle. Offerten mit Breisangade u. E. 455 an den Lagdi. Berlog.

Bermielunger

Onifonftr. 46, Sbh., fcine, fonnige 2-8im. 29. mit Beige font. 2606

Reroftraße 4 2 Zimmer und Richte, in bemifpibe, an bermieten. Rabered zu erfrag. bei E. Wirth, Taunubliche K.

Wegangshaber Rettelliedstraße 14 (ohn Dinterh.) Freundliche 2 Januar Rom. mit Bissenadlich sogleich bernietbar. Rith bei Blambet, 2. staf.

3 Simmer.

Blatter Ber. 15, B., fabreimn, 3-B., Bobn., Bab, Balton, Manf. n. Reller, Gartenbenubun ju berm.

4 Bimmer.

Bliomitrafie 3 bubfche fraige 4-3. Boltnurg. Bab. Ball. ufto., f. ob. foot. A. b. Seltmann. . Et. fints,

Anter Friedrin-Muy 55, Stud, herrichaftl. 4-lan. Bohn, fesort eber L. April in permieten. U. Sauer. Blüderftr. II. I. 3074. Movitoditr. 1, 3. Et.,

4-8.-Bobn, fofort an bem. Rab. Wagemannfit, 28, etad, ichone 4-Simme-Bohnung mit Bed, Gos u. elefte Sicht fofert gu verm. Röh. im "Logblatt". Dougs, Sanggoffe Li, Galterhalle

Magemannfit. 28, Stod, idene 4-Limmer Bedrung. God u. efeftr. Licht, fotot zu derm. Bith. im L'eghfett dus Lamp. ansie II. Schofterholle stits.

Ballufer Strake 6. Sind. ichline 4-Sim. Biffin. gir b. Meihenfargir. 8, 1. S. Sübfeite, 4 cb. 5 Sun. mit Bood. an rub. Wirt. a. Mreil. Angul. 18—12. 2064 Wohnung von 4 3imm. mit Bubehör Rieine Burgftr. 9 (früber lange Beit bon einem Argt bennst) auf fofort gu bermieten.

Shone 4-3immer-Wohnung mit Balton, 2 Keller u. 2 Manf. auf 1. Jan. 1916 im Danie Albrecht-ftraße 24, 1. St., zu von. 3. Kreife von 700 Mt. jähel. Nöb. bei Knapp, Plauergasse 8. sowie Albreck-iteafse 24, im Laden.

Wohn. v. 4 3imm., 1. 51., in herrichaftl. Daule, Schenfen-borffte, 1, a. fofort zu vin. 2700

5 Simmer.

Nerolal, Franz-Abi-Str. 6, 1. herrich. 5-3.-Wohn, Rah, Uramer, oberth. v. Lannenbechst. Tei. 3899. iffa Rembauerftraße 3 (porbered ilfa Renbauerstraße 3 (vorbered Dambachtal) zwei 5-Zim. Bohn, reichl. Zubefter, auch für Benftonstwecke gum 1. April 1916 zu vermieten. Räheres 2. Stoc. 2430

6 Simmer.

Adolfsallee 47, 2. Stock prachtvolle große 6-Sim, Bohnung, mit eieftr. Licht u. reicht. Indebor folori zu verm. Räh, bat. Bart. Dumbulbiftr. 11. Eingen-Billa, in be-anemer, rub. Lage, ift eine beerfch. 6-Sim, Bobu, im 2. St., folort zu vm., Babezim., 3 Maní., Balfond. Dovbeitr. 25. Näh, bafelbft. 2406

Zanugstt. 22, 2. Etad, eleg, 6-Jim,-Wohn, mit viel Reigelaß, Kallon, Erfez, sosort am vermieten. Räheres valelbst mur im Kontor od. 2. Stod. 2702

6-3immer-Wohnung mit Bellon, Frontipite-Iim., 3 Mari, mit Radlog su bermieten Kuiser-Friedrich-Ring 11, 2. Stod.

7 Bimmer.

Rieine Burgftrage 11, Gde Webergaffe, im zweiten Ctod. herrichaftliche Wohning bon 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. April 1916 gu F363

Kaifer-Friedrich-Mina 59, ob. 2. St., bochherrich. 7-3.-Bubu... Bab, reichl. Bub., 4. 1. April 1916 au v. Rab. 3. St., bei Gob. 2351 Drauienftrafte 15, 2, grobe 7. Limmer. Bohmung, mit reichlichem Jubehör für 1500 Mf. fofort aber ipater zu verm. Rab. 1 St. ober Gartenhaus 1 St. F589

ift ber 1. Stod, bestebenh and 7 8 n. Subebde fofort au vermiet R. A. Wriedrich-Mina 56, B. F permieten. Wilhelmstr. 2, Ede der Rheinstr., bie 1. Stage mit 7 Simmer gu bm.

Wilhelmftr. 40, 1. Stod, hochberrichaftl. 7-Fimmer-Bohnung mit reicht. Zubehör, Bab, Balton, Ferlonenaufzug, Gas, efeste, Licht iefort ober später zu vermieten. Köheres valelbit der Welts und Koelheider, 32. Anwaltsbürg. F341

8 Bimmer und mehr.

8. Simmer. Wohn, mit reicht. Subehör Zannusftraße 23, 2 St., faf, gu verm. eut. auch ipat. Rabered bafelbit bei F341 | Dr. Krang-Buich, 1 St. In Billa

Siebricher Strafte 34 zu verm zum 1. Abril ob. früh., 2. Gtoge, 8 S.. Bod, Bolfon, 2 Manj. mit Zubeh., Zentralbeig. sieftr. Licht, Gorten-benugung, Sausmeiter erfeilt And-truft. Bestättigung 11—4 Mbr.

Lirgi-Wohning. Lenggaffe 1, 8 Jimmer mit Jubehör, mob. einger., Lentralbeis., Anfsun, rvent. anch an swei Aerste gefeilt, zu vermieten. Aaheres Baubürs difbner, Tosh. Str. 43. B 14001

Smillerplat 2, bafftl. 12-Sim. Bohnung. homberrichafil. mit Diele, Lift, Bentrolbeigung, eleftr. Licht, Gas, Ramin, ftanbig Barmw, Bereitung, Bab, Sacnum, auch geiellt, ant 1. April 1916 gu vermieren, Raberes 3. Einge, Schellenberg.

Laben unb Gleichafteraume.

Moeiheidift. 10, nahe hanpt-bahnhof, arob. Büro mit Lagerräumen u. Lagertelier, eleftr. 2. Toreinf-neciun. f. j. faufm. Betrieb, bei. f. Bigarettenf. ob. Labor., a. 1. 4. 16. cut. früh. su v. Rah. 2. Stod. 3480 Große Burgifraße 19, Erte Müblgaffe, find im Amtichenflod

Gede Müblgaffe, ünd im Amischenitod arose belle Kamme, besonbers für Schneiber geeignet, sum 1. Abril preisvert zu vermieten. Käheres Buchbandlung.

Laben Kaifer-Friedrich-Blab L. gegenüber Kurbaus, zu verm. Rähbei den Kermirlungsbürss über L. Ketenmaber, Aikloöftrafe 5. Kirchaosse 70. 1. Stock. sur Sprechaim, ob ieb. Actenmabe, Aikloöftrafe 5. Kirchaosse 1 ist der I. Stock. sur Sprechaim, ob ieb. Actenity past. obt actellt, su v. Räh. 1 r. 1536 Michelsberg 28 2 Werfft, I. jed. Betr. (Kraft, u. Lichtanl.), Buro, Rebent. de ile Lagertell., Hofbenus, mit ob. o. 29. (Sentrash.), oll. d. Reus. entiur. zuf. ub. act., auf 1. April ob. friih, zu v. Räh. Weitenbur, dir Bolich, Aberth. Lagerralume, gein. Bweite, injort zu verm.

Laden Langgaffe 1,

2 Schaufenster, a. foj. ob. (pdt., event. vorfiberg. Rah. Ard, Hildner, Bismond-Ring 2, 1. B 14002

Rbeinkraße, Seitenban, Saal und Rebenr., auch Lager, mit Gas u. Baffer, i. Wifitärzwede sb. Bürg, gu b. Rüb. Kapellenftraße 40, 1. Moderne Läden

Hildner, Sismandr. 2, 1, B14003 Caden ent. mit Lagerr. u. einfchl. 2-3im.-B. Bleideftraße 27. Laden Ellenbogeng. 6

m. Wohn., Burftfüche, au v. 1584 Geschäfts- u. Fabrikraum Wartenfelditt. 25, a. Bahnhof, 200 am (Eas. Gieffr., Seiz. borb.) zu hun.; fernee

1 einftoch. Gebäude, 10,5×6,5 m, mit hofraum. Rat. G. Kalibrenner, Priedrichstraße 12.

Sur Geldiafteraume (But) ober Schneiberei), 1. Stad, 5 Rim. u. Rubchor, Martiftr. 19. Ede Grabenftrage' 1. Lugenbuhl.

Ladenlokal 2878 in erfter Seichäftblage fof. gu berm. Rab. Buro hotel Abler.

Laven Manergaffe 7.

in welchem Rolonialwaren . Beldatt feit Johren betrieben murbe, mit ob. ohne 4-Simmer-Wofmung auf jol. ober fpaler ju berm. 1899

Paden Ta su vermieten Bellripftrabe 27, 2875 (Gortichung unf Seite 9.)

- Mittwoch - Donnerstag

= Sonder-Preise

Grosse Posten

Seite 8.

nur modernste Herbst- und Winter-Mantel in bekannt guten Stoffen, blau, schwarz und modene Farben.

500 Kostüme 29.00, 35.00, 42.00, 48.00, 55.00 bis 85.00

K 143



Sport-Jacken

Sport-Hnzüge

für Knaben und Mädchen.

Unübertroffene Auswahl zu vorteilhaften Preisen.

Strumpfwaren- und Trikotagenhaus

L. Schwenck,

Mühlgasse 11-13.

K: 129

muter Wobe 1915 in brown Lad, in Spongen, Anopf- u. Schmitt. veridice. Leber und Macharten, Reft-Mufter- unb Einzelpaare für Damen Serren.

werben fehr billig verfauft



Kreuz-Pfennig Marken of Briefon, Karton use



Theodor Werner

Wäsche-Haus

Webergasse 30, Ecke Langgasse.

Zurückgesetzte Wäsche

Blusen, Damen-Wäsche, Modelle usw. Restbestände Bettwäsche - Wolldecken - Küchenwäsche

Tischwäsche - Handtücher

Reste von Stoffen und Stiekereien

sehr billig auf Tischen ausgelegt.

ig. Berren. u. Rnaben-Ang., Hifter. Baletoto, eins, Solen, Toppen, Die bel. ichafwoll. Angüge, Gummimant, i herren u. Damen, Koved, Bogener Rantel, Rinber-Angüge, barunt, fehr biele einzelne Stüde, Schulbeien au u. unter Einfauföpreifen! 1174

werben in einem Tag gut und Schube werben gratis abgeholt und zugestellt.

Beftes fternieder.

4.00 9Rt. Herren-Sohlen herren-Abfahe Damen-Abfane 0.98 Benabte Sobien 30 Pf. teurer. Anaben-, Mabenen, Rinber-

Cohien billigft. Gummi-Sohlen

(beiter Leber-Erfas). herren-Sohlen . . . 3.00 mt, Damen-Sohlen Anaben-, Madden-, Rinder-Cohlen billigit.

Kein-Sohlerei Hans Sachs Micheloberg 13.

Bestellungen auf Deckreiser

Telefon 5063.

merben entoenengenommen be Georg Rorig Farbengefchäft, 21 Meuergaffe 21. Telephonruf 3824

Befanntmachung.

Die Abfertigungsftelle des ftadtischen Brotverteilungsamtes für

und deral.

befindet fich von Montag, der 1. November, ab bei der Hauptstelle, Friedrichftrage 35, 1 (Loge Blato). Wiesbaden, den 30. Oftober 1915. F397

Der Magiftrat.

Zur Kenntnisnahme.

Um in dieser für unser Geschäft beonders schweren Zeit etwas umzusetzen, erniedrigten wir die Verkaufspreise auf das Außerste und ersuchen die offene Auseichnung in unsern Schaufenstern zu beachten. 1137

Kühn & Lehmann,

Juweliere und Goldschniedemeister. Kirchgasse 70, neben Thua-Theater.

Fernrut 2327 u. 2335. Goldene Medaille. Ankauf von Brillanten, Gold und Silber.

Grosser Schuhver



für Damen, Herren und Kinder, sowie Sport, Militär- u. Arbeitsschuhe is extra grosser Auswahl in allen Aren und Ausführungen zu ekannt biligen Preisen und guten

Schuhhaus Sandel.

Marktftrafe 22.

sirdgaffe 43.



meinen erlten Straussfedern Il= fertig zum Selbstgar ieren, as int dies der fei inte Intputs, im Winter wie im sommer immer modern, sehr elegant u. voroshm. Ein ocht Straus-federalut findet überall das grösste Interesse Ich liefere schte Straussfedern unter Nach-ishme in Tiefschwarz und Schneeweiss

Länga ca. Sem, Br. ca. 18 cm rn 1.50 %
Länge ca. N cm, Br. ca. 14 cm rn
2.50 %, Länge ca. 45 cm, Breito ca. 14 cm ru 4.50 %,
F 155
Zurücknahme cach Stär. Probe. Trast Langer, transsfedern-Spezialhaus,
Diisseldorf, Arnoldstr. 21a. Kein Ladengeschill, V mand direkt an Priv.

Extra billiger Verkauf in Offenbacher Lederwaren.

Ich hatte Gelegenheit einen grossen Posten Damenhandtnschen, meist Reisemuster, sehr billig einzukaufen, und binge dieselben trotz der hohen Lederpreise in folgende Serien eingeteilt, zu aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf:

Serie 1
Wert bis 5.— jetzt 2.85 | Serie II | Serie III | Serie IV | Serie IV | Wert bis 7.— jetzt 3.75 | Wert bis 9.— jetzt 4.75 | Wert bis 12.— jetzt 5.75 und höher.

Mein greßes Lager in Koffer u. Lederwaren aller Art verkaufe ich immer noch zu Kofferhaus NI. Samdel, Kirchgasse 52 den bekannt billigen Preisen. Günstige Gelegenheit für Weihnachts-Einkäufe.

Bermiehungen

Gertiebung ven Geite 7.) Laben unb Geidafteraume.

Groger Ediaden, beiter Rurlage, am Rochbrunnen, 285 gm Flache, 7 Schunfenfter, Bengrai-Beis, elefter, Leleucht, für grade, cleftr. Leleucht, für gelegefch fein. von Sperfehaus, af, ab derni geeig, fof ober iet zu dern, Raberes Daas, annsitrage 13, 1. 2707

Galaden Wellridftrage 24 forert ober anf ipater. 1496 für Rechtsanwalt oder Argt. Schöne Zimmer, auch für Bure vaff. Rabe bes Gerichts, auf gleich ober fpater zu vermieten. Offert. a. L. S. baubtboltfanernb.

Billen und Bauler.

Marftrage 12a, nadelt. Reife b. Stabt, meb. Einfam. Siffe, 7 reip. 9 Sim., billig. R. Derberftr. 3, 1. B 14004 Billa Frejeniasfir. 47 au perm... 8 8im. u. 3ub... ober au perfaufen. Raberes Garf Roch, Luifenftrafte 15, 1. 2706

Softeiner Str. 18 Landbans mis Garten, 4 n. 5 Bim., mit reide. Bubeh. ber 1. 4. 1916, ept. früher au v. Rab. Bart. 3486 Dilla gapellenftrage 28

suns ober peteilt au vermieten. Rab. bei Lion u. Eie. ober Deim Daus-meister, Kavellenstraße 13. 2710 Billa Rerotal 30 febr große Simmer u. Zubebör. Loggia, Balfons, Sentrasbeis., ich. Antogaroge, billig zu verm. Rab. Bierstadter Str. 7. Lei. 1021, 2711

Einfam.-DillaWalkmühlft.19 S. H. reichl, Sub. al. od. fp. 2712 Sific Welfmühlftraße 73 8 große 3., r. Jub. R. Kirchgaffe 11, 2 L 2070 Billa Weinbergftr. 20

7 Sim. u. reicht Mebenriume, Bad, Sentralbeigung u. Garten, zu von. oder zu berf. Angufeben von 3 bis a. Mr. Käheres Walbelminen-frage 14, 1. Telephon 1912, 2465 Landhans, m. Sentralb. n. Rerotof. D. f. ob. fp. f. 1700 W.f. zu u. ob. su bert. R. Ginetsevaustr. 2, I fis.

Villa Adolfshöhe

graße Simmer, 2 Frontfpibgim., Bentralbrigung, 3 Ball., Beranba, Garten u. fonftig, Rubefier Um-ftanbe balber ivfort aber fpater, event, auch getrilt, preiswert an vermieten Schifferfrage 8,

Auswärtine Wohnungen.

Eigenheim,

Bifla Borftitraße 17, 6 Bimmer fo-fort ober fpater ju um. Rab. baf. Bornehme, ruhige

4-3immer-Wohning Daing, Bartuefer. 4, Bart., Speifefammer, Reller, Manfarbe, Souterraingimmer auf fofort preismer mit Mictnadilaß gu vermieten. Die Bucfusftr, ift bie Berlangerung ber Raiferfir., in befter gentraler Lage. Maberes bei Rrau Schneider, Mains, Raiferftraße 34 4ro, I, Tel. 605. P200

Rablierte Wohnungen.

Wiesbadener Tagblatt.

Kl. môbi. Villa Grunweg 4, nahe Kurhaus, 5 Zim., Bad, Kuche zu verm.

Ruveffenftr. 40, 1, 5 Min. v. Rechbr., elen. möbl. 2–5-8., 23., fom. eins. Jimmer für Avoden und Monate. Mainser Ste. 56, 1. St., 4 ep. 6 8., mit Rücke, möbl., auch neteilt, au vermiefen. Köberes Carterre. Saalanfie 38, 1. möbl. Wohn, billig.

Während des Krieges verm. meine mobl. 3. Rim. 29. Rifplaoftr. 10, event. mobl., Buros m. Schlafatm. Rüberes Schellenberg, Schiffer-plab 2. Tel. 6123.

Dinter in Ruche gu vermieten, Raberes im Tagbi. Berlag. Ot

Gleg mobl. 2-8im. Bohn. im Aur-viertel, Bad, eing Rude, el. Licht, Sonnenfeite fof, ob. fpat, preiete, su bm. Bu erfr. im Tagbi. Berl. Pe

Moblierte Simmer, Manfarben ic.

Abelheibir. 10, 2 St., groß, fonniged gut möbbliertes Jimmer zu verm. Bismardring 5, 8 L. gut möbl. Jim. mit Ballon u. Schreibisich an bell. Deren sofort zu vermieten.

Slumenftraße 10, 1, 1 gr. m. Jim., evi. a. f. Dame, Angleh. 12—2. Emier Str. 8, 3 L., foden möbl. Jim.

Goetheftt, 5 p. am Babnhof eleg.

Schlofzimmer mit 1 unb 2 Betten. eleftr. Bicht, Bab gu vermieten. Delenenftraße 2, 1 r. ichun müblicere Rerofiro e 6, 2 r., a. Rochor., ein gut mibl. Sim. mit 1 audi 2 Betten. Villa Rerofal 31

2-4 que mobi. Bimmer mit Roch-gelegenheit billig an vermieten.

Mobil. 3ill., groß., behagt., fonnig, 29 Mt. mon. Berbileg, n. Bunich. Rieine Burgftrage 1, 2 rechts.

Grebes mibl. 3immer

Elegant möblieries 3immer Melterer

feibenber Berr ober Dame finbet freundt. Beim in II, enbig, Fam. Friedrichftraffe fic, 1 recits.

Nett möbl. Zimmer bei finderi. Ghepant, en mit Benfior bome au verm. Sampaoffe

Eleg, behagt, möbi. 3immer, auch 2 Betten, maffige Breife, be Lippert, Schwalbacher Straße 57

Schon mobl. Simmer an gebilbeten berufbint. Deren aber Danie an verm. Bullufer Strafe 12, 1. Et.

Mietgejuche

Am liebiten ländl. 2-30 Bobnung ob fl. Hauschen bei

Wiesbaden oder Biebrim von best. Eenten at mieten gesticht. Breis-Off. an M. Brauk, Westend-stroße 3, bei Fuhr.

1 Zimmer u. Küche, Bdb. Bart od. 1. Stod, mit Gas im Abidlus, von einzelner Dame zum 1. Januar gesücht zum Breife von 280 bis 380 Wet; mögl. im Beifen, Off. mit Breis unter D. 83 an die Eaght.-Sweigstelle, Bismardring 10.

Alleinstebende Dame, 56 3., fucht

2 Zimmer, mit oder obne Möbel u. volle Benfion in guter rubiger lage. Treis mit Ocisieng, Licht ufter expelen unter 454 an ben Zagbi. Berlag.

Wohning, 5—6 Bim., im Breife bis 2400 Mt. mit allem Komfori der Reugeit, Hentrolbeis, aum I. April n. I. gesucht. Off. u. B. 83 an den Taabl. Berlag.

herr (Danermieter) fosort als Alleinmieter gut jonniges Serrengimmer mit teloffenem Schlofgimmer mit mödl jenniged Derrengimmer mit anpolationen Schlotzimmer mit voller Berpflegung (Conntags ab-vollend). Anexdiet, nur mit Breiseng, u. 8, 452 an den Tagdi. Berl. Dame (Dr. phil.) fuct 1 od. 3 modl. Kimmer, en mit Benfion. Offerten unter M. 455 an den Tagdi. Berlag. Mödlierted Simmer, nahe Aingfirche, möglichit Barl., mit beller Benfion für Derran fofort ge-lucht. Schriftl. Anged. mit Kreis an Anitthal Bein. Abennitraße 115, erb.

Fremdenheime

Pension Ossent, Granweg 4, nahe möbl. Zimmer mit od. ohne Pension.

Für Dauermieter

gr. Frife. Sim., möbl. od. ummöbi. vii boller Benfisn. Zenirald., eleftr. Lidst, groß. Garten. Viozartjiraße 4.

Mietverträge Tagbiatt-Verlag, Laurens 31.

Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Ortliche Anzeigen im "Aleinen Anzeiger" in einheitlicher Gauform 15 Big., bavon abweichend 20 Pfg. die Zeile, bei Aufgabe gablbar. Auswärtige Anzeigen 30 Pfg. die Zeile.

Berkänfe

Brevat . Berfanir.

Schones Bonn an verfaufen er heint. Ginnerrmann, Reffrigtal. Imerg Refreinscher, pr. Ginnimh. ill. gn of Gierfiedt, Binnenjie. 16.

bell gu of Burriodt, Rumengir 16.
Brims Angende Kunarienhähne, unt eigene Ancht Beibehen, d. 1 Re. Beite, Brickelsberg 18, Laden. Eine Domen Anto-Velgmanrel a. 1 Bummilaftissen, den billig sit berfaufen Adoljsoller 16. Parterre, bormitrogs 11—12 Uhr.

Dermelin Imit. Belgarnitur Roobe, Stola, Kubi ür junges Rädchen u. 1 Damenmuff billig su verf Laumusitrahe 4, Zigarrenladen, von 2 7 Uhr mittogs.

Tille mittogs.

Telastela, Muffe, 2 Judenst.,
Melastela, Muffe, 2 Judenst.,
Melastela, Muffe, 2 B. Boileilis. Nah. Ingeli. Berlag. Pr net Judensleih, hunfelbt. (44),
reer f. Stoff f. Mr., elea. Stiefel
in. herren Mod u. Beste u. u.
Maganthaler Ett. 17, 1 r.

4 neue Ichwarze Koltüme. Rohorb. Gr. 44, 46, 48 u. 50, bei amenichneider bill. zu verf. Ungeb. der J. 84 an den Logblisteriaa. Onnfelgraves Koftûm auf Zeibe, Rocharbeit, banf. Koftium, (Masicid. Muie, alles Gröhe 48, billig su berf. Babulsoffixahe 18, 2.

Binnes Schneiberffeib, Große 46. ood nen Robell-Rantel Grotic 44. billio an verfousen. B. Mr. Lomen-ofweiber. Am Römertor Gefellichnitoticib,

elegans, veu, ichtears, Erope be dire, Sammet und Soile, Erope 44, für die daifte des Koftenpreises, bellblauer Abendammet, weiß-seid. Unterfleid, biege Vers-Bartmel-Jade zu berkonden. Adberes au er-jrogen im Lagdt. Verfan. Ph Brauenfleiber u. Bela aub, getren. Frauenflicher u. vert. Dunbler verbrien. Rui verf. Dunbler verbrien. Rui riedrich-Ring 78, 4, Lowingang

Fredrich-Ring 78, 4. Toxeingung.
Schm. Kilfchiede u. gentes Cape
fullio an berf. Derberitrüße 22. 3 f.
D. Jade, Brater, Leblenfull., Röfige
u. Hoppichachteln Mocheibitr. 68, 1.
Schwarze Tuchlade
preiste, au verf. Retielbechte, 18, 2 z.
2 fast neue mod. Damen-Wänzel
billin abauseben Kapelleniträße 5, 1.
(B. erb. Wintermantel (Fadfifchgt.)
611 verf. Dridenftraße 0, 1 x. su bert. Drubenftrage 0, 1 t. Ginige foone moberne Damenhute, neu, grifn, Mantel, weiße Sciden-blufe, Gr. 42/44, 1 B. ico Schnür-ichnie, 38/39. Dambachtal d. 2 B. lleberzieher, schw. Gehrod-Ana-kton-Ang a. Seibe, Arod, bedlafrod-bauslade, Iblinder iste, du bert Ibrese im Lagol.-Berion. Pi Gint erhaltener Damen-Milter, Viltarwantel, Litensfa u. Woffen-er und an verf Vohnftroße 20, 2. Plen, full neuer Winter-Montel, Gofte 46, für 15 kPl. zu verf. Bu erragen im Tagbi. Berlag. Pz

Gummim u. Neberg. f. 161. Jungen gu berl. Wellrightrafe 11. Bart. Baft neues ichwarzes Tuch-Cabe u. lang. ichwarzer Luchmantel billian gu berl. Bismandring 11. 3 liuris. Bu billigem Breife zu verl. 4 bl. Wadrenröck, gr. Litewia. Bein-lieiber. Milnärunispen, hobe Offic. Statelj, ichwarz. 43—44. labellofer. Detail, ichwarz. 43—44. labellofer. Arteiel, ichwara, 43—44, tabelloser dinerel, ichwara, 43—44, tabelloser dinerel, bunleibl. Leinter-Uebergieber, Bruitsweite 110. Karler-Frustrum 74, 1. Stod, bei Schwerdieger.

Brauner Jüngl. Baletet f. n. Rosser, bellgraue D. Jade bislig in bers. Dermannitrojie 20, 8 l.

Anaben Baletot für 12-14jähr., ft neu, billig absugeben bellminte

itraje 4, 1 r. Anaben Neberzieher. Schiebe u. Angug, ferner Aradansug, j. 20 Nt. Pertramitraje 18, 1 rechts. 1900 Aarbe, Er. 40. Belbar, Gern, 1980 Barbs, Ur. 40, B. A. 45 Br. gu verfauten. Schneiber, Bermannfranc 26, Sib. 1 r.

Selbklabepittele, Stal. 7,65, urgebraucht, zu verfaufen Anfrag. u. O. 454 an den Loght.Berlag. echt Kufpbaum, preistrert gu berf. Baterloofreage 3, 4 t.

au bert. Am Romertor 1.

Gut craultenes Afavier billig au berf. Angul. 1 - 3 Ubr. Rab. Rubesbeimer Strafe 33, 4 St. linfs. Umangebalber Piano billign gu berl. Benfeler Straße 3, Bart. L

Breiswert an verfaufen ein gut erhaltener ovoler Kuhbnum Andalehiild mit 4 Einlagevlatten und eine Gesbänge-lamve Rieitstraße 9. Erdgeichoß. Giterre, Manbuline, Biuline at, Etni,

Bitber au vert. Jahnstraße 34, 1 r. Rabmafdine billig gu bert, Jahnstonje 34, 1 r. Gebrauchte Ringschiffe, Rabmaschine G. ers. Baschmeschine v. Schmibt Saasselb, intt 57 W. für 1234 39 su vert. Reudovice Straße 8, 2. Sturfer, laft neuer Mengerwagen illia abangeben, Offerten unter 0, 452 an den Tagbi. Berlag.

Gin febr gut erft. Sanblarren bert Moripitroge 79. 5H beef. Starfer Stiferfarren, Autter. ob. Rartoffelfoiten bill, Moribir. 64. Schoner Rinbertunnen billig au verfaufen Riedricher Str 2 3 r. Rab, Bett, Lifche, Schränfe, Uebergieber zu verl Reugoffe 5, 1. Gut erb. Jahrrab mit Freilauf 25 M. Bielchftrage 38, B.

25 IN. Piethirahe D. B. 8.

Olebr. Bettfielle m. Sarunar.
iehr bill Leebringer Sir. 31. Och. 3.

Glas-Orizofen (Solon-Azmin),
tait nen, reich verziert, wegaupsbeih,
auberit billig, sowie hängender Glaserm (fomplett) an versuufen Billotoitrage 4, 2 linfö.

Gasbabesfen u. emaill Wanne, fowie eine Waldmange, fost neu. fehr billig obzugeben. Nah. Korib-straße 25. Bart.

tür 55 Mt. zu pf. Dobbeimer Str. 40, 4 St. L. angufeben von 8-5 Ilbr. Martthänden für Gartenhänden b. zu pf. Dobbeimer Str. 88, S. 3 L

Sanbier . Bertaufe.

Berichieb, eleg. Pelagarnituren, auch eutgeln, billig all verkanten Richelsberg 28, Mittelbau I St. Reige 28, Mittelbau I St. Reug. 19, 2 mod., 2 felle, i. 28 Mf. Reug. 19, 2 Societeg u. einf. Damenfleiber billig au verf. Mchlitrope 11, Barr. Pianins, vorzügl. erb., an 190 Mf. an verf. Schmit, Wheinitrage &.

Practivelles Schlafzimmer, eiden fourniert, mit Rat. Spiegel-ichtanl nur 200 Mt. Bettengeichöft, Wauergaffe 15.

Wanergosse 15.
Gute bill. Mair., Geegras 12, 13, 15, 18, 20, K. Molle 18, 20, 24, 28, 30, Ropol 38, 40, 42, 45, 48, Haar von 40 Mt. an. Valentrahmen v. 13 Mt. an. la Marr Mairagen eigener Anfertigung. Beltengeich. Manerg. 15, Alteriumliche Wöbel, Bilber, Lütter, Aufitelliaden aller Arr zu verlaufen. Denze, Adolffrage 7.

Mübel scher Art billig au verlaufen Arankonkonkope 25, P.

Schöne kompt. Küchen-Eineichtung

Schene fampt, Kuchen Einrichtung billig au verf. Kronfenftrose 25, B. Birfch Kiche (für Brauff), Sefretär, Schreibt, Diwan, Bafchl. Kleider-Küchen, Bucherschrauf u. verschieb. billig Dermannstrose 12, 1.

Rene Rähmaiding 38 Wt. (ofort u verf. Adolffirche h. Seh. Bort. I Vene Rähmaidine (Edvoimidiff) villa Bleichitrafie 18, (11h. 1 lints. Gestampen, Benbel, Brenner, Gestanden, Benfed, Baben, Labsbabne bill zu of Fraule, Bellristicate 10. Geszuglampen, Lüfter u. Benbel bill zu of Schwalbacher Str. 85, K. Suglampen billig, ben 18 Mt. an au oct. Mompel, Bismardting 6. neck. Monpel, Bismardring i.
(Bashabeofen m. Zim. Deis., Esfa
m. 4 Erfel 28, Dim. 35, Charfel. 15,
Zanaper 8, Rieid. u. Künhenfde. 15,
Zsaigk. 15, 4fdubl. Rom. 12, Racht.
u. Baichi. Epiepel. Hudzich. u. ann.
Tilde, Stüble ufm. Walramitr. 17, 1.
Bubewannen, emaill.,
von 55 Mi. an zu verfaufen. Rompel.
Bismardring 6.

Raufgejuche

Siebhund an faufen gefucht Dermanustrah Reiegerbfrau

geiegerdfrau fundt für 14jahr. Jungen Ansug und lieberzieber billig zu fauten. Off unter F. 455 an den Lagdi. Verlag. Gut erk. Ulfter u. Augug für schlant. j. Mann u. schw. Kostilm ober Mantel (Gr. 44) zu laufen gei Off, u. S. 455 an den Lagdi. Verlag.

Orizieromantel zu faufen gefucht. Grobenstroze 14, Leden. Gebr. gut een, großer Teppick u. Uebergardinen zu laufen gefucht. Käberes im Taglic Beriog. Eu Kürfch. u. Krhgeweihe, ausgest. Tiere u. Bögel u. Geweihlüster u. alte Waffen loust Waltomircohe 17, 1. Baffen lauft Balromstrope 17, 1.
Bebe. Schreitmafdine, Continental ober Abler, gefucht. Off-inner M. 453 an den Land. Gerion.

miter W. 453 an den Landt. Berton.
Gut erhaltene Adhmafdine au feufen gefucht. Off. wit Breis-augabe u. R. 455 an den Landt. Bert. Sable bedete Breife i, gange Bahn. Einricht, eing Möbelft u. Jeber-betfen, Bianos f. Waltamitt. 17, 1.

Beidste Hanbrolle, vierröderg, au laufen gesucht Kieine Janagoste 7. Burg.

Unterright

Budi, Stenogr. Schreibmaid., Derrick, Frang. Engl., Italien. lenn jeder in 1 Mouat & 20 MI. 16 Nahre i. Hasi. lind., beetdigter Dolmericher b. Landgericht. Demmen, Reugasse 5.

Alswier-Unterricht, möckentlich 2 Sit im daufe, für An-ränger gefucht. Empfehlungen und Gehaltsanipr. u. S. 454 Tagbi.-Bert.

Afavier-Unterricht ert. venft. u. theoret. tiicht. Lehrerin, Left. 60 Bf. Wielanditraße 25, B. L. Beftiffan, Riovier-Unterricht, Leftion 75 Bf. Offerten u. M. 439 an den Tandi.-Berlog.

Lehecrin eet. gründl. Unterricht oder Rochliffe, auch französisch und Englisch. Augedote unter II. 455 an den Tooks. Berlog.

Berloven · Gefunden

Arme Monatofrau verlor vom 2. Blumenitond (Marti) Ellenbogengaffe avet 2-Warkd Abzugeben Kirthacke 76, 8. 2-Marticheine.

Silberne Damen Uhr mit golbener Retie verloren. Belohn, obsig Balramitraje

Geichäftl. Empfehlungen

Guter Mittanstift 70, Abenbeifc Bi. Oraniemiroge 10, L. Umgiae u. fouft. Rollfuhrwerf wird billigit und prompt besorgt Welleistirage 17.

Dfenfener Jat. Mobr empf. fich im Ofen. u. Berbausmeuern u But. Dobbeim, Oberg. 78. Boittarte gen.

Tädtiger Seizer fucht noch einige Sentrolbeigungen zu bedienen. Bertrantitrage 10, Oth. B. Alle Tapesiererarb. Aufn. v. Betten u. Möbel, Andringen bon Gardinen afw. w. auf und billig ausgeführt Bilh. Ggenolf in. Friedrichtrage 27.

Beigungen übernimmt Sonnenberg, Rambadjer Str. 12, B.

Berfefter Domenschneiber empi.» Kostum-Aufertig, n. Gar. 25 Mert. Aenbern ichiecksfüß, Kostüme, Manbel uflie. Reufüttern, Ach. Aufd billig. Ang. u. Z. 82 an den Zanbl.-Berlag.

Eleganteste Dumenkleiber in swei Logen tabellos angesertigt jest pro Log 8 BM.). Offerten unter B. 458 an den Logol. Berlog.

Berf. Schneiberin, Kriegerswittne, euwf fich im Anfert, u. Aufcach, von Jodenfl., Mäntel, Blufen uhr su bill. Greifen. Bellrigitraße 48, 1 L

Tüdtige Schneiberin empfiehlt fic aus dem Soufe, prime Referengen, Tag 8 PM. Officeien unter L 145 au den Toght-Berlan.

Berfefte junge Schneiberin bal noch Tage frei zu 2,50 Mf. Off, unter C. 450 an den Tagbi. Berlag.

Tücktige perfekte Schneiberin ampfiehlt fich in allen Raharbeiten außer dem Saufe, der Zag 2.50 bis 3 Mt. Rah Porkstrafte 12 Buri.

Edneiberin (junge Kriegersfrau) bet noch Tope frei, jeht 2 Mext. Bellrihitrohe 25, 2.

Gefabrene Schneiberin empf. fich auger dem Saufe. Rengaffe 19, 3 L vieb billigft angefertigt. Kramer, Dambachtal 14, G.

Steubbeden merben aufgearbeitet u. frifc übergogen. Betiengeschäft, Rauergaffe 15.

Bute werben moberniffert, Sutaten verhanden u. f. mitgebracht werben. Bhilippsbergitrage 45, A. z. Berfette Busmacherin empfiehtt fich per Stunde i ML. 1/2 Lag 3.50 Mt. Fr. Adermann, Gartenfelbite. 24, 8.

Tudtige Bunmaderin empf. fich Riarenth. Str. 8, D. Erbg. Beifeufe afmmt noch einige Damen au. herberftrage 23, Frontipipe.

Walderei n. noch herrichafiswafche an, pegr. 1888. Gig. Bleiche. Gieiner Strafe 82. Sth. B. L.

Berichiedenes

280 fonnte Dame 1-2 Stb. Gefang erteifen? Im Bentrum bevorzugt Off. u. g. 452 an den Tagbl. Berlag

Ber verhiffe befferem Mabden eingige Stüte seiner allen Rutter u. Bruber als Kruppel aus dem Felbej da durch den Krieg Stelle berloren, su guter bouernber Stelle als Daub-halterin ober in Geschaft? Prima Leugniffe. Geft. Offerien unter B. 453 an den Tagbl.-Berlag.

Dausen
guten Ruses finden löhnend. Rebenberdienst. McDungen, täglich von
10—1 Uhr und 3—6 Uhr Selenenircohe 29, 1 linfs.

Polit das Einreibemittel

Rhaumatische Schmerzen, Hexenschuß, ReiBen, in Apethokes Fl. M 1,40; Deppelli, M 2,40.

Bethelle

Brivat . Berfaufe.

Canger editer Stuntspela oibe. Barte-Allee 8, 1. Gtage.

urobe Gelfenbeit, an vertaufen 11. 2. Wellet-Schreibmaichine

(Bandell 7) bill gu vi. Morthitt. 17, 2. Bistoge. Apparat, trete fein, gu verfaufen Martt-Graße 10, Riegler.

Berschiedene Mößel Einrichtungsgegenstlinde aus ben. ushalf au verlaufen. Unfragen ter D. 465 an den Tagbl. Berlag.

3immer-Arantenfahrftuhl, ie neu, au verf. Ansuschen 10 bis und 3 bis 5 Uhr. Bah. Schlichter-tahe 8, Part.

Banbier . Berfäufe.

Für 3000.— Mt. feit Mai 1914 lagerabe

Bigarren 109 Eriid Mt. 4.50 bis 18.— abzugeben. Für Sanbler ieltene Gelegenheit.

E. Fecher, albrechtar. 8. Durch ben Krieg bin ich gezwungen, meine noch vorrätigen



große und fleine, ausgewählte Stude, gegen Coffa ju febem annehmbaren Breife ju berfanfen. Geft. Off, unter K. L. 595 an ben Logbl. Bert. F7

Manige luaje

Alteriumer

fauft Brivatiommier. Off. unter B. 462 an ben Tagbi. Berlag. Banie gefp. Blane. Offerten on Demmer, Enbwighafen.

Kontrollfaffe,

Antional -Scholbruder mit Total-abbierer gogen Bergohlung ostude. Billigites Angelos unser D. 442 an den Tagol-Wenlag erdoten. F 163

Fran Staumer, Netugasse 19, II ablt allerhodit. Ereife f. getr. Dert., bamen. und Ainberfleiber, Schube, Bafde. Beige, Gold, Silb., Brillant., fanbicheine und Sahngebiffe.

Alle ausrangierte Samen, fowie Damen. u. Derrenstlathermber tauft Frau Cipper, Oranienftr, 23

Aut D. Sipper, Richlett, 11, Tetenbon 4878, anbit am beiten weg. groß. Bed i weir. Derren., Samen. u. Kinberft. Schube. Wäside. Jahn-gebiffe, Golb. Silber, Wähel. Tevo., Beize n. alle ausrangierte Sachen. Komme auch nach auswärts

Beim Berlauf von getragenen Aleidern ift es febr embfchienswert, bas

Telefon No. 4424

angurnfen, sber burd eine Boftarte. erideint fofort bie Rean Grabenfrage 26

u. sahlt mehr wie in Friedenszeiten (die größte Rachtrage am Elabe) f. gete, derren. Dam. u. Rinderfl. Bafche, Belge, Ochube, after Gutb. Gilber u. Brillanten. Ffundicheine Gilber u. Brillanten. Bund alte Bahngebiffe ufm.

Gefragene Souhe auch wit befett. gahlt wegen groß. Bebart n. beften nur Lubnig, Bagemannfrage 18. Dodite Breife für getr. herrenfleiber gehit Bimmermann, Bogemannitr. 12

Sofort Caffa,

su taut, gefucht einzelne Robelftliche fompt. Zim. u. Wohn. Einrichtungen mob. ob. unmob. Buro-Einrichtungen mob. ob. mumod. Buro-Ginrichtunger u. bergi. Off. u. F. 80 Tagbl.-Berlan

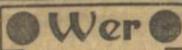
Ulte Zinngeschirre alle zerriffene Jahrradfalduche

4.- Mt. bas Rile. bezohlt M. Munbt, Michelsberg 15, 3,

Zahle für

Lumben per Kilogramm 0.12 Mt. Mefir. Boliumben per Ra. 1.50 Mt. Militärinch-Bifalle per Ra. 1.— Mt. Fron Will, Kieres Wie,, Telephon 1834. 30 Beffripftrabe 30.

Luit 8. Sipper, Oranienftz. 23, Mib. 2.



gebrauchte Gegenstände ze kaufen oder zu veränssern wünscht,

findet durch eine Anzeige m im Wiesbadener Tagblatt a sicherste Gelegenheit dazu.

Juneaux F

immobilien.

Immebilien . Bertaufe.

Billa Dehftraße 7

mub. einger., 7 Bim., m. Rebent. u. Gernge a. pl. R. Bierftabter Str. 10. Die vom verftork. Generallentn. on Rubidefahl bisber bemobnte Villa Schone Ausficht 24

7 Sim., 3 Monf., Babeftube u. reicht. Rebengelag, ift Auberft preiswert an verfquien. Rab, bafelbit.

Immubilien - Raufgefuche, uche Umgeb. Wiesbadens (nahe di) einen guten

für Obitaarten Enlage. Offerien u. R. 454 an den Lagdt. Berlad.

Bervachlungen

Sehr mob. Dotel mit Meftaurant nuter glinftigten Bebingungen ju vernachten; van ben werh, 25 Sim. (fein Lagareit) find 5. Bt. 12 v. vor-nehmen Hutelgöften n. lange Beit be-jetet. Off. n. 8. 83 a. b. Lagbt. Bert. 1 Ader, Rleinhniner, 110 Muren gr., ju berpachten, Rab, G. Ralfbrenner, Rriebrichftrafte 12.

Berloren - Geinnden

Sheeres Danenuntarmound berloren. Abgugeben gegen Belohn.

Gin g. Chrring, in b. M. ein roter 3t., außen fl. in. St., am Sambtag-morgen vert. Ghrl. Find. erb. g. Bel. Abg. b. Bal. Merten, Dabb. Str. 111.

Ein Marderpely

von der Kellerstroße dis auf Klinger-ltraße verloren. Gegen gute Befohn, obgio, Klingerstraße 2, bei Bah.

Entlaufen

fl. braun. Dasselden mit dunklem Schwerzichen. Abzugeben gegen Be-johnung Dieiwelbenitrope 4, Klees.

Unterringi

Dame,

erf. gepr. Lehrerin, erfeist Beivatfrunden ieder Art in allen Kachern.
la Beferenzen. I. Jahre in England und Baris geweien. Briefe
u. L. 451 an den Logdi. Bertag.

Celulust für Englich
vefuckt. Langischeiger Insenthalt in
England erforderlich. Briefe unter
G. 455 an den Logdi. Bertag.

Engl. Unterricht

ettelft gebilbeter Bert ber 25 Jahre

Wer sich für den kaufm. oder einen ahnlichen Beruf ausbilden will, sollte dies jetzt tun, da fortwahrend Bedarf an geeigneten Kraften vorliegt.

Dienstag, 2. Nabember 1915.

Institut

Wieshadener Privat-Handelsschule.

Kaufm. Fachschule. Rheinstrasse 115 nahe der Ringkirche.

Telephon 223.



Moderne Handels-, Schreib- u. Sprach-lehranstalt v. best. Ruf mit vorzüglich. praktisch effahren. Lehrkräften.

Beginn neuer Haupt-Kurse für Damen und Herren

(getrennte Unterrichtsraume) vom I. November an. Einf., dopp., ital. u. amerik. Buchführung mit Monats- u. Jahresbilanzen, Gewinn- und Verlust-Rechnungen Bücher-abschl., Wechsellehre, Scheck-kunde, Postscheck- und Giro-Verkehr, bürgerliches, gewerb-liches und höheres kaufmannisches Rechnen, Konto-korrent - Lehre, Bankwesen, Stenographie, Maschinenschreiben auf dreißig Maschinen, Korrespondenz.

Französisch, Englisch, allgemeine Handelslehre, Vermögensverwaltung.

Schönschreiben.

Die Unterweisung erfolgt in allen Fächern, dem Können jedes Einzelnen angemessen, mit sicherem Erfolg nach 38jahr. praktischer Erfahrung. Nach Schluß der Kurse Ausstellung von Zeugnissen und Empfehlung.

Missiges Monorari Monatl, Schulgeld bei 4- u. 6-Monatskursen für ca. 150 monatl. Unterrichtsst. nur 30 Mk. Prospekte u. nähere Auskunft gerne kostenlos zu Diensten. Die Direktion:

Hermann Bein. Dipl.-Handelslehrer u. Diplom-Kaufmann, beeidigter kaufm. Sachverständiger,

Clara Bein, Diplom-Handelslehrerin, inh. d. kaufm. Dipl.-Zeugn.

Geichäill. Empichimigen

W. Petri, Stadikiiche, Tel. 2177, Taumsstr. 43. Lieferung für fertige Essen, leihweise Slib. Bestecke, Platten, Gillier und Porzellan.

mit eleftr. Betrieb. Telephon 1544, Th. Laber, Raeiftrabe 38,

Bettiebern Reinigungs Anttalt (Tel. 6122), Mauergaffe 15, reinigt Bettiebern, mit allerneueft. Maldin, Gi, Betrieb Bardent, Feberlein, bill.

Maffage — Nagelpflege Käte Weip (drzit. Schutgaffe Сргефиноси вон 10-7 Uhr.

Maffage — Fufipflege ert. arati. gept. Giffs Bomersbeim. Recoftrage 6, 1, Rochbt. Tel. 4882.

Marj Kamelisky. Mallagen draft, gepr., Gabuhofftreije 12, 2, Draffage! Sofie Blosert, draft, gepr., Rheinitrofe 58, 1.

4 Somed. Seilmaffage. 4 Behandl. v. Frauenleid Staatl. gese. Miti Smell, Schwalback. Str. 30. L.

Maffage. — Magelpflege, Kate Bachmann, dryll. gent., Mbeliftrage 1, 1, on ber Stheinstr. Maffage. — Deflaumnafitt. Prioda Michel, drattid, gepenft. Tannastrake 19, 2.

Massage Large L. L. Emmy Sommerfeld, årgti. gept.

Berichledenes

10 III. tagl. ev. bedeut, mehr ers. fieiß, Pers. d. Verk. m. Nahrungsmitt. Spez. Bouillonw., Honigpulv., Ei-Ers, etc. Prosp. vollst. kestl. Gross. woll. Spex.-Off. vecl. v. Hirschfeld, Berlin S, Heinersdorfer Str. 28.

Sonigl. Cheater.

Gen Biertel 2. Rama, ichdner Geb-piete. Rittie, & 1.30. ober I. Ruma, 1. Beibe. 1.30 Bol. absunction Rheinstroße 115, 2.

Modell, weibl., art. 8st. 9-13. Branffurler Etrafe 68. Bornehme Che - Bermittlung. Fran Sand, Luifenftrage IL L

Warning. Drei Biffende.

Scoper Jertum. Erbitte Brief, me wir und fpreden kinnen. Dormerd-tog ober Freitop. Bernsmiske. 14.

Mentag, den S. November, abends 7 Uhr,

im grossen Suale der Turngeselischaft, Schwalbacher Strasse:

Wohltätigkeits - Konzert

zu Gunsten der Hinterbliebenen-Fürsorge in Wiesbaden

veranstaltet von Mitglieder der Königlichen Schauspiele.

Alles Nähere die Plakatsäulen. Vorverkauf: Musikalienhandlung Wolff, Wilhelmstrasse 16; Aug. Engel, Taunusstrasse und Filialen.

Park-Konditorei

Telophon 6233.

Lieferung aller Konditoreiwaren

in unübertroffener Ausführung nach hier, auswärts und ins Feld.

Theod. Feilbach, Grossh. Hess. Hoflieferant.

in auserlesener Ware, Packung frei, bei franko netto Gewicht in Kisten frei, Zusendung, net haben abzugeben:

Stern-Reinetten (Pariser Rambour) zu Mk. 22 .-18.-Gold-Parmainen * * * * 17 17 Champagner-Heinetten . . . 18.-18.-18.-Herrnäpfel (Matapfel) " 16.-20.-Schöner v. Boscoop . Baumann's Reinetten 18.-12.-Rockapfel ter Meer & Weymar, Obstgelee-Fabrik,

Klein-Heubach am Main.

Unwiderruffich nächste Woche

Zichang 8, and 10, November and

Geld-Lotterie der St. Lorenzkirche in Nürnberg

Lud. Müller&Co Berlin W., Werten

Telegr.-Adr. Glücksmiller, gann Lose hier bei Carl Cassel, Kirch gasse 54, Rudolf Stassen, Bahnhof-strasse 4, Ernst Kuhlmann, Wilhelmstrasse 34, und allen bekannten Ver-

kaufsstellen. Brima 15 Pig.-Zigarre 2. Sottierung 50 Stüd 5 Mt.

bei Rosenau, 28 Wilhelmftrage 28

haltbarite Sorten, berjendet fo lange Barrat, Jentner 14 Mt. Emballage feet ab Sechuigen, gegen Nachnahme feet ab Sechuigen, gegen Nachnahme

Industrielartoffein geninerweife, frei Saus, liefert Otte Unfribach, Schwalbach, Str. 91.

Wiesbadener Haussrauenbund.

Der alljährliche Rahfurfus für Die Mabchen beginnt Ritt-3. Rovember, abends 8 Uhr, in bem Ronfirmanbenfaal II ber F542 Lutherfirche.

Miden, Stopfen, Anfertigung bon Baiche und Rleibern.

BESUCHSKARTEN in Joder Ausstattung fertigt die L. Schellenberg'sche

Hefbuchdruckerei, Wissbaden Koniore im "Tagbiatthaus", Langgasse 21 Ferneprecher 6650/63

Es hat Gott bem Allmächtigen gefallen, Sonntag 13/4 Mhr unfern lieben, guten, holfnungebollen Cobu, Bruber, Comager

TO NOT THE REPORT OF THE PARTY OF THE PARTY

umb Dufel, geren Albert Theis,

Santedyniker,

nach längeren ichweren Beiben abgurufen.

Die trauernben Gitern u. Gefdwifter. Biebbaben, Berlin, Bortmanb, 1, 11, 1915,

Quijenftr. 14. Die Geerdigung findet Mittwoch nachmittag 21/2 Uhr auf bem Sübfriedhof ftatt.

Amtiche Anzeigen

Soligeiverorbnung. Abanderung der Bolizeiverord-über die Schornsteine u. Feuer-lätten vom 20. Juli 1903.

tung über die Schornsteine u. Genetikatien vom 20 Juli 1903.

Auf Grund der §§ 6, 12 und 13 der Allechöchten Gerordmung dom 20. Sept. 1887 über die Koltacidermalkung in den neu erwordenen Landesteilen (O.S. 5. 1829), des § 187 des Gesches über die allgemeine Landesvermalkung vom 30. Juli 1883 (G.S. 6. 195) und des § 1 des Gesches vom 18. Nat 1903 (G.S. 5. 176), dert. die Außertenfiedung einiger in der Proving des Gesches vom 18. Nat 1903 (G.S. 5. 176), dert. die Außertenfiedung einiger in der Proving des Schollensung einiger in der Proving dem Raffau geltender dem und fenerpoliseilider Bestimmungen, some in Ausfrührung des § 38 Auff. 3. 4 n. 3 des Reichöftrafgelehöuchs wird mit Auftimmung des Schollensungsbegirfes mit husnahme des Schoftreises Fronfurt am Rain isolende Bestigerberardmung erlaffen:

Ginziger Karnagroph.

Der § 20 der Koltzeiperordnung vom 30. Juli 1908 (Sonder-Reilage aum Regierungs-Amtäblalt Rr. 11 dem Jahre 1903) erhölf binter dem Koltag:

Antielle den effennen Türtien odern Schiebern lann auch ein anderer gleichwirffamer Berickluffen von der Boltzeiberörde zugelaffen vorden.

Die Boltzeiberordnung ertitt mit

Die Boltselverordnung tritt mit dem Lane ihrer Berfündigung im Mosierungs-Amisblate in Arot. Birebaben, 15. Oftober 1915.

Der Megierungspräfibent.

Da infolge der Verordnung des Bundedries, beiterliend die Eriftungsfähigfeit der Verordnung des Bundedries, beiterliend die Eriftungsfähigfeit der Vierde lich dermindert, wich es erforderlich, dah auch die Velosiung der Viagen im allgemeinen verungert wird. Ich nehme aus diesem Grunde Veronlasiung, auf die Beitsmanung im § 46 der für Biesdaden gilligen Etrafrespolizeitserordnung vom 10. Oftober 1910 dingundelien und deren gemane Veroftung zu fardern. Rach dem Bortlant diefer Verordnung durf die Ladung ines Fuhrmerld nich ichneuer sein als die Lrage und Leifungsfähigleit des Geihanns. Hunderhandlungen sieden die im § E der genannten dieden die im § E der genannten dieden die im § Eren genannten dieden die im § Eren. 1916.

Wiedenben, ben 15. Gept. 1915. Der Bolizeinruffhent, s. Schend.

Biessaben, den 15. Sept. 1890.

Der Poliacipräfibent. a. Schend.

Roblen für verläßinte Arme.

Durch die Mildbängleit der Wiessbadener Einwohnerchaft war die tädet. Armendermähung im verflößigenen Winter in der Lage, 1852 Afr.

Koblen an verlähmte Arme, die darch Arbeitschligkleit oder aus zuschliegen Geninden ich in Not desanden. Istenstitute Armenunivefäuhung ober nicht in Anfpruch nehmen inollien, abingeden. In diesem Binter terten die Anfpruch einster werten der anbaltenden Tenerungsverdaltunffe und der zu ermartenden Arbeitschligkleit desanders häufig an und dernen Wie find ober unt dann in der Lage, dem verhandenen Bedürnis Kreinung zu tragen, wenn und für den genannten Inden mehr den Kriefen Willel zur Verfügung gestellt derden.

Zie erlauben und daher, an die bietige Einwohnerschaft die ergebendige Eitte au richten, uns durch Zuwendung von Geschenfen in die Lage zu berichen, den verschämmen Ermen die augert einermäßige Univerliähung en Kohlen zu gemöhren.

Geben, deren Empfang öffentlich

Armen die Gligerit sweetmastre Undernübung en Rohlen zu geswähren.
Geden, deren Empfang diffentlich befanntgegeden mird, nehmen entgegen die Altalieder der Armendenningeneden mird, nehmen entgegen die Altalieder der Armendenungen die Altalieder der Armendenung mie die derren:
Seadtran Armer Kruft, Diedricher Sir. W. Stadtberordmeier Emilierat Dr.
Fronditum Armener Las, Kalferscheie zusching, Adhlerscheieder Stadtung, Adhlerscheiederichen Armener Impel, Andurkente G. 1. Arminer Griedererter Deutlich, Erdacher St. 6. Begirfsboorfieder Pridater St. 6. Begirfsboorfieder Britaner Andlibrig, Alberschleibertreier Gehöherteier Kant Uhrig, Alberschleibertreier Gehöherte Renturer Andeigt, Emerielditrahe 31: Begirfsboorfieder Kenturer Andeigt, Emerielditrahe 3: Begirfsboorfieder Kenturer Andeigt, Emerielditrahe R. Begirfsboorfieder Gehöherte Gehöherteiter Gehöherte Gehöherte Gehöherte Gehöherte Gehöherte Gehöherte Gehöherte Gehöherte Gehoher Gehoffer Fehrer G. D. Suddald.
Mittage G. Begirfsboorfieder Gehöherte Gehoffer Runtur Gradigme 18: Begirfsboorfieder Fenturer Gehoffer Gehoffer Gehoffer Gehoffer Gehoffer Gehoffer Gehof

Bamens ber ftabrifden Urmen. Deputation: Beremann, Beigeorbneter.

Dienotag, 2. November 1915.

Tannusstr. 1. Moderne Lichtspiele.

Ab morgen!

Der

Das gewaltigste Sensations- und Detektivschauspiel

der Gegenwart. 4 Akte 4 Akte. Anfang pünktlich: 8, 5, 7, 9 Uhr.

für Haus und Gesellschaft. Lieferung In kürzester Zelt. Mässige Preise

Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden Kontore im "Tagblatthaus," Langeasse 21. Fernsprecher 6650 53



Tages-Deranstaltungen · Dergnügungen.

Thealer . Aonzerie

Königliche F

Schanspiels

Dienstag, ben 2. November. 233. Borftellung. 8. Borftellung. Abonnement D.

Der Crampeter von Sakhingen.

Oper in drei Alten und einem Boripiel. Wit autorisierter teilweiser Be-nutum der Idee und einiger Ori-ginal-Lieder aus I. B. Scheffels Dichtung von Ruboli Bunge. Musit von Viktor E. Rekler.

Berjonen bes Boripiels:

Berner Kirchhofer, Stud, jur. Derr Geisse-Wintel Conradin, Landelnechttrompeter und Berber . . . Derr v. Gebe Der haushofmeifter ber Aurfürftin herr v. Schend von ber Bfalg Derr Gerharts Der Rector magnificus ber heibel-berger Univerlität . . Derr Gemibt

Landstnechte u. Werber, Studenten. 2 Bebelle, Rellerfnechte. Ort ber Handlung: Der Schladhof an heibelberg. Zeit: Während der letten Jahre bes Winder. Krieges.

Berjonen ber Oper: Der Freiherr v. Schönau . Herr Edard Annie, dessen Tochter . Fran Krämer Der Graf v. Wilbenstein . Hr. Rehlopf Dessen geschiedene Gemahlin, des Freiherrn Schwägerin

Frau Schebber-Kominsty Damian, bes Grafen Gein aus Berner Liuchofer Derr Boile-Binkel Beter, ber alle Diener bes Grafen . George

Brafen Gerr Jacoby Der Rufer, Bier Derolbe. Der Küfer, Bier Derolde.
Bürgermädchen u. Burschen. Bürger und Bürgerinnen bon Saffingen.
Dauensteiner Bouern. Schnliggen.
Rönche. Dürgermeister und Raldberren bon Säffingen. Die FürstNebtissen und Konnen des Hochtiss,
Landstneckte. Hauensteiner DorfMusstanten. Schiffer.
Ort der Handlung: In und bei Saffingen.
Beit: Rach dem Id-jahr. Kriege 1866.

Libellen, Frühlingsengel, Gefolge bes Königs Mai, Bienen und Gnomen, Witzer und Winzerimen. Nach dem I. Aft tritt eine längere Paule, nach dem 2. Afte eine fürzere Baufe ein. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Aefideur-Theater. Bienstag, ben 2. Robember. Dupenb- und Gunfsigertarten gniftig.

Bruno Suerfchmann-Abend Gedipus auf Kolonos bon Copholies

Dentich von C. Donner. Frei aus bem Webachtnis in griechiichem Gewande auf eigener Szene. Dit Harfenmust von Roderich von Wofifivvies.

Anfang 7 Uhr.

aiser-Lichtspiele

41 Rheinstrasse 41, neben der Regierungshauptkasse. Heute und folgende Tage:

Das Telephon als Ankläger Grosses Drama in 3 Akten,

Fräulein Feldwebel.

Lustspiel in 2 Akten. In den Hauptrollen: Anna Müller-Linke und Paul Heldemann.

Ausserdem verzügl. Belprogramm. Ermäßigte Eintrittspreise: 3, Platz 35 Pf., 2. Platz 50 Pf. Militär halbe Preise.

Dobbeimer Str. 19. :: Ferntuf 810.

Bracht-Brogramm bom 1. bis 15. Robember 1915.

Die berühnteften und beften Itarifer ber Belt in ihren auffehenerregenben Datbietungen. Die größte Mitrattion ber

Bentzeit. 9 Perfonen, 2Bferbe, 1 Ciel. - Gigene Deforationen.

Otto Minte

der ausgezeichnete humorift in feinen urfomischen Borträgen. 6 Frankania's

"Das weibliche Militar" als Amazonen-Charbe.

Sylvester-Trio bie best. Fangfünftler Deutschlands. Sipp's Jamen-Truppe

in ihrerbrillant. Szene als "Feuerwehr" Siffy Apa Operetten- u. Scherylieber-Sangerin.

??WALDON?? Das Ratsel. Sugen Freiberg Hambe und Fichtunfter in jeiner fumoriftichen Reuheit.

Dager Worftlieweg erfifiaif. Lichtspiele. Ginevitt auf allen Bingen 60 Bf. Wein- nub Bier-Weieilung.

:: Gute beutiche Riche. :: :: Anfang wochentags 8 Uhr. Conn- 11. Jeierlags 2 Borftelfungen, 1/44 u. 8 Uhr.

Bachmittagsbarkellungen: Eintrik 30 Hi. auf allen Bläben. Bie Direktion.



Nur heute:

Jugendstürme. Eine Offizierstragödie in 3 Kapiteln.

Unsere Marine als Wehrmacht (hochinteressant).

Der Herzdoktor.

Reizendes Lustspiel in 2 Akt. v. Palle-Rosenkrantz.

Die Schlachtfelder von Saarburgi Lothr. 20. Aug. 1914.

Unter den Eichen.



Thalia-Theater

Moderne Lichtspiele. Kirchgasse 72. - Tel. 6137. Heute letzter Tagt

Gewaltiges Aufsehen erregendes sensationelles Drama:

Die Finsterms Eigentum.

Von Freiherr von Perfall. Dramat. Problem in 6 Akten. Beginn der Vorstellungen: Nachm. 4, 61/4 u. 81/2 Uhr.

Reichshallen

Stifustranse 18. Telephon 1806. Erste u. vornehmste Bunte Bühne

Wiesbadens.
Programm ab 1. November:
Neu. Erstklass. Spezialtäten. Non.

- Unter andern:
Ada Rivas, die lebende Kugel.
Auf der 4½, Meter hohen Spirale. Nou! Zirkus Prato Neu! m. dressiert. Pferden, Hunden u. Affen. Neu! Rivas u. Dixas, Neul wunderbarer Antipoden-Akt.

Odaliska Nanli Türkische Verwandlungs-Tanzeria. Elsa Gariner, | Levebres-Duett, der singende Mephisto. Soubrotte. Eintritt auf allen unteren Platzen 50 Pf., Loge 1.50, Seitenloge 1.— Sonntags 2 Vorstellungen.

Anfang 4 und 8 Uhr. Nachmittags 30 Pf. Militar 20 Pf. Die Direktion: Paul Becker.



das führende Kino Wiesbadens.

als Tänzerin in dem neuesten Film. (Alleinaufführung hier!)

(Nur bis Freitag.) Gesprengte Ketten

herverrag. Sitten-Schnuspiel

in 3 Tellen Hiernach:

Täglich von 3% bis 6% Uhr: Sieg auf der ganzen Lillie

(chenfalls Erstaufführung). Tolle Backfischstreiche in 3 Akten, sowie das ührige gute Programm.

Die Kommission für Kriegswitwen= und -Waisenfürsorge

erlaubt sich über die größeren Stiftungen, die goldenen und filbernen Stiftungsnägel, sowie die goldenen Rägel dansend au quittieren, mit dem Bemerken, daß vom 20. September vis 4. Oftoder 70 goldene Rägel von Pohitätern geütste worden sind, die ihren Ramen nicht nannten, und daß auch einzelne bedeutende Zuwendungen auf Wunsch nicht namhaft gemacht werben bittfen.

Derr D. Th. F. Schneiber 3000 M Derr Brothues Derr Brothues Derr Karl Dietrich (f. Schulnagelung) Derr Ch. S. 2000 .# 2000 A

Golbene Stiftungonagel im Berte von 300 .R: Frau Oberprafibent Graell Dengitenberg. Berr Raniglicher Regierungsprafibent Dr. p. Meifter. Rammerherr bon Deim-Regierungsprüßent Dr. a. Meisten. Kammerherr von Deimburg, Rel. Lendem für den Landfreis Wiesdoden. Derr und Krun Oberillauinant Edgar Auer von Derrniteigen. Geh. Steglerungsten Dr. Karl Loud. Derr Dr. Doderhoff (übersahlt 150 A). Fran von Dodwoädter. Fran Generaldreiter B. (überzahlt 700 A). Fran von Dodwoädter. Fran Generaldreiter B. (überzahlt 700 A). Fran von Guillermo Bogel (he einen goldenen Giffungsingel). Derr und Fran Guillermo Bogel (he einen goldenen Biifungsingel). Derr und Fran Guillermo Bogel (he einen goldenen Biifungsingel). Derr und Fran Kommerziental Dermann Wackendorff is einen goldenen Stiffungsingel (überzahlt 400 A). Fran Selene Brandverkod, Fran Gamiatskal Dr. Selberth. Herr Staddverordniter Drch. Schweisguth. Derr Edward Bühlde (überzahlt 100 A). Derr Karl Schweisguth. Derr Edward Bühlde (überzahlt 100 A). Derr Karl Schweisguth. Perr Edward Liberzahlt 200 A). Derr Dermann Tigler. Fran Oberilleuinant Jigner. Derr Kol. Regierungs. und Boeftvel Wise. Freifond Ludwig d. Kiecep. Derr Konful Otto Brüffe. Derr Bravius. Früulein Ide Randebrod. Frünfein Eugenie Randebrod. Derr Kommerzienrot Kühlne. Fran Edward Berger. Derr Kommerzienrot Kühlne fran L. Daderhoff. Wran A. Zh. Fran Kommerzienrot Kühlne fran L. Daderhoff. Wran A. Zh. Fran Kommerzienrot Kühlne fran L. Wüller-Retider. Derr Komful Unrande. Derr u. Fran Kaiser Artiger. Derr Komful Unrande. Derr u. Fran Ender Artiger is einen goldenen Stiftungsnagel und 600 A für Ragelung der Gelfsschuffinder. Derr Gehauft Bergart und Soo af für Ragelung der Vollsschulklinder. Derr Geh. Regierungsraf Berger. Kräulein Grifa Reuberg einen goldenen Stiftungsnagel und 600 A für Ragelung der Gelbschulklinder. Derr Geh. Regierungsraf Berger. Berr Artulein Grifa Reuberg einen goldenen Stiftungsnagel und 200 M für Ragelung der Gehauft. Derr Gehauftwerungs Gerein, G. B. au Wiesebaden. Derr Werfchnerungs Gerein, G. B. au Wiesebaden. Derr Berüffenen Stiftungskapel und Bod. K. Stillberner Stiftungslägel im Kierte von 100 A.

Silberne Stiftungsfranz zu 800 M. Fran E. burg, Sigl. Landent für den Landfreis Wiesbaben. Derr und Sitberne Stiffungonagel im Berte von 100 .#:

Ihre Durchlaucht Frau Prinzessin Elizabeth von Schaum-burg-Lippe. Derr Karl Kaiser. Frl. Elizabeth Prell. Derr Bilhelm Stallmann. Derr Ernst Dendels. Serr Dr. Ludwig Deeper. Frau Rittmeister Schraber. Fraul Lusse Reebe. Institut St. Maria der Englischen Fraulein einen filbernen Sriftungsnapel zu 100 K und W lleine filberne Rägel zu 6 K. Frl. Scheibler 20 sieine filb. Rägel. Derr A. Glacser

amei goldene Rögel au 50 A. Frau Gebelmrat Kolle amei goldene Rögel au 50 A. Frau n. Porembsko amei goldene Rögel au 50 A. Der Tierfdulg-Herein (E. B.). Wiesbadener Unterführungsdened, Sterbelesse. Ersellens Lopi. Widdensteinstützungsdened, Sterbelesse. Ersellens Lopi. Widdensteinstützungsdened, Sterbelesse. Abeit und Olga Aider aufammen 2 goldene Rögel au 50 A. Die Antgatte vom Saniabrium Rerotal I goldene Rögel au 50 A. Frau Rolf Manier Z goldene Rögel au 50 A. Frau Rolf Manier Z goldene Rögel au 50 A. Derr A. Weise it goldene Rögel au 50 A. Derr M. Weise it goldene Rögel au 50 A. Derr M. Beise it goldene Rögel. Derr Kögel au 50 A. Derr Molf Renz 2 goldene Rögel. Be denn gelbenen Rogel. Derr Molf Renz 2 goldene Rögel. Be ernsunderen aus dem Kanlinenstichlößechen 72 eiferne und 7 filberne Rögel. Derr Beder 20 silberne Rögel. Weitlicher Bezirls-Berein 20 silberne Rögel. Berr Beder 20 silberne Rögel. Berthicker Bezirls-Berein 20 silberne Rögel. Tierfdung-Berein.

Rögel. Weichige Begirfe Serein Ab sieberne Rögel. Meichige Grein.

Rögel und A.

Sere Cherbürgermeister Dr. v. Ihell. Fram Albrecht Goeth. Rel Bistmann. Fram Dr. Rossen. Derr Dr. Rossen. Derr Geh. Regierungsrat Brof. Dr. Rossen. Derr Oberit von Schwerber. Her Hohen. Kann Dr. Kreienius. Kram B. Birtner. Derr Hoftwieder Deinweider Deinweidinger. Derr Oberit von Schweder. Fre. E. Logel. Fri. Exisanne Geigel. Fram E. Duesmann. Derr Deniment. Fram Senat Bengel. Fram Dermann. Derr Landsbanfdireftor A. Alan. Berr Justistor Konneils. Kram Derr Landsbanfdireftor A. Alan. Berr Justistor Konneils. Kram Justistor Konneils. Derr K. Grienwein. Fram Gengen. Fram Den kontinet Total Konneils. Derr R. Grienwein. Fram G. Diebgen. Fram Den Thebacker. Derr R. Grienwein. Fram G. Diebgen. Fram Dr. Derfechoff. Derr Rachtschaft. Derr Russen. Derr R. Kallippi. Derr Justistot von Erf. Kram E. Troot. Derr De. Schülppi. Dern Justistot von Erf. Kram E. Troot. Derr R. Schülppi. Pram Schülppi. Pram Schülppi. Derr Babritheiliger R. Bellippi. Gunger. Dem Erf eif. Känelt. Derr R. Schmannt. Fram R. Bellippi. Derr Jahren. Berr Geb. Dofrat Kame. Fram Gengent. Derr Kram Gengent. Derr Justiston. Derr Gungen. Berr Geb. Dofrat Kame. Fram Gengent. Berr Man. Schülppi. Derr Justiste. Derr Geb. Dofrat Kame. Fram Ermannn. Fram E. Fris Berramann. Fram E. Fris Berramann. Fram E. Fris Berramann. Fram E. Fris Berramann. Fram Enter Kram Kihelte. Fram Cherfenmeisten Den Erfart. Fram Kihelte. Fram Cherfenmeisten Den Erfart. Fram Kihelte. Fram Enter Erfmilt. Fram Enter Erfmilt. Fram Enter Erfmilt. Fram Enter Erfmilt. Fram General Aufais. Derr Erf. Erfühler. Fram Kihelte. Derr Cherrenserungstat Sebland. Derr Einhelmann. Fram Enter Erfmilt. Fram Enter Fram Kame. Fram General Aufais. Derr Erfühler. Fram Enter Erfmilt. Fram Enter Erfmilt. Fram Enter Fram Kame. Fram Enterne Fram Erf. Erfühler. Fram Enter Fram Kame. Fram General Aufais. Derr Erfühler. Fram Enter Fram Fart Erführer. Fram Erfühler. Derr Reichbern im Bare Berich Der Reichbern im Beiten und Kliefen. Derr Moh arogen sithernen Ragel. Fa. Schwend IS eiferne, b siberne Rägel. Familie Schöfer-Boll 10 filberne Rägel. Süb-Berein (E. B.). Die Bereinigten Augenbroche-Kompognien Wiesbeden. Schornsteinfeger-Swangsinnung. Kaufmannischer Berein. Frau Kommerzieurat Rüping 50 & für-Klein-

finder-Aggelung. Frau Oberst Auschel und Fräulein Else Luschei is einen goldenen Kanel. Wiesbadener Benfigns-Bereinigung einen goldenen und 10 filberne Käget. Evange-Wertingung einen goldenen und 10 füberne Kagel. Ebangelischer Pund. Rocigoerein Wiesbaden, 1 goldenen Kagel.
Dere u. Fran Boorgardt 50 - K jür Kinder. Derr Wahle.
Diff. Fel. von Schertel. Derr Ludwig Buttersad. Deur
Dr. Killing. Fran Leuse. Fran E Wedgandt. Fran
Wertha Bidel. Fran Anna Schenlen. Derr u. Fran Dr.
Schipper is einen goldenen Kagel.
Im Wangen wurden 1873 süberne Rägel zu b - K und
21 442 eiserne Rägel eingeschlagen.

Dienstag, 2. Robember 1915.

21 442 eiferne Rägel eingeschlagen. Alle, die disher ihren Opfersum an dem Tenkual be-tätigt haben, mögen sich bewußt werden, daß sie uitgewirkt heben, einen kleinen Teil der Dankebschuld gegen die ge-

fallenen Belben abgutragen. Alle, die noch fern fteben, mögen nunmehr fommen, bas Liebesmert meiter ausgubanen.

Grengaben-Cuittung für die Nogelung bes "Gifernen Siegfried" burch Schul-

Tinder:
Tinder

Stin	ben einzelnen Schulen und burd Die	Striffer lerals
411	ocidminicia marocu:	
4	epinalidade an ber Stifffrage	. 189.85 W
- CA		288.87 JL
1		138.24 #
		The second second
4.	Mittelfcbule an ber Blumenthalftraße	100 A 100 ME
6.	Bollsichule an ber Lehritrafte	
	Markatchule on ber Bleidniroge	. 66.40 W
199	Wattatchule on bem Blicherplais	. 60 ill
24	Bolfofdinle an ber Raftellitrage	. 37.75 A.
8.	Molletinuse and here Gofesthere	. 37,94 W
9.	Boltofdule auf bem Schulberg	
10.	Schulbergsbilfsfchule	The second second second
11.	Gutenberg-Engben Schule	THE RESERVE THE PARTY OF THE PA
40	Chalambren Withdien Edule	. USONIO IN
1512	Govern Wahden Exittie	* GENERAL PER
210	Lorder-Anaren-Schule	, 25 M
19,	Mittelicule am Riederberg	189.71
15,	Mentendine din attendent	
10,	Bollefchule an ber Mainger Strafe .	
	Summa	、1880次7 课
	and the state of t	AND REAL PROPERTY.

von 1360.27 M wurde ein golbener Stiftungsnagel zu 800 M beschafft mit der Inschrift:

beschafft unt der Anschrift "12466 Rittel und Bolfdschulkinder, Wiesbaben", den Gerr Schulret Dr. Miller anlästich der Hohenzollern-zeier der Schulkinder am 25. Oktober 1915, einschlug, außer-dem 16 silberne Stiftungsnägel mit den Ramen der ein-

Verlosungsliste des Wiesbadener Tagblatts.

(Nachdruck verboten.)

Nr. 61.

Inhalt

1) Hanauer 31% Stadt-Obl.
2) Mainzer 31% Stadt-Schuldverschreibungen Lit. N. von 1894.
3) Gesterreichisch - Ungarische
(Franz.) Stasta-Risenbahn, Obl.
4) Steddeutscha Denau Damptschiffahrtz-Gez. in München,
4% Teilsenbuldverschreibungen.
5) Türkische 400 Pr.-RisenbahnLose von 1870.
6) Württembergische Neben-

6) Württembergische Neben-bahnen Akt-Ges zu Stuttgart, 4% Teilschuldverschr. 7) Ysenburg-Meurholz'sches Ani-son 1877 (2 Verlesungen).

D Hanauer 31/20/0 Stadt-Obl. Verlosung am 28. September 1916. Anleilie vom 31. Dezember 1836. Zahl sr am 31. Denember 1916. Lit. N. a 100 Pt. 43 249 339 361 363 421 429 497 888 686 676 746 782 813 2 829 918 946 1008 187.

haldbar am St. Marz 1916. Anielhe vom 1. April 1888, (Privilegiam vom 30. Juni 1880.) II. Reihe (26. Verlosung).

Lit. A. à 1000 & 48 99 104 187. Lit. B. à 500 & 9 28 77 79 108 116 292 325. Tât. C. à 200 & 30 45 110 128 141 245 284 290 390 412 416 418 432 454 592 612 635 682 678 715 738. Anleihe vem L Oktober 1889.

1 Serie (23. Verlosung)-Lit. A. à 2000 £ 89 78. Lit. B. à 1000 £ 6 17 82. Lit. C. à 200 £ 4 30 65 129 138 186. Lit. D. à 200 £ 69 98 136 141 237 247.

II. Serie (26. Verlosung). Lit. A. ii 2000 & 187 155 176.
Lit. B. ii 1000 & 165 187 218
225 232 252.
Lit. C. h 500 & 260 275 308
308 312 321 384 338.
Lit. D. h 200 & 284 314 324
382 383 380 397 442.

Anleihe vom 21. Juni 1896.

Anlethe von 24. Juni 1898.

(17. Varioung.)

Lit. A. & 2000 £ 50 62 92 94 95

122 183 185 178 202.

Lit. B. & 1000 £ 25 57 94 100

124 141 150 222 265 270 270 290 292 361

207 386 617.

Lit. C. & 500 £ 1 58 77 84 109

144 276 222 255 260 271 846 571 290

401 425 431 461 463 475 477.

Lit. D. & 200 £ 4 10 59 65 100

115 100 173 234 346 281 293 500 253

201 285 438 434 440 479 492 629 631

672 632 636 636 651.

2) Malazer 31/20/0 Stadt-Schuldverschr. Lit. N. v. 1894.

Schuldverschr. Lit. N. v. 1894.

Verlosung am 1. Oktober 1915.

Zahlbar am 1. April 1916.

à 200 x 20 193 205 282 283

406 460.

à 500 x 822 978 1065 108 285

508 551 569 605 828 863 2012.

à 1000 x 2554 872 3071 134

180 100 291 9 594 773 511 4012

065 206 274.

à 2000 x 4338 515 750 5004

608 688 123.

3) Oesterr.-Ungar. (Franz.) Staats-Eisenbahn, Obt.

Yom Stanie zur Schstenblung übersommen. Verlosung am 1. Oktober 1915. Zahlbar am 1. November 1915. 41 Obligationen von 1883.

(30, Verissang.) 25201-300 32701-300 54601-700 62501-600 66201-300 65901-69000 106101-200 160501-870 162501-600 163501-300 176501-700 195001-100 220801-900. 5% Obligationen.

(44, resp. 40, Verleaung)
I. Emission. 3101—115 5101—200
33901—34000 70501—700.
II. Emission. 87601—657 102601
—700 107701—800 151401—500. 3% Mark-Obligationen von 1895.

(21. Verloaung.)

\$260.8 24881-800 27901-950.
\$1000.8 33411-420 34911
\$20 38261-270 37401-900 40651
600 4111-120 221-230 401-410

42841-650 42231-240 221-250 541 -350 44391-400 47171-130 521-530 48391-360 931-940 49021-030 221-230 541-560 80541-550 51711 -720 52121-130

-720 52121-180.

\$ 2000 .6 54626-650 55041045 211-215 57611-615 59116-120
181-185 661-455 511-515 756-360
60065-069 281-285 61056-060 956
-360 62061-065 721-725 62406-410 65006-010 701-755 871-875 410 68006-010 701-766 571-576
995-990 68908-910 87711-716
88048-046 71646-500 72446-460
74056-680 286-400 78456-460
76676-080 991-995 77895-310 626
-830 78408-110 806-810 871-875
876-880 79136-140 776-788 80071 -076 586-890. A 10,080 .K 81058 144 288 284 886 685 686 882 82064 210 376.

4) Süddeutsche Donau-Dampfschiffahrts-Gesellsch. in München,

4°/o Tellachuldverschr.
20.Veriesung am 14.September 1915.
Zahthar mit 3% Amortinations-gaaching am 2. Januar 1910.
188 155 220 261 271 297 319 400

405 485 575 639 665 710 788 751 554 555 864 954 954 1650 122 230 538 745 703 856 918

5) Türkische 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870. 274. Verlosung am 1. Oktober 1915. Zahlbar am 1. November 1915.

Zahlbar am I. November 1915.

Zahlbar am I. November 1915.

Die Nummern, welchen kein Re
trag in () beigefügt ist, sind mit
400 Fr. rezogen.

331-835 11071-075 181-165
701-705 18576-880 32901-995
35245-260 38016-020 40091-355
42486-940 48705-710 50411-115
61051-065 67306-010 88576-380
78151-135 80691-685 86916-920
88596-800 103166-170 104046000 105996-970 111821-825
113281-285 117591-595 127566-060
138946-590 145021-595 146565
687 (1000) 568-570 153516-280
167896-810 113245-850 167681
-696 171066-370 197611-615
212891-836 218701-705 220816
-820 221441 (1250) 458-455 911915 222416 417 (1250) 478-450
223631-865 264611-513 514 (1000) 915 22141 (120) 508-505 711-915 222416 417 (1250) 518-420 223681-865 224611-518 514 (1900) 516 232851-865 232555-590 238706-710 240721-726 255691 235 276071-075 294661-085 286666 070 294076 528 579 (1909) 938 929 (1060) 930 341208-270

343001-906 344428-400 344536150 226-230 347431-435 356846
-850 362065-670 364418-470
366681-535 368101-106 374116
-120 374328-350 377276-880
380071-976 383496-600 393831
-835 396971-976 387141-185
776-780 380224-266 406351-855
469751-676 380224-266 406351-855
469751-645 45351-355 467311-915
459641-645 451381-355 465961
-935 463516-820 447911-915
459641-645 451381-355 465128-150
191-196 541261-255 461128-150
191-196 541241-245 562356-240
191-196 541241-245 562356-240
568801-806 512001-296 543141
-145 534571-576 538735-740
541221-224 225 (200,060) 555-565
678161-155 570025-030 883946
-350 665411-415 606846-850
617805-510 841-845 613881-885
618006-010 627551-555 665 (1260)
6230771-078 625666-679 791-705
676565-570 678553-650 684050 008 (1000) 008 008 321 530 688087 -555 084601-885 085386-790 873565-570 675555-660 084056 (1000) 087-089 080 (1000) 085076 -080 087181-165 0885681-655 081106-100 082371-276 706931 -085 794581-855 718001-005 961-965 718451-465 717296-300

871-876 788781-795 787071 092 078 (1000) 074 075 740846 847 (1250) 848-850 765880-850 757516 (1009) 617-520 762895-300 764295-300 788916-920 773808-310 886-590 774781-730 787896-400 788681 882 (1000) 855 684 (1250) 685 790164 189 183 (1000) 184 855 7905641-015 843716-720 817625-630 817818-716 813716-720 817625-630 818161 -165 830296-298 299 (1000) 500 632061-055 351-355 835551-365 84441-344 245 (1000) 845241-82001-065 81-235 836561-565
544541-344 345 (2000) 848241245 791-795 854711 (1280) 712715 888908-910 869081-085
874581 882 (1250) 583-555 887481
-184 485 (1000) 920341-545 741
-745 913136-160 915031-005
918026-080 920511-515 924495
-500 934776-780 937346-350
940671-675 930606-670 952356
-600 93207-955 934075-055
038411-415 959608-670 96725
93106-110 963786-720 890388
-940 997751-755 1092955 257
(1000) 258-260 1029001-005
1038176-180 1048771 (1000) 772 775 1047101-105 1055765-768 769 (4006) 770 1007026-030 1090021-025 1004946-948 949 (1250) 980 1107071-075 398-400 1112186-190 1113841-345 1219806 - 810 1220786 - 790 1220946 - 950 1227685 - 6901848871 - 276 1204866 - 870 1204565 - 870 1206616 - 620 1269641 642 643 (1000) 644 645 1273923 - 226 1287361 - 865 1283616 - 620 1287361 - 935 1331052-0551340766767768(1286) 769 770 3342056-960 1244016-020 1356761-766 13540021-025 769 770 1842956-980 1244018-020 1350761-765 1250921-525 1863081-085 1363195-500 1886301-805 1381776-720 1887106-110 1389186 727 (1800) 188-140 140481 002 985 (1009) 994 986 1405041-045 1410231-386 1422206-210 1423721-728 580-390 1454401-455 1612406 (1000) 487-500 1448540-350 1475281-265 1486623 (1000) 687 -530 1498781-155 1595296-300 1509431-420 1512061669655(250) 684665 1516525-850 1517071-675 1826581-675 1521101 108 (1000) 105-195 1624241-245 1626001-

005 1531141-145 1582671-475 1540186-188 190 (1000) 190 1544756 (1000) 757-758 1550831 205 1580831-085 1557716-730 -806 1548081-035 1557716-730
1858926 - 880 1532805 - 700
1572196-190 886-890 1589655
537 (1250) 548-540 041-642
1596801 - 835 1598456 - 155
1602886-990 1610556-355 355
(1000) 869 1612961-355 1621544
-550 1612844 865 16124294-205
1652631 - 856
16166421 4756
1656681 - 856
16166421 4756 1650806 — 810 1840646 — 650 1852571 - 595 1885041 — 045 1881276 — 280 1884071 — 375 1697426 — 430 1962066 - 880 786 - 740 1960636 -040 1967541 - 645 1977146 - 150 786 (1966) 797 - 800 1979881 - 884

1915.

6) Württembergische Nobenbahnen A.-G. zu Stuttgart, 41/20/0 Teilschuldverschr. S. Variosung am 24. September 1916. Zahibar mit 105% am 2. Januar 1998. Lit A & 1000 A 79 725 734 1826 857 451 461 650 708 977 3102 220 268 585 862 3092 176 175 349 352 Lm. B. & 800 A 3821 898 884 4086 175 250 Lit. G. a 1000 A 4562 695 8105 128 141 191 721 785 947 6138 169

7) Graff. Ysonburg-Meerholz'sches Anl. von 1877. Verlesung am 9. September 1913. Zahlbar am 2. Januar 1986. Lat. A. 6 18. Lat. B. 54 83 100 102 131. Lat. C. 32 01 67 118 122 138 133 140 101 176 178 196. Lat. D. 2 44 45 78 81.

Letzte Veglosung-Zahlbar am 2 Januar 1911. Let. A. 2 17 25. Lit. B. 22 85 49 66 19 165. Lit. C. 41 42 55 97 129 300. Lit. D. 4 26 85 40 79 100 112 141 171 175.